

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2394	Dez	31	Medaille auf Bonaparte I Consul der franz. Republik, Silber, 56,3 mm	1800	AB		Med.
2395	"	"	Ovalmedaille mit dem Kopfe des Kaisers Napoleon I, in Profil, Bronze verguldet. 41,6/34,5 mm	1810	AB		Med.
2396	"	"	Medaille auf den Frieden von Lunéville Silber. 54,7 mm.	1801	AB		Med.
2397	"	"	Medaille auf die siegreiche Armee Bonapartes in Italien. Silber. 43,3 mm.	1796	AB		Med.
2398	"	"	Medaille auf die Eroberung von Neapel 1806. Silber. 40,6 mm.	1806	AB		Med.
2399	"	"	Medaille auf die Vorbereitungen zu Napoleons Landung in England. Silber. 33,5 mm	1803	AB		Med.
2400	"	"	Medaille auf das Attentat gegen Bonaparte am 3 Febr. 1801. Silber. 50,1 mm	1801	AB		Med.
2401	"	"	Medaille auf den Consul Bonaparte, Siegers von Marengo, Bronze, 50 mm	1800	AB		Med.
2402	"	"	Medaille auf die Uebergabe von Wien an Preussen 1805. Silber. 40,5 mm	1805	AB		Med.
2403	"	"	Medaille auf die Hofenankunft des Kaisers Napoleon und Franz II in Uchitz. Silber. 40,4 mm	1805	AB		Med.
2404	"	"	Medaille auf die Erklärung des Consuls Napoleon zum Kaiser. Silber. 26 mm.	1804	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2405	Dec	31	Medaille auf die Landung Napoleons in Eng- land 1804. Bronze. 41 mm	1804 1804	AB		Med.
2406	"	"	Medaille auf Napoleon als Kaiser und Kö- nig. Bronze. 42,5 mm	1809	AB		Med
2407	"	"	Medaille auf die Wahl Bonapartes zum Con- sul der Republik. Silber. 42,1 mm	1801	AB		Med.
2408	"	"	Medaille auf die Erhebung des Conuls Napo- leon zum Kaiser. Silber. 32,2 mm	1804	AB		Med.
2409	"	"	Medaille auf die Vermählung Napoleons mit Marie Louise in Österreich. Bronze. 42,8 mm	1810	AB		Med.
2410	"	"	Dieselbe Medaille	1810	AB		Med
2411	"	"	Medaille auf die Weidung der Arc de Triomphe an der Avenue de la Grande Armée durch Louis Philippe. Bronze. 25,5 mm	n. 1830	AB		Med.
2412	"	"	Teton de Présence des Leinspräsidenten im Jahr XIII der Republik. Silber. 32,5 mm	1803	AB		Med.
2413	"	"	Medaille auf die Gründung der Banque de Fran- ce durch Napoleon I. Bronze. 68,2 mm	1809	AB		Med.
2414	"	"	Medaille auf die Wahl Bonapartes zum Consul. Silber. 49,5 mm.	1802	AB		Med.
2415	"	"	Medaille auf Napoleon als Gründer und Ver- stärker von Königreich. Silber. 40,6 mm	1806	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2416	Dec	31	Medaille auf die von Napoleon angeordnete Friedensgesandtschaft in Aachen von 8 Wien Silber. 40,4 mm	1805	AB		Med.
2417	"	"	Medaille auf die Abtretung Dalmatiens an Frankreich. Silber. 40,4 mm	1806	AB		Med
2418	"	"	Medaille auf den Frieden von Presburg 16 Dec. 1805. Silber. 40,3 mm.	1806	AB		Med.
2419	"	"	Medaille auf die Eroberung von Venedig und seine Einverleibung in Italien. Silber. 40,6 mm	1806	AB		Med
2420	"	"	Medaille auf die Schlacht von Austerlitz. Silber. 40,4 mm	1806	AB		Med.
2421	"	"	Medaille auf die Kapitulation von Ulm und Memmingen 17 Oct. 1805. Silber. 40,4 mm	1806	AB		Med.
2422	"	"	Medaille auf den Schwur der französis. Armee, mit dem Kaiser zu liegen. 12 Oct. 1805. Silber. 40,4 mm	1806	AB		Med.
2423	"	"	Medaille auf die Vermählung von C. F. Louis von Baden mit Stephanie "Napoleon". Silber. 40,5	1806	AB		Med.
2424	"	"	Medaille auf die Vendôme-Türme 1805. Silber. 40,4 mm.	1806	AB		Med.
2425	"	"	Medaille auf den Sieg der Franzosen bei Friedland. Silber. 40,3 mm	1806	AB		Med.
2426	"	"	Medaille auf die Hauptstädte Rom und Paris der Vereinigten Reiche Napoleons	1809	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2427	Dez	31	Medaille auf die Feldzüge Napoleons gegen Österreich. Silber. 40,6 mm	1809	AB		Med.
2428	"	"	Medaille auf die Erhebung Sachsen zu Kö- nigreich. Silber. 40,2 mm	1806	AB		Med.
2429	"	"	Medaille auf die Eröffnung der Bursch-Casale nach Paris. Silber. 40,4 mm.	1809	AB		Med.
2430	"	"	Medaille auf die Schlacht bei Friedland. Silber. 41 mm.	1807	AB		Med.
2431	"	"	Medaille auf die Bruch der Föderation von Preußen nach Österreich. Silber. 40,6 mm	1809	AB		Med.
2432	"	"	Medaille auf die Vermählung Napoleons mit Marie Louise von Österreich, Silber. 40,5 mm	1810	AB		Med.
2433	"	"	Medaille auf die Einzüge der Franzosen in Madrid. Silber. 40,6 mm	1808	AB		Med.
2434	"	"	Medaille auf das Vorrücken Napoleons über die Weser. Silber. 40,6 mm	1807	AB		Med.
2435	"	"	Medaille auf die Vermählung der Jérôme, Na- poleon mit der Prinzessin C. v. Württemberg Silber. 40,5 mm	1807	AB		Med.
2436	"	"	Medaille auf die Frieden von Tilsit zwischen Frankreich, Preußen und Rußland. Silber. 40,4 mm	1807	AB		Med.
2437	"	"	Medaille auf die Errichtung des Königreichs Wettphalen. Silber. 40,5 mm	1807	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2438	Dez	31	Medaille auf d. Rückzug Napoleons von Eilau nach Osterode. Silber. 40,4 mm	1807	AB		Med.
2439	"	"	Medaille auf Napoleon I in Form einer Ordensdekoration, gehäkel. Bronze. 50,6 x 31 mm	ca 1830	AB		Med
2440	"	"	Teton auf d. Frieden von Campo Formio. Messing. 33,4 mm; zerklüftet	1797	AB		Med.
2441	"	"	Achteckiger Teton des Corps législatif der franz. Republik. Silber. 48,2 x 39 mm	1800	AB		Med.
2442	"	"	Achteckiger Teton des Compagnie Compagnie cisle d'assurance à Paris. Silber. 36,2 mm	1818	AB		Med.
2443	"	"	Erinnerungsmedaille an die internat. maritime Ausstellung in Havre. Zinn. 27,3 mm	1887	AB		Med.
2444	"	"	Achteckiger Teton des Handels- und Verkehrscomité der Pariser Börse. Silber. 33,5 mm	1833	AB		Med
2445	"	"	Teton auf General Bonaparte. Messing. 24,1 mm	1796	AB		Med
2446	"	"	Teton auf General Bonaparte. Messing. 24,1 mm. Doublette zu 2445	1796	AB		(Als Doublette ausgeschieden.) 1929. Med
2447	"	"	Teton auf Bonapartes Sieg in Italien. Messing. 32,2 mm	1796	AB		Med
2448	"	"	Erinnerungsmedaille an die Weltausstellung in Lyon 1872. Zinn. 40,1 mm	1872	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2449	Dec	31	Medaille auf die Errichtung der II französischen Republik, Zinn, 45,3 mm	1848	AB		Med
2450	"	"	Medaille auf den Frieden von Campo Formio, Zinn, 40 mm.	1797	AB		Med.
2451	"	"	Teton: Vorgew. regiert durch Tübingen Silber, 15,5 mm, Gehentelt	1814	AB		Med.
2452	"	"	Teton auf die Eroberung von Wittenberg, Silber, 15,5 mm, Gehentelt	1814	AB		Med
2453	"	"	Teton auf den Einzug des Kaisers in Preußen in Berlin, Silber, 15,5 mm, Gehentelt	1814	AB		Med.
2454	"	"	Teton auf die Befreiung von Spandau Silber, 15,5 mm, Gehentelt	1813	AB		Med
2455	"	"	Teton auf die Schlacht von Großgörschen Silber, 15,5 mm, Gehentelt.	1813	AB		Med.
2456	"	"	Teton auf die Schlacht bei Haynau Silber, 15,5 mm, Gehentelt.	1813	AB		Med.
2457	"	"	Teton auf die Befreiung von Berlin, Silber, 15,5 mm, Gehentelt.	1813	AB		Med.
2458	"	"	Teton, als antike Münze, auf die Vermählung Napoleons mit Marie Louise, Silber, 14,5 mm	1810	AB		Med.
2459	"	"	Teton auf die Befreiung von Hettstedt, Silber, 15,5 mm, Gehentelt	1813	AB		Med

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr- hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2460	Dec	31	Teton auf die Befreiung von Bremen. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med.
2461	"	"	Teton auf die Zurückkunft des Kurfürsten von Gessen - Cassel. Silber. 15,5 mm. Gekantelt	1813	AB		Med.
2462	"	"	Teton auf die Schlacht bei Möckern. Silber. 15,5 mm. Gekantelt	1813	AB		Med
2463	"	"	Teton auf die Einzug des russ. Fürsten in Nieder- lande in Austerdam. Silber. 15,5 mm. Gekantelt	1813	AB		Med
2464	"	"	Teton auf die Schlacht bei Dennewitz. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med
2465	"	"	Teton auf die Schlacht bei Leipzig. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med.
2466	"	"	Teton auf die Befreiung von Lübeck. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med
2467	"	"	Teton auf die Schlacht an der Katzbach. Sil- ber. 15,5 mm. Gekantelt	1813	AB		Med
2468	"	"	Teton auf die Schlacht bei Culm. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med
2469	"	"	Teton auf die Schlacht zwischen Lützen und Belgig Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med
2470	"	"	Teton auf die Schlacht bei Großbeeren. Silber. 15,5 mm. Gekantelt.	1813	AB		Med

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2471	Dec	31	Teton in Form e. antiker Münze auf die Kaiserwahl Napoleons I. Silber. 13,3 mm	1804	AB		Med
2472	"	"	Teton in Form e. antiker Münze auf die Vermählung Napoleons mit Marie Louise. Silber. 14,8 mm.	1810	AB		Med
2473	"	"	Medaille auf Kaiserin Josephine von Frankreich Silber. 14,5 mm.	ca 1806	AB		Med
2474	"	"	Medaille auf Königin Hortense von Holland. Silber. 14,4 mm	1806	AB		Med
2475	"	"	Medaille auf Eugen de Beauharnais, Vice-König von Italien. Silber. 14,4 mm. <small>(Bronze) in Marmor</small>	1805	AB		Med.
2476	"	"	Medaille auf Eugen de Beauharnais, Vice-König von Italien. Silber. 14,4 mm. <small>Antik. Kopf</small>	1805	AB		Med.
2477	"	"	Medaille auf die Heirath Napoleons aus dem deutsch-öferr. Feldzug 1805. Silber. 67,8 mm	1805	AB		Med.
2478	"	"	Medaille auf König Karl XII von Schweden Bronze verguldet. 43,7 mm	1703	AB		Med.
2479	"	"	Teton auf Jenny Lind. Kupfer. 22,2 mm	XIX	AB		Med.
2480	"	"	Medaille auf Johann Hofmann, Abbat Admontensis. Blei. 43,6 mm.	1539	AB		Med.
2481	"	"	Medaille auf Wilhelm Graf v. Hohenstein, Bischof v. Hradburg. Blei mit Zinn. 44,3 mm	XVI	AB		Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2482	Dec	31	Taufmünze, av.: Temp. d. Kämmerers in Jordan. Zinn. 26,8 mm	XVIII	AB		Med
2483	"	"	Spottjeton auf d. Pabst. Silber. 15,9 mm	1570	AB		Med
2484	"	"	Medaille auf Philipp Melancton, Bronze 45,3 mm	1552	AB		Med
2485	"	"	Jeton auf Jenny Lind. Kupfer. 19,3 mm	XIX	AB		(Als Doublette ausgeschieden.) 1929. Med
2486	"	"	Medaille in Doppelhalbgrosche mit bilingu- er Darstellung. Blei. 58,7 mm	1537	AB		Med.
2487	"	"	Medaille auf d. Mineralog Friedrich Mohs. Bronze. 49,7 mm	1849	AB		Med.
2488	"	"	Medaille auf Philipp Melancton. Blei. 45,7 mm	1552	AB		Med.
2489	"	"	Medaille auf Nic. Lud. Graf v. Zinzendorf Zinn. 30 mm	1750	AB		Med.
2490	"	"	Medaille auf das 3. Jubiläum der Erfindung des Drukdruckerkunst. Bronze. 42,4 mm.	1740	AB		Med
2491	"	"	Medaille auf Christian Wolf, Professor in Halsbury. Bronze. 41,5 mm	XVIII	AB		Med.
2492	"	"	Medaille auf die Fürststädtin Franziska von Offingen, Äbtissin v. Lätzingen. Silber. 33,6 mm	1665	AB		Med
2493	"	"	Medaille auf d. Marshall Moritz v. Jaeb- kow, Herzog von Kurland. Zinn. 56 mm	1750	AB		(Als Doublette ausgeschieden.) 1929. Med.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2494	Dec	31	1. * Goldgulden 1491, goth. aur. «moneta basili' 1491». Mitte: Madonna stehend mit Kind, unten im Faltenwurf Weinsberger Wappen. (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' impdr's» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (doppelte Linien) (Dreipass). Gewicht 3,3 gr. Durchmesser 2,25 cm. Ex. gut erhalten. Abgebildet Taf. I. N. 1.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Münz</i>
2495			2. Goldgulden 1492, goth. aur. (2 Ex. v. 1492). «moneta basil' 1492». Mitte: Mad. stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Weinsberger Wappen (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' impr» (verwischt). Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,2 gr. Durchm. 2,28 cm. Ex. zieml. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2496			3. Goldgulden 1492, goth. aur. «moneta basil' 1492». Mitte: Mad. stehend m. Kind, unten im Faltenw. Weinsb. Wa. (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' impr» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,2 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. sehr gut erhalten. (Var. v. N. 2). Abgeb. Taf. I. N. 2.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2497			4. Goldgulden 1493, goth. aur. (3 Ex. v. 1493). «moneta' basil' 1493». Mitte: Mad. stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Weinsberger Wappen (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' imp'» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,18 gr. Durchm. 2,3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten. Abgeb. Taf. I. N. 3.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2498			5. Goldgulden 1493, goth. aur. «monet' basil' 1493». Mitte: Mad. stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Weinsb. Wa. (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' imr'». Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,17 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. gut erhalten, gz. wenig beschnitten.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2499			6. Goldgulden 1493, goth. aur. «monet' basil' 1493». Mitte: Mad. stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Weinsb. Wa. (v. Ns. 54-58). — «fridrievs. romano' imp'» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,25 gr. Durchm. 2,28 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2500			7. Goldgulden 1503, goth. aur. «moneta n basili 1503». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Weinsb. Wappen. (v. Ns. 54-58). — «maximilianvs roma rex» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,2 gr. Durchm. 2,31 cm. Ex. gut erhalten, etwas verprägt. Abgeb. Taf. I. N. 4.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2501			8. Goldgulden 1505, goth. aur. «moneta. n. basili' 1505». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs roma rex» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,19 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. I. N. 5.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2502			9. Goldgulden 1506, goth. aur. «moneta. n. basili. 1506». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs roma rex» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,24 gr. Durchm. 2,3 cm. Ex. zieml. gut — gut erhalten. Abgeb. Taf. I. N. 6.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2503			10. Goldgulden 1507, goth. aur. (2 Ex. v. 1507). «moneta n basili. 1507». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs roma rex» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,25 gr. Durchm. 2,27 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. I. N. 7.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2504			11. Goldgulden 1507, goth. aur. «moneta. n. basili. 1507» («7» corrigiert). Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs roma rex» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,22 gr. Durchm. 2,3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, etwas beschnitten.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2505			12. Goldgulden 1508, goth. aur. (2 Ex. v. 1508). «(St.) monet' (St.) avr' (St.) basilie' (St.)» Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs (Dpp.-St.) ro' (St.) rex (St.) 1508». Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,2 gr. Durchm. 2,23 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. I. N. 8.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2506			13. Goldgulden 1508, goth. aur. «(St.) monet' (St.) avr' (St.) basilie' (St.)». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs (Dpp.-St.) ro' (St.) rex (St.) 1508» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,22 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. gut erhalten, aber beschnitten.				Legat Ewig 1916. <i>✓ Mz.</i>
2507			14. Goldgulden 1509, goth. aur. «monet' (St.) av' (St.) basil' (St.) 1509». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind, unten im Faltenwurf Königstein-Münzenberg Wappen. — «maximilianvs (Dpp.-St.) roma' (St.) rex (St.)» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,25 gr. Durchm. 2,3 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. I. N. 9.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2508	Dec	31	15. Goldgulden 1512, goth. aur. «(St.) monet' (St.) avr' (St.) basilie' (St.)». Mitte: Mad. ohne Strahlen m. Kind, unten im Faltenwurf das Wappen der Stadt Basel. — «(Dpp.-St.) jylivs (Dpp.-St.) papa (Dpp.-St.) seevndvs (Dpp.-St.) 1512 (Dpp.-St.)» Kreuz. Mitte: Reichsapfel in Ornam. (dopp. Linien). (Dreipass wie 1). Gew. 3,24 gr. Durchm. 2,22 cm. Ex. sehr gut erhalten. Wahrschl. Unikum. Abgeb. Taf. I. N. 10. S. f. Ns. 15 u. 16: Iselin, Joh. Rudolf, Observaciones ad Julii II pontificis max. diploma de 1512 etc. vom Jahre 1743 (unter 2 Titeln herausgek.).				Legat Ewig 1916. <i>v. Münz.</i>
2509			16. Goldgulden 1513, goth. aur. «monet' (St.) no' (St.) avr' (St.) civi' (St.) basil' (St.)». Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch die oberen Kreuzbalken getrennt «15/13». — «jylivs (Dpp.-St.) II (St.) pon' (St.) maxi' (St.)» Mitte: Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,29 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. II. N. 11. abgeb. u. beschrieben v. E. de Muralt bei Koehne, Mémoires. IV. pp. 370—3, pl. II. 4. abgeb. Coragg. XXV. 4.				1916 an Erben Ewig zu rück
2570			17. Goldgulden 1516, goth. aur. «(Dpp.-St.) maximilian'ro' (St.) imp'a (St.)» Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. obern Kreuzbalken getrennt «15/16». — «(St.) s' (St.) maria (Dpp.-St.) ora (St.) pro (St.) no'». Mitte: Mad. m. Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,21 gr. Durchm. 2,35 cm. Ex. gut erhalten, Ränd abgeschliffen. Abgeb. Taf. II. N. 12. abgeb. Monn. en or. Suppl. Vienne 1769. p. 77.				1916 an Erben Ewig zu rück
2511			18. Goldgulden 1520, «monet' (St.) no' (St.) avr' (St.) civi' (St.) basil' (St.)». Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. obern Kreuzbalken getrennt «15/20». — «(St.) s' (St.) maria ora (St.) pro (D.-St.) n». Mitte: Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,18 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. gut erhalten, Stempelriess im Ba.wa. Abgeb. Taf. II. N. 13.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2572			19. Goldgulden 1521, goth. aur. (3 Ex. v. 1521). «monet' (St.) no' (St.) avr' civi' (St.) basil' (St.)». Mitte: in einem ganz einfachen Kreuze umgeben v. Perlrund ein Schild m. d. Wa. d. Stadt Basel, oben getrennt durch e. Schenkel d. Kreuzes «15/21». — «(St.) s' (St.) maria ora (St.) pro (Dpp.-St.) n». Mitte: Stehende Mad. m. Kind ohne Strahlen (in Perlrund). Gew. 2,91 gr. Durchm. 2,295 cm. Ex. sehr gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2573			20. Goldgulden 1521, goth. aur. «monet' (St.) no' (St.) avr' (St.) civi' (St.) basil' (St.)». Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber d. d. obern Kreuzbalken getrennt «15/21». — «(St.) s' (St.) maria (Dpp.-St.) ora (Dpp.-St.) pro n». Mitte: Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,23 gr. Durchm. 2,23 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten. Abgeb. Taf. II. N. 14.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2574			21. Goldgulden 1521, goth. aur. «monet' (St.) no' (St.) avr' (St.) civi' (St.) basil' (St.)» Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. oberen Kreuzbalken getrennt «15/21». — «(St.) s' (St.) maria (Dpp.-St.) ora (Dpp.-St.) pro n». Mitte: Mad. ohne Strahlen, stehend m. Kind. Gew. 3,2 gr. Durchm. 3,1 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2575			22. Goldgulden 1524, goth. aur. «mone' (St.) no' (St.) avr' (St.) civ' (St.) basil' (St.)». Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. oberen Kreuzbalken getrennt «15/24». — «(St.) s' (St.) maria ora (Dpp.-St.) pro no». Mitte: Mad. o. Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,16 gr. Durchm. 2,28 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. II. N. 15.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2576			23. Goldgulden 1528, goth. aur. «monet no' (St.) avr' (St.) civi basil' (St.)» Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. oberen Kreuzbalken getrennt «15/28». — «(St.) s' (St.) maria (St.) ora (St.) pro n' (St.)». Mitte: Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3,2 gr. Durchm. 2,18 cm. Ex. zieml. gut erhalten, in d. Mitte abgeschliffen. Abgeb. Taf. II. N. 16.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2577			24. Goldgulden 1539, lat. aur. «mone † no' † av † civit basil'». Mitte: auf durchgehendem einfachem Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in Schild, darüber durch d. oberen Kreuzbalken getrennt «15/39». — «† ave † maria † gra † ple'». Mitte: Mad. ohne Strahlen m. wall. herabfall. Haar stehend m. Kind. Gew. 3,13 gr. Durchm. 2,28 cm. Ex. sehr gut erhalten, wenig abgeschl. Abgeb. Taf. II. N. 17.				1916 an Erben Ewig zu rück
2578			25. Goldgulden 1621, lat. aur. (2 Ex. v. 1621). «mon : no : av : civit : basil :». Mitte: auf bis zu 2/3 d. Buchstaben reichendem einfachem Kreuze in Perlrund u. gew. Rund das Ba.wa. in dopp. Schild, darüber durch d. oberen Kreuzbalken getrennt «16/21». — «† domine . conserva . nos . in . pa». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund der schwäbische doppelköpfige Reichsadler. Gew. 3,12 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten. Abgeb. Taf. II. N. 18.				1916 an Erben Ewig zu rück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2519	Dec	31	26. Goldgulden 1621, lat. aur. von dopp. Dicke. «mon: no: av. civit: basil:». Mitte: auf bis zur Mitte d. Buchstaben reichendem einf. Kreuze in Perlrund das Ba.wa. in dopp. Schild, darüber durch d. obern Kreuzbalken getrennt «16/21». — «† domine . conserva . nos . in . pa». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund d. Reichs-Doppeladler. Gew. 6.42 gr. Durchm. 2.39 cm. Ex. gut erhalten, am Rand etwas abgeschl. Abgeb. Taf. II. N. 19.				Legat Ewig 1916. <i>V. Meing.</i>
2520			27. Goldgulden 1623, lat. aur. «mon † no † av † civit † basil †». Mitte: auf bis zu $\frac{1}{10}$ der Buchstaben reichendem Kreuze in Perlrund u. gew. Rund das Ba.wa. in dopp. Schilde, darüber durch d. obern Kreuzbalken getrennt «16/23». — «domine † conserva † nos † in † pa †». Mitte: in Perlrund der schwebende doppelk. Reichsadler. Gew. 3.165 gr. Durchm. 2.31 cm. Ex. gut erhalten, aber etwas Stempelriss. Abgeb. Taf. II. N. 20.				Legat Ewig 1916. <i>V. Mz.</i>
2521			28. Goldgulden o. J., goth. aur. (31 Ex. o. J. m. goth. Schrift) «moneta . nova . basilienis» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. — «. sancta . maria .». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Gew. 3.39 gr. Durchm. 2.29 cm. Ex. zieml. gut erhalten, sieht wie gegossen aus. Abgeb. Taf. III. N. 21. (Zwitermünze?).			1916 an Erben Ewig zurück	
2522			29. Goldgulden o. J. goth. aur. «monet' o no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «moneta s no' o basilienis» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass (dopp. Linien). Gew. 3.2 gr. Durchm. 2.215 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten. Abgeb. Taf. III. N. 22. abgeb. catal. Serrure. Paris 1897. abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 269. (Zwitermünze?). Ns. 23 u. 29 sehr selten.			1916 an Erben Ewig zurück	
2523			30. Goldgulden o. J., goth. aur. «(St.) monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend mit Kind. — «sigismv' d' (St.) ro' (St.) norvm (St.) rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.38 gr. Durchm. 2.29 cm. Ex. gut erhalten.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2524			31. Goldgulden o. J., goth. aur. «o monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, an der linken Seite unten ein Punkt. «sigismv' d' (St.) ro' (St.) norvm (St.) rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.39 gr. Durchm. 2.29 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. III. N. 23.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2525			32. Goldgulden o. J., goth. aur. «(St.) monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «sigismv' d' (St.) ro' (St.) norvm (St.) rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.32 gr. Durchm. 2.22 cm. Ex. gut erhalten.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2526			33. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund und gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «sigismv' d' (St.) ro' (St.) norvm (St.) rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.365 gr. Durchm. 2.22 cm. Ex. zieml. gut erhalten.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2527			34. Goldgulden o. J., goth. aur. «moneta' o no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «sigismv' d' ro' norv' o impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.35 gr. Durchm. 2.3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten.			1916 an Erben Ewig zurück	
2528			35. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' o no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Ein Punkt links von der Mad. — «sigismv' d' ro' norv' o impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.37 gr. Durchm. 2.3 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2529			36. Goldgulden o. J., goth. aur. «o monet' o no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «o sigismv' d' o ro' norv' o impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.4 gr. Durchm. 2.25 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas wenig abgeschliffen.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2530			37. Goldgulden o. J., goth. aur. «o monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Ein Punkt links von der Madonna. — «sigismv, d' (St.) ro' (St.) norvm (St.) impator'» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.32 gr. Durchm. 2.26 cm. Ex. zieml. gut erhalten.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2531			38. Goldgulden o. J., goth. aur. «moneta † no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. m. Strahlen stehend mit Kind. — «sigismv' d' (St.) ro' norvm impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.24 gr. Durchm. 2.3 cm. Ex. mässig erhalten. Abgeb. Taf. III. N. 24.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2532			39. Goldgulden o. J., goth. aur. «o moneta no basilienis». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. Punkt im Rund. — «sigismv' d' (St.) ro' norvm impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.41 gr. Durchm. 2.3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, aber abgeschliffen.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>
2533			40. Goldgulden o. J., goth. aur. «o moneta (St.) no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «sigismv, d' (St.) ro' norvm impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3.46 gr. Durchm. 2.2 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Monn. en or. Suppl. Vienne 1769. p. 77.			Legat Ewig 1916.	<i>V. Mz.</i>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2534	Dec	31	41. Goldgulden o. J., goth. aur. «moneta no' basilien'». «n» u. «o» ganz aneinander geprägt. Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «sigismv' d' (St.) ro' norvm (St.) impator» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,21 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. mässig erhalten, Buchstaben verprägt.				Legat Ewig 1916. <i>V Heinz.</i>
2535			42. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no basilien'» Mitte: in Perlr. Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «albertvs (St.) romnorvm (St.) rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,307 gr. Durchm. 2,19 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2536			43. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no basilien'». Mitte: in Perlr. Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «alberchtvs . romano' . rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,31 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. III. N. 25.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2537			44. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «alberchtvs . romano' . rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,37 gr. Durchm. 2,27 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2538			45. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no basilien'». Mitte: in Perlr. Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . rex» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,375 gr. Durchm. 2,31 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten (ungleich geprägt, sieht darum an der einen Seite beschnitten aus). Abgeb. Taf. III. N. 26.				1916 an Erben Ewig zurück
2539			46. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no basilien'». Mitte: in Perlr. Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . rex» Kreuz («e» von «fride...» verkehrt). Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,346 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. gut erhalten, aber beschnitten. Abgeb. Taf. III. N. 27.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2540			47. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,25 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2541			48. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,37 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. III. N. 28.				1916 an Erben Ewig zurück
2542			49. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,29 gr. Durchm. 2,21 cm. Ex. zieml. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2543			50. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,33 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2544			51. Goldgulden o. J., goth. aur. «(St.) monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. (verprägt). — «fridrievs' romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,3 gr. Durchm. 2,21 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2545			52. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,25 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2546			53. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet' no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind. — «fridrievs . romano' . impa'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,229 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2547			54. Goldgulden o. J., goth. aur. «moneta no' basilien'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, unten Weinsberger-Wappen (v. Ns. 1—7). — «fridrievs . romano' . impr'» Kreuz. Mitte: in Perlr. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,269 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>
2548			55. Goldgulden o. J., goth. aur. «moneta n' basilie'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, unten Weinsberger-Wappen (v. Ns. 1—7). — «fridrievs . romano' . impr'». Mitte: in Perlrund u. gew. Rd. Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,17 gr. Durchm. 2,29 cm. Ex. zieml. gut erhalten, etwas verprägt und beschnitten.				Legat Ewig 1916. <i>V Mz.</i>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2549	Dec	31	56. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet. no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, unten in Schild das Weinsberger-Wappen (v. Ns. 1-7). — «fridrievs ꝛ romano' ꝛ imp'». Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,19 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. mässig erhalten.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 1916 an Erben Ewig zurück
2550			57. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet. no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, unten im Schild das Weinsberger-Wappen. (v. Ns. 1-7). — «fridrievs ꝛ romano' ꝛ imp'» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,17 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2551			58. Goldgulden o. J., goth. aur. «monet. no' basilien'». Mitte: in Perlrund Mad. ohne Strahlen stehend m. Kind, unten im Schild d. Weinsberger-Wappen. (v. Ns. 1-7). — «fridrievs ꝛ romano' ꝛ imp'» Kreuz. Mitte: in Perlrund Reichsapfel in Dreipass. Gew. 3,21 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. mässig — zieml. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2552			59. Goldgulden o. J., lat. aur. (18 Ex. o. J. m. lat. Schrift). «mon. nova . avrea . basileensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. Gew. 3,119 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelriß bei «v» von «conserva». Abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 269.				1916 an Erben Ewig zurück
2553			60. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis » Kreuz (wie Ordenskreuz) m. Punkt darunter. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. reicheren Verz., als bei N. 59. — «domine . conserva . nos . in . pace . » Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz., anders als bei N. 59. Gew. 3,16 gr. Durchm. 2,23 cm. Ex. sehr gut erhalten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2554			61. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis » Kreuz (wie Ordenskreuz). Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz., anders als bei Ns. 59 u. 60. Gew. 3,13 gr. Durchm. 2,27 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2555			62. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis » Kreuz (wie Ordenskreuz). Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 6 Punkten dazw. Gew. 3,14 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. ziemlich gut erhalten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2556			63. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis . » St. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 6 Sternen dazwischen. Gew. 3,05 gr. Durchm. 2,22 cm. Ex. mässig erhalten, m. Stempelrißen.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2557			64. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis » 4 flügl. Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » . Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 6 > 2 Punkten. Gew. 3,138 gr. Durchm. 2,22 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, bes. am Rand.				1916 an Erben Ewig zurück
2558			65. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis » Stern u. Punkt darunter. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 5 gr. u. 5 kl. Punkten. Gew. 3,15 gr. Durchm. 2,19 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2559			66. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis . » Stern, darunter Punkt, auf beiden Seiten d. Punktes Kränze aus Punkten bestehend. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 6 Ringen, die je einen Punkt enthalten. Gew. 3,33 gr. Durchm. 2,27 cm. Ex. zieml. gut erhalten, Stempelriß. Abgeb. Taf. III. N. 30.				1916 an Erben Ewig zurück
2560			67. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis . » 5 flügl. Stern m. Punkt darunter. Mitte: Relativ übermässig grosses Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Stern aus 6 Runden bestehend. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. 5 gr. u. 5 kl. Kugeln. Gew. 3,15 gr. Durchm. 2,33 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 269.				1916 an Erben Ewig zurück
2561			68. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis . » Blumenkreuz m. Punkt darunter. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Blumenkreuz. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. je 5 Ringen u. je 5 Kugeln. Gew. 3,17 gr. Durchm. 2,19 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas wenig beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2562			69. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon . nova . avrea . basileensis . » Stern m. Punkt darunter. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. reichen Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace » Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel m. 6 förm. Verz. m. je 5 gr. u. je 5 kl. Kugeln. Gew. 3,19 gr. Durchm. 2,18 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. III. N. 29.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2563	Dec	31	70. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon. nova. avrea. basileensis». 4 flgl. Stern m. Punkt darunter. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. — «domine. conserva. nos. in. pace» 4 flgl. Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in 6 förm. Verz. m. je 5 gr. u. je 5 kl. Kugeln. Gew. 3,135 gr. Durchm. 2,23 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 31. abgeb. Coragg. XXV. 5.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2564			71. Goldgulden o. J., lat. aur. «mon. nova. aurea. basileensis» 5 flgl. Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. (Muschel oben und je 2 Kränze unten und unten Muschel), alles in Rund. — «domine. conserva. nos. in. pace» 5 flgl. Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in Guirlanden-Verz. m. 5 Dreiecken (6 Sterne und 6 Punkte alternierend um Rund). Gew. 3,07 gr. Durchm. 2,19 cm. Ex. zieml. gut erhalten, Mitte etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. IV. N. 36. Ns. 71 u. 72 scheinen vom gleichen Stempel geprägt zu sein. Die Phototypie wurde nach N. 72 (von dopp. Dicke) gemacht, das viel besser erhalten ist, als N. 71.				1916 an Erben Ewig zurück
2565			72. Goldgulden o. J., lat. aur. von doppelter Dicke, aber nicht viel grösser als ein einfacher. «mon. nova. aurea. basileensis» 5 flgl. Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. (Muschel oben, je 2 Kränze unten u. Muschel unten), alles in Rund. — «domine. conserva. nos. in. pace» 5 flgl. Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in Guirlanden-Verz. m. 5 Dreiecken (6 Sterne u. 6 Punkte alternierend um Rund). Gew. 6,285 gr. Durchm. 2,25 cm. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. IV. N. 36.				1916 an Erben Ewig zurück
2566			73. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. (8 Ex. o. J.) «mon. nova. aurea. basileensis» 5 flgl. Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. (Muschel oben, je ein Kranz l. u. r. unten), auf beiden Seiten d. Ba.wa. je ein Punkt. — «domine. conserva. nos. in. pace» 5 flgl. Stern. Mitte: in Rund Reichsapfel in Guirlanden-Verz. m. Punkten u. m. Verz. (je 5 über einander) (6 Sterne um Rund). Gew. 6,39 gr. Durchm. 2,51 cm. Ex. sehr gut erhalten, beinahe à fleur de coin, Stempelriss im Reichsapfel. Abgeb. Taf. IV. N. 38.				1916 an Erben Ewig zurück
2567			74. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Blume (blumenartige Guirlande). Mitte: Ba.wa. in Schild v. einem adlerköpfigen Basilisken getragen, von welchem nur eine Kralle, die Flügel, Kopf u. Schwanzende sichtbar sind; es wird von beiden Fusskrallen an beiden Seiten gehalten. — «domine. conserva. nos. in. pace» Blumen-Verz. (in d. Mitte 5 flgl. Stern). Mitte: Reichsapfel m. Verz. u. 6 Punkten. Gew. 6,39 gr. Durchm. 2,59 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 33.				1916 an Erben Ewig zurück
2568			75. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild gehalten von einem Basilisken, dessen Kopf, beide Flügel, 2 Krallen, ein Theil des Schwanzes u. d. Schwanzendes allein sichtbar sind. — «domine. conserva. nos. in. pace» Kleeblatt. Mitte: Reichsapfel in verz. Umrahmung. Gew. 6,355 gr. Durchm. 2,62 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelrisse, etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. IV. N. 32.				1916 an Erben Ewig zurück
2569			76. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten v. einem Basilisken, dessen Kopf, 2 Flügel, ein Schwanz-theil u. -ende u. Krallen sichtbar sind. — «domine. conserva. nos. in. pace» Blumenverz. Mitte: Reichsapfel in verz. Wolken. Gew. 6,37 gr. Durchm. 2,57 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2570			77. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten von einem Basilisken, dessen Kopf, beide Flügel, 2 Krallen, ein Theil d. Schwanzes u. d. Schwanzende allein sichtbar sind. — «domine. conserva. nos. in. pace» Stern. Mitte: Reichsapfel in 6 verz. Bogen. Gew. 6,36 gr. Durchm. 2,57 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2571			78. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in nach links gerichtetem Schild, gehalten v. einem Basilisken, dessen Kopf, 2 Flügel, Schwanz-theil u. -ende u. Krallen sichtbar sind, alle reich verziert. — «domine. conserva. nos. in. pace» Blumenkreuz. Mitte: Reichsapfel von Wolken umgeben, 5 Kreuze und 6 Punkte dazwischen. Gew. 6,395 gr. Durchm. 2,66 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2572			79. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «moneta. nova. avrea. basileensis» Blumenkreuz. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten v. e. Basilisken, v. dem einzig die 2 Flügel, beide Krallen, Schwanz-theil u. -ende sichtbar sind. — «domine. conserva. nos. in. pace» Blumenkreuz. Mitte: doppelköpf. Reichsadler, schwebend, a. d. Brust d. Reichsapfel. Gew. 6,34 gr. Durchm. 2,55 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, Stempelriss. Abgeb. Taf. IV. N. 37. abgeb. Coragg. XXV. 1.				1916 an Erben Ewig zurück
2573			80. Dukat o. J., aur. «ducatvs. basiliensis» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schilde m. Verz., unten ein Punkt. — «domine. conserva. nos. in. pace» Stern. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen. Gew. 3,39 gr. Durchm. 2,12 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 35.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2574	Dec	31	81. Dukat 1653, lat. aur. (4 Ex. v. 1653). Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novus / reipub. / basile / ensis» in 5 Zeilen. Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace . 1653» Blumenkreuz. Mitte: Ba.wa. in nach links gerichtetem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,38 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelriß.				Legat Ewig 1916. <i>Handg.</i>
2575			82. Dukat 1653, lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatvs / novvs / reipvb / basile / ensis» in 5 Zeilen. Stern darunter. Inscr. in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace . 1653» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,36 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Coragg. XXV. 6.				1916 an Erben Ewig zurück
2576			83. Dukat 1653, lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novvs / reipub / basile / ensis» in 5 Zeilen, unten Stern, Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace . 1653» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,405 gr. Durchm. 2,26 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 269.				1916 an Erben Ewig zurück
2577			84. Dukat 1653, lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novvs / reipub / basile / ensis» in 5 Zeilen. Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace . 1653» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,34 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 39.				Legat Ewig 1916. <i>Handg.</i>
2578			85. Dukat o. J., lat. aur. (9 Ex. Dukat o. J.). Umschrift: keine. Mitte: «dveatvs / novvs / reipvb / basile / ensis» in 5 Zeilen. Inschrift in Doppelquadrat u. Ornament-Verzierungen. — «domine conserva nos in pace» Blumenkreuz. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild in Verz. Gew. 3,32 gr. Durchm. 2,17 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 40.				1916 an Erben Ewig zurück
2579			86. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novvs / reipub / basile / ensis» in 5 Zeilen. Inschrift m. Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» lilienförm. Zeichen. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,35 gr. Durchm. 2,11 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2580			87. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novus / reipubl / basile / ensis» in 5 Zeilen, 5 Hgl. Stern. Inschriften in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in ornam. ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden u. nebst d. Schild auf dem Boden stehenden Basilisken. Gew. 3,30 gr. Durchm. 2,07 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2581			88. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatvs / novvs / reipvb / basile / ensis» in 5 Zeilen, Stern. Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken. Gew. 3,385 gr. Durchm. 2,29 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2582			89. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novvs / reipub / basile / ensis» in 5 Zeilen, Stern unten. Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» Kreuz. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken (beinahe ganz sichtbar). Gew. 3,33 gr. Durchm. 2,2 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. IV. N. 34.				1916 an Erben Ewig zurück
2583			90. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novvs / reipub / basile / ensis» in 5 Zeilen, unten Rosette. Inschrift in Verz. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in nach links gerichtetem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Gew. 3,33 gr. Durchm. 2,17 cm. Ex. sehr gut erhalten (beinahe à fleur de coin). Abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 270.				1916 an Erben Ewig zurück
2584			91. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «dveatus / novus / reipvb / basile / ensis» in 5 Zeilen. Stern unten. Inschrift in Verz. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in phantast. breitem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden, speienden Basilisken, dessen Figur zur Hälfte sichtbar ist, das Thier ruht auf seinem Schwanz. Gew. 3,52 gr. Durchm. 2,23 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 270.				Legat Ewig 1916. <i>Handg.</i>
2585			92. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «ducat / reipubl / basile / ensis» in 4 Zeilen. Inschrift in Verz. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Gew. 3,3 gr. Durchm. 2,16 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>Handg.</i>
2586			93. Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «ducat / reipubl / basile / ensis» in 4 Zeilen. Inschrift in Verz. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der ganz sichtbar ist. Gew. 3,28 gr. Durchm. 2,22 cm. Ex. sehr gut erhalten, ein wenig abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>Handg.</i>

Depositum von Frau
Ewig-Thurneysen 1896

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

1916 an Erben
Ewig zurück

4. XI. 74 unter Zuschlag von Fr. 2000.—
ausgetauscht gegen 1974. 473.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2587	Dec	31	94. Goldgulden o. J., lat. aur. (5 Ex. o. J.). «floreus avreus reipvb. basil.» (grössere Schrift). Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichzweige, unten v. Palmen zusammengehalten, darunter Schleife abwärts gehend. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. dopp. Linien verz., oben u. unten je eine Muschel u. oben daneben je eine Blume. Gew. 3,18 gr. Durchm. 2,14 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2588			95. Goldgulden o. J., lat. aur. «floreus avreus reipvb. basil.» (kleinere Schrift). Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichkränze, unten v. Palmen zusammengehalten, darunter Schleife abwärts gehend. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. dopp. Linien, verz. m. Muscheln u. Blumen, ä. w. b. N. 94. Gew. 3,13 gr. Durchm. 2,1 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. V. N. 41.				1916 an Erben Ewig zu rück
2589			96. Goldgulden o. J., lat. aur. «floreus avreus reipvb. basil.» Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichzweige, unten von Palmen zusammengehalten, darunter Schleife, abwärts gehend. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Verz. Ba.wa. in ovalem Schild m. dopp. Linien ohne Muschel. Gew. 3,08 gr. Durchm. 2,1 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2590			97. Goldgulden o. J., lat. aur. «floreus avreus reipvb. basil.» Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichzweige, unten v. Palmen zusammengehalten, darunter grosse Schleife. — «domine conserva nos in pace» Stern unten. Mitte: Ba.wa. in verz. ovalem-Schilde m. dopp. Linien. Gew. 3,15 gr. Durchm. 2,11 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2591			98. Goldgulden o. J., lat. aur. «floreus avreus reipvb. basil.» Mitte: Freiheitshut an Stab, auf Erde stehend, auf beiden Seiten offene Eichzweige, unten v. Palmen zusammengehalten, darunter grosse Schleife. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Ba.wa. in oben verz. ovalem Schild m. dopp. Linien, auf beiden Seiten u. unten sog. Mantel, im unteren Teile ein Stern. Gew. 3,315 gr. Durchm. 2,05 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2592			99. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. (2 Ex. o. J.) «floreus avr. dvpl. reip. basil.» Stern unten. Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichzweige (auch oben nur 1 Zweig bildend), unten v. Palmen zusammengehalten, darunter Schleife abwärts gehend. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. Gew. 6,33 gr. Durchm. 2,64 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2593			100. Doppelgoldgulden o. J., lat. aur. «floreus avr. dvpl. reip. basil.» Stern unten. Mitte: Freiheitshut an Stab, auf beiden Seiten offene Eichzweige (oben in 2 Zweige sich theilend) unten v. Palmen zusammengehalten, darunter ganz kleine Schleife abwärts gehend. — «domine conserva nos in pace». Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. Verz. Gew. 6,295 gr. Durchm. 2,62 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. V. N. 46.				Legat Ewig 1916. V m2.
2594			101. Halber Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «moneta/nova/reipvb./basile/ensis» in 5 Zeilen. Inschrift und darum Verz. und unten Punkt in Rund. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den rechten Krallen e. nach rechts blickenden Basilisken, der ganz sichtbar ist (mit Ausn. d. rechten Beines). Gew. 1,7 gr. Durchm. 1,75 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. VI. N. 52. abgeb. Coragg. XXV. 7.				1916 an Erben Ewig zu rück
2595			102. Doppeldukat o. J., lat. aur. (2 Ex. o. J.) Umschrift: keine. Mitte: «moneta/nova/reipvb./basile/ensis» in 5 Zeilen, zwischen «i» u. «p» von «reipvb» unten ein Punkt, ebenso unter der Schrift, um die eine Verz. steht. — «domine conserva nos in pace» Kreuz. Mitte: Ba.wa. in nach links gekehrtem Schild, gehalten m. den rechten Krallen e. nach rechts blickenden Basilisken, der sichtbar ist, m. Ausnahme d. rechten Fusses. Gew. 6,71 gr. Durchm. 2,44 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2596			103. Doppeldukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «moneta/nova/reipvb./basile/ensis» in 5 Zeilen, ein Oval unten in d. Verz. um d. Schrift. — «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in n. links gerichtetem Schild, gehalten m. den rechten Krallen e. nach rechts blickenden Basilisken, der sichtbar ist, m. Ausnahme des rechten Beines. Gew. 6,88 gr. Durchm. 2,83 cm. Ex. gut erhalten, Stempelriss. Abgeb. Taf. V. N. 42.				Legat Ewig 1916. V m2.
2597			104. Dukat 1743, lat. aur. (2 Ex. v. 1743) (Silberabschlag davon unter N. 124) «domine conserva nos in pace 1743» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen e. nach links blickenden Basilisken, der auf e. quadrillierten Felde steht, am Rande die aneinandergereihten Wappen d. 8 Vogteien in ovalen Schildern. — Umschrift: keine. Mitte: «basilea» in länglich ovalem Schild unter dem Bilde der Stadt Basel v. Norden m. Rheinbrücke u. 4 Schiffen, rechts unten Monogramm «HH» (= Handmann, graveur). Gew. 3,89 gr. Durchm. 2,18 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. V. N. 47.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2598	Dec.	31	105. Doppeldukat 1743, lat. aur. «domine conserva nos in pace. 1743» Stern. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken, der auf einem quadrillierten Felde steht, am Rande der aneinander gereihten Wappen der 8 Vogteien in ovalen Schildern. Punkt zw. «nos» & «in». Kein Punkt zw. «conserva» & «nos». — Umschrift: keine. Mitte: «basilea» in ovalem Schild unter dem Bilde d. Stadt Basel m. der Rheinbrücke u. 4 Schiffen, rechts unten Monogramm «H» (= Handmann, graveur). Gew. 6,85 gr. Durchm. 2,19 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2599			106. Duplone 1795, lat. aur. (5 Ex. v. 1795). «domine conserva nos in pace»; unten «1795». Mitte: Opfertisch, dreifüssiger, darauf u. a. ein Lorbeerzweig. — «respblica basiliensis». Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. einem Eich- u. einem Garben-zweig u. darüber Freiheitshut m. 3 Federn. Gew. 7,58 gr. Durchm. 2,51 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelriess. Abgeb. Taf. V. N. 43. abgeb. Coragg. XXV. 8.				1916 an Erben Ewig zu rück
2600			107. Duplone 1795, lat. aur. «respblica basiliensis», unten «1795» zw. 2 Punkten. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild (in Perlrund) m. 1 Eich- u. 1 Garben-zweig, u. darüber Freiheitshut m. 3 Federn. — Umschrift: keine. Mitte: «domine/conserva/nos/in pace» in 4 Zeilen, umgeben v. einem Eichkranze, unten 1 Schleife, daran auf jeder Seite ganz nahe eine Eichel. Gew. 7,61 gr. Durchm. 2,39 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2601			108. Duplone 1795, lat. aur. «respblica basiliensis», unten «1795» zwischen 2 Punkten (die Zahlen «7» u. «9» berühren d. Baschild). Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild (in Perlrund) m. 1 Eich- u. 1 Garben-zweig u. darüber Freiheitshut m. 3 Federn. — Umschrift: keine. Mitte: «domine/conserva/nos/in pace» in 4 Zeilen, umgeben v. 2 Eichkränzen, unten eine Schleife. Gew. 7,57 gr. Durchm. 2,4 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2602			109. Duplone 1795, lat. aur. «respblica basiliensis», unten «1795» zw. 2 Punkten. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild (in Perlrund) m. 1 Eich- u. 1 Garben-zweig u. darüber Freiheitshut m. 3 Federn. — Umschrift: keine. Mitte: «domine/conserva/nos/in pace» in 4 Zeilen, umgeben v. 2 Eichkränzen, unten eine grössere Doppel-Schleife. Gew. 7,6 gr. Durchm. 2,4 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. V. N. 48.				1916 an Erben Ewig zu rück
2603			110. Duplone 1795, lat. aur. «respblica basiliensis», unten «1795» zw. 2 Punkten. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild (in Perlrund) m. 1 Eich- u. 1 Garben-zweig u. darüber Freiheitshut m. 3 Federn. — Umschrift: keine. Mitte: «domine/conserva/nos/in pace», in 4 Zeilen, umgeben v. 2 Eichkränzen, unten eine kleinere Doppel-Schleife. Gew. 7,55 gr. Durchm. 2,4 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2604			111. Doppeldukat 1795, lat. aur. «domine conserva nos in pace» Stern. Mitte: in einem Eichkranze: «dveat dvplex» in 2 Zeilen. «respblica basiliensis», «1795» zwischen 2 Punkten. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, (in Perlrund) darum 1 Eich- u. 1 Garben-zweig, darüber Freiheitshut m. 3 Federn. Gew. 6,72 gr. Durchm. 2,37 cm. Ex. gut — sehr gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. v Ma.
2605			112. Duplone 1796, lat. aur. «respblica basiliensis», «1796» zwischen 2 Punkten. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild (in Perlrund), darum 1 Eich- u. 1 Garben-zweig, darüber Freiheitshut m. 3 Federn. — «domine conserva nos in pace» in 3 Zeilen, darum 1 Eichkranz m. Schleife unten. Gew. 7,72 gr. Durchm. 2,42 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. V. N. 44.				1916 an Erben Ewig zu rück
2606			113. Doppeldukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «ducat/duplex/basil.» in 3 Zeilen, auf einem Mantel m. Seitenfalten, oben 1 Garben- u. 1 Eich-zweig u. daraus ein Stab, m. Freiheitshut m. 3 Federn. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, dessen grösster Theil sichtbar ist. Gew. 6,63 gr. Durchm. 2,48 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. V. N. 49.				1916 an Erben Ewig zurück
2607			114. Halber Dukat o. J., lat. aur. (2 Ex. o. J.). Umschrift: keine. Mitte: « ¹ / ₂ /ducat/basil.» in 3 Zeilen, darum ein Eichkranz m. Schleife unten. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, dessen grösster Theil sichtbar ist. Schild u. Basilisk stehen auf einem Piédestal, darunter «H» (= Handmann, graveur). Gew. 1,63 gr. Durchm. 1,85 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. V. N. 45.				1916 an Erben Ewig zu rück
2608			115. Halber Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: « ¹ / ₂ /ducat/basil.» in 3 Zeilen, «ducat» u. «basil» in bogenform, darum Fünfpass in Doppel-Linie. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, dessen grösster Theil sichtbar ist. Schild u. Basilisk stehen auf einem Piédestal, darunter «S» (= Samson, graveur). Gew. 1,63 gr. Durchm. 1,82 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2609	Dec	31	116. Viertel-Dukat o. J., lat. aur. (5 Ex. o. J., incl. dasjenige mit «soli deo gloria»). Umschrift: keine. Mitte: «1/4/ducat./basil.» in 3 Zeilen, darum 6 Bogen. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in Bogen-Schild, gehalten vom rechten Fusse eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Ba.wa. v. proportioneller Grösse. Gew. 0,83 gr. Durchm. 1,53 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. V. N. 50.				1916 an Erben Ewig zu rück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2610			117. Viertel-Dukat ohne J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «1/4/ducat./basil.» in 3 Zeilen, darum 6 Bogen. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in Bogen-Schild, gehalten v. dem rechten Fusse eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Ba.wa. viel kleiner u. gedrungener als bei N. 116. Gew. 0,82 gr. Durchm. 1,56 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2611			118. Viertel-Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «1/4/ducat./basil.» in 3 Zeilen. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Schild u. Basilisk stehen auf einem Piedestal, darunter «H» (= Handmann, graveur). Gew. 0,795 gr. Durchm. 1,52 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2612			119. Viertel-Dukat o. J., lat. aur. Umschrift: keine. Mitte: «1/4/ducat./basil.» in 3 Zeilen. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Schild u. Basilisk stehen auf einem Piedestal, darunter «S» (= Samson, graveur). Gew. 0,85 gr. Durchm. 1,54 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2613			120. Viertel-Dukat o. J., lat. aur. Medaille? «soli. deo. gloria» Stern. Mitte: Christuskind m. Weltkugel in der Linken auf d. Wolken schwebend. — Umschrift: keine. Mitte: Ba.wa. in ornam. Schild, darunter ein Halbmond. Gew. 1,4 gr. Durchm. 1,4 cm. Ex. gut erhalten. Abgeb. Taf. VI. N. 53.				Legat Ewig 1916. ✓ med.
2614			121. Dicken in Gold 1499, goth. aur. (Goldabschl. e. Dicken). «moneta (Dpp.-St.) basiliensis (Dpp.-St.) 1499» Kreuz. Mitte: in Perlrund Ba.wa. in Schild, gehalten v. 2 Basilisken. — «ave (Dpp.-St.) maria (Dpp.-St.) gracia (Dpp.-St.) p'». Mitte: in Perlrund Mad. m. Strahlen, stehend m. Kind, auf Halbmond. Gew. 9,921 gr. Durchm. 3,05 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas verprägt. Abgeb. Taf. VI. N. 51, abgeb. Monn. en or. Vienne 1769. p. 269.				Legat Ewig 1916. ✓ mz.
2615			122. Goldgulden 1529, goth. arg. (Silberabschlag einer Goldmünze v. 1529). «mone no' (St.) avr. (St.) civi basi' (St.)». Mitte: Ba.wa. in Schild, m. oben & unten durchgehendem Kreuze, oben in 2 Thle. getrennt «15/29». — «ave † maria gracia † p' †» Kreuz. Mitte: Mad. m. Kind a. d. Arm, beide m. Kopfschein. Gew. 1,619 gr. Durchm. 2,29 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. (in der Ewigischen Sammlung ist kein Goldgulden dieses Jahres in Gold vorhanden.)				1916 an Erben Ewig zu rück
2616			123. Goldgulden 1529, goth. arg. (Silberabschlag einer Goldmünze v. 1529). «mone no' (St.) avr. (St.) civi basi' (St.)». Mitte: Ba.wa. in Schild, m. oben & unten durchgehendem Kreuze, oben in 2 Thle. getrennt «15/29». — «ave † maria gracia † p' †» Kreuz. Mitte: Mad. m. Kind a. d. Arm, beide m. Kopfschein. Gew. 1,549 gr. Durchm. 2,34 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. (in der Ewigischen Sammlung ist kein Goldgulden in Gold dieses Jahres vorhanden.)				1916 an Erben Ewig zu rück
2617			124. Dukat 1743, lat. arg. (Silberabschlag eines Dukaten von 1743). Ganz ähnlich wie N. 104 (in aur.), aber in Silber (m. Punkt zwischen «conserva» & «nos»). Gew. 2,23 gr. Durchm. 2,24 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2618			125. Dickthaler 1520, goth. arg. H. 1519. «moneta (Dpp.-St.) basiliensis 1. (Dpp.-St.) 1520» Kreuz. n. aussen & n. innen: Perlrund. Mitte: in Rund Ba.wa. in Dreipass m. innerm Strich, zw. Dreipass & Rund an den 3 Einbiegen je ein Doppelflügel. — «(St.) ave (Dpp.-St.) maria (Dpp.-St.) gracia (Dpp.-St.) pl' (St.)» n. aussen & n. innen: Perlrund. Mitte: sitz. Mad. m. Kopfschein, das gekrönte Christuskind auf dem Arme. Gew. 29,07 gr. Durchm. 2,94 cm. Dicke 0,5 cm. keine Randschrift. Abgeb. Taf. VI. N. 54, abgeb. Coragg. XXV. 12, abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen. (Gleicher Stempel, wie derjenige, der zur Prägung des unter N. 199 (323) verzeichneten Dicken benützt wurde).				1916 an Erben Ewig zu rück
2619			126. Doppeltthaler o. J., lat. arg. H. 1475 (4 Ex. o. J.) «moneta † nova † vrbis † basileensis». Verz. n. aussen: Strichrund, n. innen: gew. Rund. Mitte: in Rund Ba.wa. in doppeltem Rund & Verz. & zwischen dem grossen & d. 2 Rund die 8 Vogteiwappen in verz. Schildern & dazw. verz. Szepter. — «domine † conserva † nos † in † pace» Verz. n. aussen: gew. Rund & Strichrund, n. innen: 2 Rund & dazw. Phantasierund. Mitte: Doppellädel m. Kopfscheinen. Gew. 57,41 gr. Durchm. 5,0 cm. keine Randschrift. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. VII. N. 57. abgeb. Coragg. XXV. 9. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486.				1916 an Erben Ewig zu rück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2620	Dec	31	127. Doppelthaler o. J., arg. H. 1476 (äussere) Umschrift: keine. (innere) 3. Umschrift: «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. Mitte: Ba.wa. in Perlrund, darum die Umschrift, dann Verz. & Perlrund, darum die 8 Vogteiwappen in verz. Schildern & zwischen jedem ein grösseres geflammtes Ornam., sodann Perlrund & geflammtes Rund. — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund & geflammtes Rund. Mitte: «basilea» in Band, darunter Wolken über dem Bilde der Stadt Basel (Stadtansicht). Gew. 5,6 gr. Durchm. 5,3 cm. keine Randschrift. Ex. sehr gut erhalten, zum Theil schwach geprägt. Abgeb. Taf. VII. N. 58. (Poole. N. 35 p. 26).				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2621			128. Doppelthaler o. J., arg. H. 1477. «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. n. aussen: gew. Rund & gr. Perlrund. n. innen: gew. Rund & ornam. Rund. Mitte: Stadtansicht mit 6 Schiffen, darüber «basilea» in kl. Majuskeln, alles umgeben v. ornam. & gew. Rund, darum Umschrift. — Umschrift: keine. n. aussen: gew. Rund & grosses Perlrund. Mitte: Ba.wa. auf ornam. Fonds in ovalem Schild m. Flügeln, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basiliken, der beinahe ganz sichtbar ist. Um alles Seilrund & darum d. 8 Vogteiwappen in ähnl. noch verz. Schildern (als d. Ba.wa.), dazw. Ornamente m. Löwenköpfen oben. Unten an Ba.wa. «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 57,02 gr. Durchm. 5,19 cm. keine Randschrift. Ex. sehr gut erhalten, fast à fleur de coin. Abgeb. Taf. VII. N. 59. abgeb. Coragg. XXV. 10. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486. (Poole N. 36. p. 27.)				1916 an Erben Ewig zurück
2622			129. Doppelthaler o. J., arg. H. — auf beiden Seiten ähnlich wie bei 5. N. 4. aussen: Stern zwischen «domine» & «pace» grösser, Inschrift: «basilea» in grösseren Majuskeln, Stadtansicht etwas anders & nur 3 Schiffe. Enthält (wie 4) die Buchstaben: «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 57,96 gr. Durchm. 5,06 cm. keine Randschrift. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2623			130. Doppelthaler 1621, arg. H. 1573. (2. Ex. v. 1621). «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern m. 4 Punkten. nach aussen: gew. Rund & gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. trennt die Jahrzahl «16/21» in 2 Theile, darum Bogenrund m. Lilien, darum gew. & dann verz. Rund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: gew. Rund & gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler in gew. & darum verz. Strichrund & darum Umschrift. Gew. 57,37 gr. Durchm. 4,85 cm. keine Randschrift. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, schlecht ausgeprägt. Abgeb. Taf. VI. N. 55.				1916 an Erben Ewig zurück
2624			131. Doppelthaler 1621, arg. H. 1574. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis: 1621» Stern. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa. in doppellin. Schild, gehalten m. den rechten Krallen v. 2 (links & rechts stehenden) Basiliken, die einander ansehen & beinahe ganz sichtbar sind, darum gew., ornam. & gewöhnl. (3) Rund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: gew. Rund & gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler in gew. & ornam. Rund & Umschrift. Gew. 56,47 gr. Durchm. 4,67 cm. keine Randschrift. Ex. gut erhalten, zum Theil abgeschliffen & schlecht geprägt, beschnitten. Abgeb. Taf. VI. N. 56.				1916 an Erben Ewig zurück
2625			132. Doppelthaler 1741, arg. H. 1638. (aber «IHM»). Umschrift: keine. n. aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Stadtansicht v. Osten, darunter «1741», davon rechts «HM» (= Handmann, graveur), unten Füllhorn m. Blumenzweig, Ueber Stadt «basilea» in verz. Bande & darüber in verz. Schildern die 8 Vogteiwappen. — «domine . conserva . nos . in . pace» grosser Stern. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa. in verz. ovalem Schild, gehalten m. den linken Krallen eines n. links blickenden Basiliken; kein Rund zwischen Umschrift & Basiliken. Gew. 54,85 gr. Durchm. 4,79 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)» Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, beschnitten & viell. wenig gut ausgeprägt. Abgeb. Taf. VIII. N. 61.				1916 an Erben Ewig zurück
2626			133. Thaler 1543, arg. H. 1533. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. m. Jahrzahl «15/43», getrennt in 2 Theile durch d. Wappen, darum gew. Rund & dickes, gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 29,02 gr. Durchm. 4,17 cm. Ex. relativ sehr gut erhalten, schlecht ausgeprägt. Abgeb. Taf. IX. N. 64.				1916 an Erben Ewig zurück
2627			134. Thaler 154 (Einerzahl undeutlich), arg. H. — «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. m. Jahrzahl «15/4?», getrennt in 2 Theile durch d. Wappen, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 28,58 gr. Durchm. 4,3 cm. Ex. mässig erhalten, schwarz (Fundstück?) Abgeb. Taf. IX. N. 63.				Legat Ewig 1916. v mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2628	Dec	31	135. Thaler 1552, arg. H. — «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. Jahrzahl «15/52», getrennt in 2 Theile durch d. Wappen, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 28,46 gr. Durchm. 4,12 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. IX. N. 65.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 Legat Ewig 1916.
2629			136. Thaler 1621, arg. (10 Ex. v. 1621) H. — «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. trennend «16/21» in 2 Theile, darum Bogenkranz m. Lilien, darum gew. Rund, darum Strichrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf n. links, darum gew. Rund & darum Strichrund, darum Umschrift. Gew. 27,93 gr. Durchm. 4,29 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. (Essai?) Abgeb. Taf. IX. N. 66.				1916 an Erben Ewig zu rück
2630			137. Thaler 1621, arg. H. 1575. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis: 1621» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten v. 2 gegen einander blickenden Basilisken, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf n. links, darum gew. Rund & Perlrund & darum Umschrift. Gew. 27,53 gr. Durchm. 3,92 cm. Ex. gut erhalten, bes. am Rand abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. X. N. 67. abgeb. Monn. en arg. Suppl. Vienne 1770. p. 24.				1916 an Erben Ewig zu rück
2631			138. Thaler 1621, arg. H. 1577. viereckig (Klippe). (einf. Thaler an Dicke) «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. (Baselstab nicht ornamentiert) «16/21» in 2 Theile trennend, darum gew. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. Gew. 24,9 gr. Durchm. 4,15 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. X. N. 69.				1916 an Erben Ewig zu rück
2632			139. Thaler 1621, arg. H. 1578 od. 1579. viereckig (Klippe). (Doppelthaler an Dicke). «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. trennend «16/21» in 2 Theile (Baselstab ornamentiert), darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf n. links, darum gew. Rund & darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. Gew. 41,48 gr. Durchm. 4,21 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. X. N. 70.				Legat Ewig 1916.
2633			140. Thaler 1621, arg. H. 1578 oder 1579? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrzahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einfaches Rund, darum Flammenrd., darum Umschr. Ba.wa.-ende auf «r» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» v. «conserva». Gew. 28,1 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. (Fundstück?).				Legat Ewig 1916.
2634			141. Thaler 1621, arg. H. 1578 od. 1579 (?) «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrzahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einfaches Rund, & darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Ba.wa.-ende auf Mitte zwischen «v» & «b» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Ende v. «e» v. «conserva». Gew. 28,7 gr. Durchm. 4,26 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.
2635			142. Thaler 1621, arg. H. 1578 oder 1579? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrzahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einfaches Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Ba.wa.-ende auf «b» von «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Ende v. «r» v. «conserva». Gew. 28,7 gr. Durchm. 3,97 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschl. & beschn.				Legat Ewig 1916.

V. Meing.

V. Mz.

V. Mz.

V. Mz.

V. Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2636	Dec	31	143. Thaler 1621, arg. H. 1578 od. 1579? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrszahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Ba.wa.-ende auf Ende v. «r» von «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Anfang v. «r» v. «conserva». Gew. 28,31 gr. Durchm. 4,21 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2637			144. Thaler 1621, arg. H. 1578 od. 1579? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrszahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einfaches Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Ba.wa.-ende auf Anfang v. «b» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf «r» v. «conserva». Gew. 26,98 gr. Durchm. 3,97 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2638			145. Thaler 1621, arg. H. 1578 od. 1579? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., die Jahrszahl «16/21» in 2 Theile trennend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Ba.wa.-spitze auf Anfang v. «b» von vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum einf. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf «r» v. «conserva». Gew. 27,85 gr. Durchm. 4,1 cm. Ex. zieml. gut — gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. X. N. 68.				Legat Ewig 1916. v. mz.
2639			146. Thaler 1622, arg. H. 1588. (7 Ex. v. 1622). «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basilien (Dpp.-St.) 1622» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in bogenförm. & eckigem Schild, gehalten m. den linken Krallen eines links stehenden & nach rechts blickenden & m. den rechten Krallen eines rechts stehenden & n. links blickenden Basilisken, in einem gew. Rund & einem gekerbten Perlrund, & darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, in gew. Rund & Perlrund & darum Umschrift. Sehr grosse Flügel der beiden Basilisken. Basiliskenflügel kleiner als bei N. 23. Basilisken-schwänze sichtbar als bei N. 23. Gew. 28,19 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. zieml. gut — gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. XI. N. 71. abgeb. Coragg XXVI. 6.				1916 an Erben Ewig zu rück
2640			147. Thaler 1622, arg. H. 1589? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basilien (kl. Dpp.-St.) 1622» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in bogenförm. & eckigem Schild, gehalten m. den Krallen zweier Basilisken, v. denen der erste links v. Schild nach rechts u. der zweite rechts v. Schild nach links blickt. Basiliskenflügel viel grösser als bei N. 22. darum gew. Rund & Perlrund, & Umschrift. Basilisken-schwänze weniger sichtbar als bei N. 22. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» ganz grosser Stern m. 5 breiten Zacken. n. aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend in gew. & Perlrund & Umschrift. Gew. 29,245 gr. Durchm. 4,21 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück
2641			148. Thaler 1622, arg. H. 1584. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basilien (St.) 1622» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum Perlrund, darum Umschrift. Mittleres Ende d. Baselstabs auf «i» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Schwanz auf Ende v. «r» v. «conserva», darum gew. Rund, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Gew. 28,36 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. gut erhalten, Stempelriss.				1916 an Erben Ewig zu rück
2642			149. Thaler 1622, arg. H. 1585? «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basilien (kl. Dpp.-St.) 1622» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum Perlrund, darum Umschrift. mittl. Ende d. Baselstabs auf «b» v. «vrbis». Ba.wa.-ende verprägt. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Grosser Stern m. 5 Flügeln. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz mehr gegen «v» (zwischen «r» & «v») v. «conserva». Gew. 28,16 gr. Durchm. 4,15 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. XI. N. 72.				Legat Ewig 1916. mz.
2643			150. Thaler 1622, arg. H. — «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basilien (kl. Dpp.-St.) 1622» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift, mittl. Ende d. Baselstabs auf «b» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Grosser Stern m. 4 Flügeln. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpfiger Reichsadler nach links blickend, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz auf «v» von «conserva». Gew. 27,47 gr. Durchm. 4,24 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zu rück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2644	Dec	31	151. Thaler 1622, arg. H. 1586. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis 27. (St.) 1622» Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. mittleres Ende d. Baselstabs gegen «i» (zwischen «b» & «i») v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Dpp.-St. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler n. links blickend, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz auf Punkt zw. «e» & «r» v. «conserva». Gew. 27,82 gr. Durchm. 4,21 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschl. & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2645			152. Thaler 1622, arg. H. — «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis 28. (St.) 1622» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. mittleres Ende d. Baselstab auf «i» v. «vrbis». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler n. links blickend, darum gew. Rund & theilw. gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz auf Ende v. «r» v. «conserva». Gew. 28,19 gr. Durchm. 4,23 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2646			153. Thaler 1623, arg. H. 1591. (3 Ex. v. 1623) «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis (Dpp.-St.) 1623» Dpp.-St. n. aussen: Strichrund, «1623» in grossen Zahlen. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» grosser Stern m. 4 gr. Flügeln & Punkt in der Mitte. nach aussen: Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum gew. Rund & gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Gew. 28,48 gr. Durchm. 4,23 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. XI. N. 73.				1916 an Erben Ewig zurück
2647			154. Thaler 1623, arg. H. 1590. «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1623» Stern. «1623» in kleinen Zahlen. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum gekerbtes Perlrund, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf «r» v. «conserva». Gew. 27,66 gr. Durchm. 4,25 cm. Ex. mässig erhalten, sehr abgeschliffen, wenig gutes Exemplar.				1916 an Erben Ewig zurück
2648			155. Thaler 1623, arg. H. — «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1623» Stern. «1623» klein. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch 4 Lilien verbunden, darum gekerbtes Perlrund & darum Umschrift. — «domine . conserva . nos . in . pace» ornam. Stern & Ornament & Punkt. nach aussen: beinahe ganz abgeschliffenes Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum dickes Rund & Umschrift. Adlerschwanz dichter & weniger ausgebreitet als bei N. 30. Adlerschwanz-ende auf «v» v. «conserva». Gew. 29,39 gr. Durchm. 4,3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Adler u. Ba.wa. undeutlich. Abgeb. Taf. XI. N. 74.				1916 an Erben Ewig zurück
2649			156. Thaler 1624, arg. H. 1596. (6 Ex. v. 1624, davon 3 Ex. m. Adler n. links) «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1624» grosser Stern. nach aussen: gew. Rund & abgeschl. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass, durch 4 Lilien verbunden, darum Perlrund. & Umschrift. — «domine . conserva . nos . in . pace» 5 fgl. Stern. nach aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler n. links blickend, darum Perlrund. & Umschrift. Gew. 27,98 gr. Durchm. 4,16 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschl. & beschnitten. Abgeb. Taf. XII N. 75.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2650			157. Thaler 1624, arg. H. 1597? «moneta nova vrbis basileensis 1624» kleiner Stern. nach aussen: gew. Rund & abgeschl. Perlrund. Mitte: Ba.wa., grösser als bei N. 32, die 3 Schwänze berühren den untersten Bogen des umgebenden Vierpasses, der durch Lilien verbunden ist, darum Perlrund & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Ornament. n. aussen: ein wenig abgeschl. Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. Gew. 28,31 gr. Durchm. 4,3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. XII. N. 76.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2651			158. Thaler 1624, arg. «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1624» Ornam. m. Bogen. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, mittleres Ende d. Baselstabs berührt unteres Rund des Vierpasses, darum Perlrund & Umschrift. — «domine . conserva . nos . in . pace» Ornament m. Bogen. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler n. links blickend, darum Perlrund & Umschrift. Gew. 27,88 gr. Durchm. 4,28 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2652			159. Thaler 1624, arg. H. 1598 od. 1599? (3 Ex. m. Adler n. rechts). «moneta . nova . vrbis . basileensis 1624» grosser 5 fgl. Stern & 1 Punkt. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass, durch Lilien verbunden, darum Perlrund. & gew. Rund. & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)» 5 fgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach rechts blickend, darum Perlrund. & gew. Rund & Umschrift. Gew. 27,38 gr. Durchm. 4,24 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten. Abgeb. Taf. XII. N. 77.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2653	Dec	31	160. Thaler 1624, arg. H. 1598 oder 1599? «moneta . nova . vrbis . ba-sileensis . 1624» 5 flgl. Stern. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)» 5 flgl. Stern. Mitte: einköpf. Reichsadler nach rechts blickend, darum gew. Rund, Perlrund & gew. Rund & Umschrift. Gew. 27,68 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. zieml. gut — gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten. Abgeb. Taf. XII. N. 78.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz
2654			161. Thaler 1624, arg. H. 1598 od. 1599? «moneta . nova . vrbis . ba-sileensis . 1624» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)» gr. 5 flgl. St. nach aussen: Perlrund. Mitte einköpf. Reichsadler nach rechts blickend, darum Perlrund. & gew. Rund & Umschrift. Gew. 27,92 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2655			162. Thaler 1638, arg. H. 1610. «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1638» 4 blättr. Blume. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» 4 blättr. Blume. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, unten frei schwebend, Flügel zum Theil an Rand, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. Gew. 27,92 gr. Durchm. 4,2 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, be-schnitten, war gehenkelt (geloht). Abgeb. Taf. XIII. N. 79.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2656			163. Thaler 1639, arg. H. 1612 od. 1613. (2 Ex. v. 1639) «moneta . nova . vrbis . basileensis . 1639» gr. Ornament. äusseres Rund beschnitten. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, darum Perlrund & gew. Rund (mittleres Ende d. Baselstabs berührt Vierpass) & Umschrift. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» gr. Ornament wie nach «1639». nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. Gew. 28,3 gr. Durchm. 4,3 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2657			164. Thaler 1639, arg. H. 1612 od. 1613. «moneta . nova . vrbis . basi-leensis . 1639» gr. Ornament. nach aussen: gew. Rund. Mitte: Ba.wa. in Vierpass durch Lilien verbunden, darum Perlrund & gew. Rund. (Baselstab mittl. Schwanz Vierpass nicht berührend). — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» gr. Ornam., (wie nach «1639»). nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend, darum Perlrund & gew. Rund & Umschrift. Gew. 27,78 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten & verletzt. Abgeb. Taf. XIII. N. 80. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486.				1916 an Erben Ewig zu rück	
2658			165. Thaler 1640, arg. H. 1616—1624. (23 Ex. v. 1640). «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis (gr. 5 flgl. St.) basileensis» n. aussen: gr. Strichrd. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf. m. 2 Flügeln, einwärts. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament m. 2 Punkten. nach aussen: Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links in Perlrund. & darum Umschrift. (mittleres Schwanz-ende auf «v» v. «conserva»). Gew. 28,78 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. beinahe à fleur de coin. Abgeb. Taf. XIV. N. 83.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2659			166. Thaler 1640, arg. «moneta (kl. 5 flgl. St.) nova (kl. 5 flgl. St.) vrbis (kl. 5 flgl. St.) basileensis» nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. 2 Flügeln, einwärts. — «domine (kl. 5 flgl. St.) conserva (kl. 5 flgl. St.) nos (kl. 5 flgl. St.) in (kl. 5 flgl. St.) pace» kleines Ornament. nach aussen: Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links in Perlrund. & darum Umschrift. mittleres Schwanz-ende auf «v» v. «conserva». Gew. 28,16 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2660			167. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis (gr. 5 flgl. St.) basileensis» nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. 2 Flügeln, einwärts, unten Fransen. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» kl. Ornament. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links in ge-kerbtem Rund & darum Umschrift. (Schwanz-ende dreitheilig, Mitte auf Mitte v. «r» & «v» v. «conserva»). Engelsflügel einwärts. Gew. 28,31 gr. Durchm. 4,2 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zu rück	

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2661	Dec	31	168. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 44. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. 2 Flügeln, einwärts, unten Fransen. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament. n. aussen: Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf n. links in Perlrund & darum Umschrift. mittl. Schwanz-ende auf «v» v. «conserva». Engelsflügel einwärts, eintheilig unten. Gew. 28,73 gr. Durchm. 4,15 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 Legat Ewig 1916.
2662			169. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 45. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. 2 Flügeln, einwärts. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament m. je 1 Punkt auf jeder Seite. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, nach links in Perlrund & darum Umschrift. mittl. Schwanz-ende auf «r» v. «conserva». Engelsflügel einwärts. Gew. 28,43 gr. Durchm. 4,1 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2663			170. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 46. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. Halsring, m. 2 aufwärts gehenden, orangefarbenen Flügeln. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament m. je 1 Punkt auf jeder Seite. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler m. Kopf n. links in Perlrund & darum Umschrift. Gew. 28,86 gr. Durchm. 4,23 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2664			171. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 47. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt (weniger als bei N. 46), oben Engelskopf m. Halsring, 2 Flügel weiter aufwärts als bei N. 46. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament m. je 1 Punkt auf jeder Seite. Mitte: einköpf. Reichsadler m. Kopf nach links in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 28,59 gr. Durchm. 4,16 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen & beschnitten. Der äussere Rand auf beiden Seiten abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2665			172. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 48. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt (ähnlich w. b. N. 47), oben Engelskopf, aber nur Kopf m. 2 aufwärts gerichteten Flügeln (kein Perlkrz. & Kragen). — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» gr. Ornament m. je 1 Punkt auf jeder Seite. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, m. Kopf n. links blickend, in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 27,92 gr. Durchm. 4,13 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2666			173. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 49. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund u. Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf, aber nur Kopf, kein Perlkranz u. Kragen, m. 2 aufwärts gerichteten Flügeln. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» ganz gr. Ornament, grösser als bei Ns. 41 bis 48, m. Verz. & Punkten. nach aussen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, m. Kopf nach links blickend, in Perlrund, darum Umschrift. Gew. 27,82 gr. Durchm. 4,07 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2667			174. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 5 flgl. St.) nova (gr. 5 flgl. St.) vrbis 50. (gr. 5 flgl. St.) basileensis». n. aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. Perlband & Kragen, 2 Flügel einw. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament ohne Punkte. n. aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, m. Kopf n. links blickend, in gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,93 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2668			175. Thaler 1640, arg. «moneta (kl. 5 flgl. St.) nova (kl. 5 flgl. St.) vrbis 51. (kl. 5 flgl. St.) basileensis». n. aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem ornam. Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. Perlband & Kragen, Flügel einwärts. — «domine (kl. 5 flgl. St.) conserva (kl. 5 flgl. St.) nos (kl. 5 flgl. St.) in (kl. 5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament ohne Punkte. n. aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, m. Kopf n. links blickend, in Strichrund, darum Umschrift. Gew. 28,2 gr. Durchm. 4,16 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschl. & beschnitten.				Legat Ewig 1916. v hz.

v hz.

Legat Ewig 1916.

v hz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2669	Dec.	31	176. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 4 flgl. St.) nova (gr. 4 flgl. St.) vrbis 52. (gr. 4 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund, Strichrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem sehr ornam. Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf ohne Perlband & Kragen, Flügel ausgestreckt einwärts. — «domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, bestehend aus Bogen, (wovon 2 grosse nach unten) & oben Stern, wie zw. der Umschrift nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, m. Guirlanden-Ornament, in Perlrund & gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,77 gr. Durchm. 4,13 cm. Ex. gut erhalten.				1016 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2670			177. Thaler 1640, arg. «moneta (4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis (4 flgl. St.) 53. basileensis». nach aussen: abgeschl. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem ornament. Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf ohne Perlband & Kragen, Flügel ausgestreckt einwärts. — «domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, bestehend aus Bogen (wovon 2 grosse n. unten) & oben Stern, wie zw. der Umschrift nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links m. Guirlanden-Ornament, in Perlrund, gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,61 gr. Durchm. 4,11 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2671			178. Thaler 1640, arg. «moneta (4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis (4 flgl. St.) 54. basileensis». n. aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf m. Perlband & kurzen aufwärts & auswärts strebenden Flügeln. — «domine (gr. 5 flgl. St.) conserva (gr. 5 flgl. St.) nos (gr. 5 flgl. St.) in (gr. 5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links in gew. Rund, Perlrund & gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,39 gr. Durchm. 4,15 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, zieml. abgeschliffen.				1016 an Erben Ewig zurück
2672			179. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. Krz.) nova (gr. Krz.) vrbis (gr. Krz.) 55. basileensis». nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa. in ornam. Oval, m. Ornamenten durchsetzt (sehr schlanker Baselstab), trennend «16/40» in 2 Theile, oben Engelskopf m. Perlband & Hals & 2 einwärts gehenden Flügeln. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler in Strichrund & Kopf nach links, darum Umschrift. Gew. 28,69 gr. Durchm. 4,16 cm. Ex. zieml. gut erhalten, zieml. abgeschliffen.				1016 an Erben Ewig zurück
2673			180. Thaler 1640, arg. «moneta (Krz.) nova (Krz.) vrbis (Krz.) basileensis». 56. n. aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa. in ornam. Oval, m. Ornamenten durchsetzt (sehr schlanker Baselstab) trennt «16/40» in 2 Theile, oben Engelskopf m. Perlband & Hals & 2 einwärts gehenden Flügeln. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend in Strichrund & darum Umschrift. Gew. 28,65 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. gut erhalten, etwas Stempelriess, beschnitten.				1016 an Erben Ewig zurück
2674			181. Thaler 1640, arg. «moneta . nova . vrbis . basileensis». n. aussen: 57. gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa. in Oval, m. Ornamenten durchsetzt (sehr schlanker Baselstab), trennend «16/40» in 2 Theile, oben Engelskopf m. Perlband & 2 einwärts gehenden Flügeln. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler nach links blickend in gew. Rund, Perlrund & gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,3 gr. Durchm. 4,12 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, etwas abgeschliffen & beschnitten.				1016 an Erben Ewig zurück
2675			182. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis 58. 4 flgl. St.) basileensis». n. aussen: gew. Rd. & Strichrd. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 The. «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornam. durchsetzt, oben Engelskopf, darüber Pkt., m. Perlbd., Flügel einw. ausgest. — «domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament m. Stern, ä. w. b. N. 52. n. aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, in gew. Rund, Perlrund & gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,09 gr. Durchm. 4,17 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, an einer Stelle verprägt, schwarz. (Fundstück?)				1016 an Erben Ewig zurück
2676			183. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis 59. (4 flgl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf, darüber Punkt, m. Perlband. Flügel einwärts, ausgestreckt. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» mittelgr. Ornament, nach aussen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, in gew. Rund, Perlrund & gew. Rund, darum Umschrift. Gew. 28,66 gr. Durchm. 4,13 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. V Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2677	Dec	31	184. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 4 fl. St.) nova (4 fl. St.) vrbis (4 fl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval (sehr schlanker Baselstab), m. versch. Ornam. durchsetzt, oben Engelskopf ohne Perlband. Flügel einw. m. Punkten & gr. Schleifen um Ba.wa. — «domine (5 fl. St.) conserva (5 fl. St.) nos (5 fl. St.) in (5 fl. St.) pace» mittelgr. Ornament. nach aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: einköp. Reichsadler, Kopf n. links in Strichrund & darum Umschrift. Gew. 28,895 gr. Durchm. 4,2 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916. Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 v. Münz.
2678			185. Thaler 1640, arg. «moneta (gr. 4 fl. St.) nova (gr. 4 fl. St.) vrbis (gr. 4 fl. St.) basileensis». nach aussen: gew. Rund, Strichrund & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval (sehr schlanker Baselstab), m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf ohne Perlband. Flügel einwärts ausgebreitet m. Punkt & gr. Schleifen um Ba.wa. — «domine (5 fl. St.) conserva (5 fl. St.) nos (5 fl. St.) in (5 fl. St.) pace» mittelgr. Ornament. nach aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: einköp. Reichsadler, Kopf nach links in gew. Rund, in Perlrand & gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,02 gr. Durchm. 4,19 cm. Ex. gut erh., Stempelriess. Abgeb. Taf. XIII. N. 81.				Legat Ewig 1916. v. Mz.
2679			186. Thaler 1640, arg. «moneta . nova . vrbis . basileensis». n. aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in einem Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf, m. Perlband & gr. breiten, ganz einwärts gekehrten Flügeln. — «domine (kl. 5 fl. St.) conserva (kl. 5 fl. St.) nos (kl. 5 fl. St.) in (kl. 5 fl. St.) pace». nach aussen: abgeschl. Rund. Mitte: einköp. Reichsadler, Kopf nach links blickend, in Strichrund, darum Umschrift. Gew. 27,93 gr. Durchm. 4,16 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916. v. Mz.
2680			187. Thaler 1640, arg. «moneta . nova . vrbis . basileensis». n. aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «16/40», in Oval, m. versch. Ornamenten durchsetzt, oben Engelskopf, m. Perlband & gr. breiten, ganz nach einwärts gekehrten Flügeln. — «domine (gr. 5 fl. St.) conserva (gr. 5 fl. St.) nos (gr. 5 fl. St.) in (gr. 5 fl. St.) pace» mittelgr. Ornament. n. aussen: gew. Rund, Perlrand & gew. Rund. Mitte: einköp. Reichsadler, nach links blickend, darum gew. Rund, Strichrund, gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 28,89 gr. Durchm. 4,17 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. XIII. N. 82.				Legat Ewig 1916. v. Mz.
2681			188. Thaler 1669, arg. H. 1631. Umschrift: keine. Mitte: «moneta / nova / reipvblicae / basiliens / 1669» in 5 Zeilen. Oben & unten Verz., an d. gew. Rund oben über «b» & über «s» v. «basiliens» je ein Blumenkreuz, um das Ganze ein gew. n. ein Strichrund. — «domine (kl. 5 fl. St.) conserva (kl. 5 fl. St.) nos (kl. 5 fl. St.) in (kl. 5 fl. St.) pace» nach aussen: 1 Strichrund. Mitte: dickes Ba.wa. in Oval, umgeben & darin etwas plumpe Verz., oben Engelskopf m. grossen nach einwärts gerichteten Flügeln. Gew. 28,11 gr. Durchm. 4,17 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten, schwarz (Fundst.?). Abgeb. Taf. XIV. N. 84. (Poole N. 46. p. 28, aber «basiens».)				1916 an Erben Ewig zurück
2682			189. Thaler 1676, arg. H. 1332. Umschrift: keine. nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: «moneta / nova / reipvblicae / basiliens / 1.6.7.6» in 5 Zeilen. oben & unten gr. Verz. & Arabesken, vor «r» & nach «e» v. «reipvblicae» auf der gleichen Zeile je ein grosses Blumenkreuz. — «domine (kl. 5 fl. St.) conserva (kl. 5 fl. St.) nos (kl. 5 fl. St.) in (kl. 5 fl. St.) pace». nach aussen: gr. Perlrand. Mitte: dickes Ba.wa. in Oval, umgeben & darin etwas plumpe Verz., oben ein Engelskopf m. gr. nach einwärts gerichteten Flügeln. Gew. 28,23 gr. Durchm. 4,15 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen, Stempelriess. Abgeb. Taf. XIV. N. 85.				1916 an Erben Ewig zurück
2683			190. Thaler 1694, arg. H. 1633. Umschrift: keine. n. aussen: Strichrd. Mitte: «moneta / nova / reipvblicae / basiliens / 1694» in 5 Zeilen, über d. ersten «e» & «e» von «reipvblicae» je eine Rosette & über Anfang v. «b» ein Punkt, links v. «b» & rechts v. «basiliens» ein Blumenkreuz. — «— domine — conserva — nos — in — pace —» gr. Rosette. n. aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild v. zwei von einander abgewandten Basilisken gehalten, darum Umschrift. Gew. 28,37 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. à fleur de coin, aber weniger gute Prägung. Abgeb. Taf. XIV. N. 86. (Poole N. 47. p. 28).				1916 an Erben Ewig zurück
2684			191. Thaler o. J., arg. H. 1480—89 (11 Ex. o. J.). Umschrift: keine. n. aussen: gr. Strichrund. Mitte: «basilea» klein in verz. ovalem Schild über d. Stadtansicht m. Rheinbrücke & 3 Schiffen. unten «DB» (= J. de Beyer, graveur). — «domine † conserva † nos † in † pace» kl. Rosette. nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. in verz. ovalem Schild, darum guirlandenförmig die 8 Vogteiwappen in span. Schild, gehalten v. einem nach rechts blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Unter dem Schild v. Riechen: «DB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 28,05 gr. Durchm. 4,23 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten. Abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 487.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2685	Dec	31	192. Thaler o. J., arg. Var. v. N. 67. m. folg. Haupt-Unterschieden: 68. (Seite m. «basilea» gleich wie 67. nach aussen: gr. Strichrund.) a) «domine» etc. in grösseren Buchstaben; n. aussen: gr. Strichrd. b) Ba.wa. in unverz. ovalem Schild, keine Guirlanden-Verz. bei den Vogtei-Schildern, nur kl. Verz. dazwischen. c) kein «DB» unter dem Basel-Schild. Gew. 27,1 gr. Durchm. 4,12 cm. Ex. sehr gut erhalten, aber schlecht ausgeprägt. Abgeb. Taf. XV. N. 90, abgeb. Coragg. XXVI. 1.				1916 an Erben Ewig zu rück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2686			193. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. nach aussen: gr. Strichrund. 69. Mitte: «basilea» gross in Band über & nahe bei d. Stadtansicht m. 7 Schiffen (wovon 1 am Land). — «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Rosette. n. aussen: gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild v. 2 von einander abgewandten Basilisken gehalten, darum Umschrift. Gew. 28,26 gr. Durchm. 4,37 cm. Ex. sehr gut erhalten, wie neu, m. Rissen, abgeschliffen (bes. Stadtansicht). Abgeb. Taf. XV. N. 88. abgeb. Coragg. XXVI. 5.				1916 an Erben Ewig zu rück
2687			194. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. 70. Mitte: «basilea» gr. in Rund, über der Stadtansicht m. 8 Schiffen (wovon 1 am Land), unten «G.L.C.» (= Le Clere, graveur). — «domine (Pkt. in Rd.) conserva (Pkt. in Rd.) nos (Pkt. in Rd.) pace (Pkt. in Rd.)» gr. Rosette. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild v. 2 von einander abgewandten Basilisken gehalten, darum Umschrift. Gew. 27,91 gr. Durchm. 4,14 cm. Ex. mässig erhalten, beschnitten, z. Th. sehr abgeschliffen. (Poole N. 48. p. 28).				1916 an Erben Ewig zurück
2688			195. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. Mitte: «basilea» vor «b» & nach «a» je ein Stern ohne Band & Verz., über Stadtansicht m. 7 Schiffen «G.L.C.» (= Le Clere, graveur) unter Stadtansicht. nach aussen: Strichrund. — «domine . conserva . nos . in . pace» Stern. n. aussen: Strichrd. Mitte: Ba.wa. in Phantasie-Schild, gehalten v. 2 von einander abgewandten Basilisken, darum Umschrift. Gew. 27,58 gr. Durchm. 4,28 cm. Ex. sehr gut erhalten, schlecht ausgeprägt, ein wenig abgeschliffen. (Poole N. 49. p. 28).				1916 an Erben Ewig zurück
2689			196. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. 72. Mitte: «basilea» sehr gross in Band, über Stadtansicht m. 4 Schiffen & 1 Floss. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» Guirlande & Stern. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. proportionell zu gross, über d. phantast. verz. Schild ausragend, der v. 2 zusammengedrängten verz. Basilisken m. abgewandten Köpfen gehalten wird. An den Köpfen dicke bogenförm. Wulste perpendicular, zwischen beiden Wulsten ein 5 flgl. Stern. um Basilisken & Schild ein gew. Rund & darum Umschrift. Gew. 27,89 gr. Durchm. 4,37 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelriss & mittel-mässiger Prägung. (Essai?). Abgeb. Taf. XV. N. 87.				1916 an Erben Ewig zurück
2690			197. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. Mitte: Stadtansicht ohne Schrift. 2 Schiffe & 1 Floss. nach aussen: gew. Rund & Strichrd. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» gr. Blumen-Kreuz. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in verz. Oval, darum & darunter Verz., darum Umschrift. Gew. 27,8 gr. Durchm. 4,22 cm. Ex. sehr gut erhalten, schlecht ausgeprägt, fast à fleur de coin. Abgeb. Taf. XV. N. 89. abgeb. Coragg. XXVI. 4. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 487.				1916 an Erben Ewig zurück
2691			198. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. n. aussen: Strichrd. Mitte: «basilea» klein, in einem auf beiden Seiten & unten reich ornam. Strich-Oval, darunter Stadtansicht v. Norden m. 6 Schiffen. — «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Stern m. 2 Muschel-Rd. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in verz. ovalem Schild, an welchem äussere Ornamente haften, gehalten von einem nach rechts blickenden Basilisken, unter dessen Schwanz: «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 27,99 gr. Durchm. 4,24 cm. Ex. sehr gut erhalten, Stempelriss, innen abgeschl. (Essai?). Abgeb. Taf. XVI. N. 91.				1916 an Erben Ewig zurück
2692			199. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine. n. aussen: Perlrund. Mitte: «basilea» ganz klein in oben & unten ornamentiertem Oval über der Stadtansicht m. 3 Schiffen, darunter «DB» (= J. de Beyer, graveur). — domine . conserva . nos . in . pace» Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem innen & aussen ornam. Schild, gehalten v. einem nach rechts blickenden Basilisken, unten «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 27,37 gr. Durchm. 4,23 cm. Ex. mässig erhalten, beschnitten, schwache Prägung. (Poole N. 51. p. 28).				1916 an Erben Ewig zurück
2693			200. Thaler o. J., Umschrift: keine. n. aussen: gr. Strichrund. Mitte: «basilea» gross in unten & an beiden Seiten verz. Oval, unten Stadtansicht m. 6 Schiffen & Rheinbrücke m. den Jochen, unten «IDB» (= J. de Beyer, graveur). — «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Stern m. 2 Muschelrund. nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem innen & aussen ornam. Schild (klein alles), gehalten v. einem nach rechts blickenden Basilisken, unten «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 28,3 gr. Durchm. 4,2 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschl. & schmutzig.				Legat Ewig 1916, v m2.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2694	Dec	31	<p>201. Thaler o. J., arg. Umschrift: keine, nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: «basilea» ganz gross in Strich-Oval, auf beiden Seiten & unten ornamentiert (in Oval über & unter Buchstaben «I» je 1 Stern), darunter Stadtansicht m. 7 Schiffen.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Stern m. 2 Muschel-Rd. nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem innen & aussen ornam. Schild, gehalten v. einem nach rechts blickenden Basilisken, unten «IDB» (= J. de Beyer, graveur). Gew. 28,29 gr. Durchm. 4,28 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen & schmutzig.</p>				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2695			<p>202. Thaler 1741, arg. H. 1639, Umschrift: keine, n. aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: «basilea» ganz gross in längl. Oval, oben & unten verz., an beiden Enden Verdoppelung der Linien & zwischen den Linien Strichehen. Ueber der Inschrift die durch Knoten verbundenen 8 Vogteiwappen. Darunter Stadtansicht von Osten m. 2 Schiffen, darunter Gräser & Sträucher & ein abschliessender Strich, darunter rechts «HM», in der Mitte: «1741», links: «I». (= J. Handmann, graveur). Unter «1741» ein Füllhorn, gegen links geöffnet, rechts m. einem Eichzweige verbunden.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» Stern, nach aussen: gew. Rund & gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. zieml. klein, in ovalem n. aussen reich verz. Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Gew. 27,4 gr. Durchm. 4,25 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. à fleur de coin, Prägung z. Th. etwas unsauber. Abgeb. Taf. XVI. N. 92. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 487. (Poole N. 53. p. 29).</p>				1916 an Erben Ewig zurück
2696			<p>203. Thaler 1756, arg. H. 1645? (2 Ex. v. 1756). Umschrift: keine, nach aussen: gew. Rund & gr. Strichrund. Mitte: «basilea» ganz besonders gross, oval, ohne Umgrenzung über Stadtansicht v. Südosten m. 2 Schiffen, darunter Gräser & Sträucher & ein abschliessender Strich, darunter ein Ornament, rechts «H» (= Handmann, graveur), durch eine grosse Muschel in der Mitte unten wird die Jahrzahl «1756» in 2 Theile getrennt.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Stern, n. aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ornam. Oval, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden, beinahe ganz sichtbaren Basilisken. Gew. 25,87 gr. Durchm. 4,25 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. sehr gut erhalten, Prägung etwas unsauber, in der Mitte abgeschliffen. (Thaler zu 30 Batzen oder 2 Gulden).</p>				1916 an Erben Ewig zurück
2697			<p>204. Thaler 1756, arg. H. 1645? Umschrift: keine, nach aussen: gew. Rund & gr. Strichrund. Mitte: «basilea» ganz besonders gross, diese Seite der Münze sonst ganz gleich wie bei N. 79.</p> <p>— «domine conserva nos in pace.» nimmt nur $\frac{1}{3}$ des ganzen Rundes ein, nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: längl. Ba.wa. in Oval (oben: Lorbeerblatt), gehalten m. den rechten (3) Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken, der sich an eine kurze Säule stehend lehnt, am Boden ein grösseres Piedestal, darunter «H» (= Handmann, graveur). Gew. 24,7 gr. (noch leichter als N. 79). Durchm. 4,07 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. XIV. N. 93. (Poole N. 59. p. 29: «HH»).</p>				1916 an Erben Ewig zurück
2698			<p>205. Thaler 1765, arg. H. 1648. «moneta reipub. basileensis», unten «1765», nach aussen: Perlrund. Mitte: «I/thaler» in 2 Zeilen, darunter Ornament, darum 2 verbundene Eichkränze, die unten durch 2 grosse Schleifen verbunden sind, in einer Schleife «I», in der andern «H» (= J. Handmann, graveur), um die Kränze Umschrift.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» (in gr. Buchst.) 5 figl. St. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. (längl. Baselstab) in phantast. Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. links blickenden, beinahe ganz sichtbaren Basilisken, darum Umschrift. Gew. 22,87 gr. Durchm. 3,84 cm. Gekerbter Rand. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. XVI. N. 94. (Poole N. 65. p. 29.) (Thaler zu 30 Batzen oder 2 Gulden).</p>				1916 an Erben Ewig zurück
2699			<p>206. Thaler 1765, arg. H. 1649, gleich wie N. 81. n. aussen: Strichrund. ebenfalls m. «I» & «H» (= J. Handmann, graveur).</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace». 5 figl. St. nach aussen: Strichrund. Verz. (Zweige) in deren Mitte die Buchstaben viel kleiner, als bei N. 81, das Ba.wa. gleich wie bei N. 81, dagegen der Schild viel phantastischer & gedreht, der Basilisk ebenfalls etwas verändert, sonst gleich. Gew. 23,36 gr. Durchm. 3,91 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten, nicht sehr gut ausgeprägt & etwas abgeschliffen, Stempelriess. (Poole N. 56. p. 29.)</p>				1916 an Erben Ewig zurück

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2700	Dec	31	207. Thaler 1785, arg. Umschrift: keine. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Stadtansicht von Süden m. 4 Schiffen, oben die eng aneinander geketteten Wappen d. 8 Vogteien in Schildern, vor dem ersten & letzten je eine Quaste, unter der Stadtansicht 1 dicker & 1 dünner Strich, darunter «basilea/1785» in 2 Zeilen, & darunter 2 Eichzweige, durch eine Schleife verbunden. — «domine conserva nos in pace.» in gr. Buchstaben, um 7/8 der Münze. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, verz. m. einem Eichzweige, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden Basilisken, der an eine Säule gelehnt auf einem Piédestal steht, unten «H» (= Handmann, graveur). Gew. 25,5 gr. Durchm. 4,08 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. gut erhalten, etwas abgeschl. & beschnitten. (Poole N. 57. p. 29: «vire».)				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2701			208. Thaler 1793, arg. (3 Ex. v. 1793). Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. Mitte: «basilea/1793» in 2 Zeilen, darunter 2 Eichzweige, darüber ein dünner & ein etwas dickerer Strich & darüber Stadtansicht v. Südosten (hauptsächlich Münster & Pfalz). — «domine conserva nos in pace.» um 7/8 der Münze. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, verz. m. einem Eichzweig, gehalten m. den rechten Krallen eines n. rechts blickenden Basilisken, der an eine Säule gelehnt auf einem Piédestal steht, unten «H» (= Handmann, graveur). Gew. 25,78 gr. Durchm. 4,12 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, Stempelriess. (Poole Ns. 58 & 59. p. 29.)				1916 an Erben Ewig zurück
2702			209. Thaler 1793, arg. Umschriften & Mitte, gleich wie bei N. 84; die Seite m. «domine» ist verprägt & das «H» unter dem Piédestal ist kaum sichtbar. auf beiden Seiten: nach aussen: Strichrund. Gew. 26,0 gr. Durchm. 4,2 cm. Randschrift wie bei N. 84. Ex. zieml. gut—gut erhalten, etwas verprägt, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>v. Mz.</i>
2703			210. Thaler 1793, arg. Umschrift: keine. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: «basilea/1793» in 2 Zeilen unten, darunter 2 Eichzweige, darüber ein dünner & ein etwas dickerer Strich & darüber Stadtansicht v. Südosten (hauptsächlich Münster & Pfalz). — «domine conserva nos in pace.» um 7/8 der Münze. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa. lang, in ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links gerichteten & nach links blickenden Basilisken, der an eine Säule gelehnt auf einem Piédestal steht (alles hässlich). Gew. 25,94 gr. Durchm. 4,31 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2704			211. Thaler 1795, arg. «respública/basiliensis» getrennt in 2 Theile. n. aussen: Strichrund. Mitte: auf sehr ornam. barokem Piédestal Ba.wa. in ovalem Schild (Perlrund, gew. Rund & dickes Rund, der Schild auf dem Piédestal), auf beiden Seiten des Schildes Zweige, die über das Piédestal herunter reichen. Hut m. 3 Federn über dem Schild. — Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. Mitte: «domine/conserva nos/in pace» in 3 Zeilen, darunter «MDCCXCV», zwischen «in pace» & der Jahrszahl dicker & dünner Strich, um die Schrift zwei oben & unten verbundene Eichzweige. Gew. 25,84 gr. Durchm. 4,07 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)» (verprägt). Ex. mässig erhalten, verprägt, beschn., abgeschliffen. (sogenannter «Neuthaler» zu 46 Batzen oder 4 Schweizer Franken).				1916 an Erben Ewig zurück
2705			212. Thaler 1796, arg. «respública/basiliensis» getrennt in 2 Theile. nach aussen: Strichrund. Mitte: gleich wie bei N. 87. — Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. Mitte: «domine/conserva nos/in pace» in 3 Zeilen, darunter «MDCCXCVI», kein Strich dazwischen, darum 2 unten & oben verbundene Eichzweige. Gew. 26,0 gr. Durchm. 4,16 cm. Randschrift: «concordia (Ornam.) firmat (Ornam.) vires (Ornam.)». Ex. zieml. gut erhalten. (Ebenfalls sog. «Neuthaler» wie bei N. 87. (211).				1916 an Erben Ewig zurück
2706			213. Thaler 1798, Helvetische Republik, in Basel geprägt. «helvet./republ.» getrennt in 2 Theile. Doppelpunkte & Buchstaben klein & nahe bei einander. nach aussen: Perlrund. Mitte: Schweizer m. Hut, Degen & Fahne aufrecht auf Grasboden stehend, darunter «1798», «1» unter dem rechten Fussabsatze. Gesicht des Schweizers gegen den Beschauer gerichtet. — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: «40/batzen» in 2 Zeilen, darunter dickerer Strich, darunter ein Monogramm aus den gr. Buchstaben «B» & «A» gebildet & den Prägeort Basel vorstellend, darum ein oben & unten verknüpfter Eichkranz (unten durch eine grosse Schleife). Gew. 29,97 gr. Durchm. 3,88 cm. Randschrift: keine, nur lilienförmig gekerbt. Ex. sehr gut erhalten, war gehenkelt (?).				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2707	Dec	31	214. Thaler 1798, Helvetische Republik, in Basel geprägt. «helvet: / republ.» getrennt in 2 Theile. Doppelpunkt nach «republ.» kaum sichtbar. Buchstaben grösser & weiter auseinander als bei N. 89. nach aussen: Perlrund. Mitte: Schweizer m. Hut, Degen & Fahne aufrecht auf Grasboden stehend, darunter «1798» weiter auseinander, «1» unter den rechten Fusszehen. Gesicht des Schweizers nach rechts gekehrt. — Umschrift: keine. n. aussen Perlrund. Mitte: «40 / batzen» in 2 Zeilen, darunter ein in der Mitte dickerer Strich, darunter Monogramm wie bei N. 89, darum oben & unten verknüpfter Eichkranz (unten durch eine grosse Schleife). Gew. 29,278 gr. Durchm. 3,8 cm. Randschrift: keine, nur lilienförmig gekerbt. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2708			215. Guldenthaler * 1564, arg. H. 1540. «moneta † nova † vrbis † basiliensis» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die 4 Endpunkte des Schildes v. je einem Bogenwinkel eines Segmentes des darum befindlichen Vierpasses berührt. in den 2 Abtheilungen des Vierpasses die Jahrzahl, links «15», rechts «64». Ornam. zwischen den Doppelbogen des Vierpasses & dem innern Rund, darum Perlrund & darum Umschrift. — «domine † conserva † nos † in † pace †» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler, auf seiner Brust die Zahl «60», darum gew. Rund & Perlrund & Umschrift. Gew. 24,47 gr. Durchm. 3,75 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, schwarz (Fundstück?). Abgeb. Taf. XVII. N. 96.				Legat Ewig 1916. † mz.
2709			216. Guldenthaler 1565, arg. H. 1542. (2 Ex. v. 1565). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 1565» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die 2 oberen Endpunkte des Schildes v. je einem Bogenwinkel eines Segmentes des darum befindlichen Vierpasses berührt. die 2 unteren (Rund) Ecken des Schildes berühren die Bogenguirlanden, die aus 2 durch eine Lilie verbundenen Bogen bestehn. Ornam. zwischen den Doppelbogen & dem Perlrund, darum Umschrift. auch unter Ba.wa. 1 Lilie. — «domine (kl. 5 flgl. St.) conserva (eigenth. Ornam., viell. Buchst.?) nos (St.) in (St.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel, darüber Kreuz & darin unten «60». Adlerköpfe m. Scheinen. Perlrund & darum Umschrift. Gew. 24,42 gr. Durchm. 3,75 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. (Poole N. 27. p. 40).				Legat Ewig 1916. † mz.
2710			217. Guldenthaler 1565, arg. «moneta † no † vrbis † basiliensis † 1565 †» gr. Kreuz. Mitte: Ba.wa. in Schild, die 4 Endpunkte d. Schildes v. je einem Bogenwinkel eines Segmentes des darum befindlichen Vierpasses berührt. wie bei N. 91 Doppelbogen. innerhalb der Segmente drei Bogenguirlanden, die in 2 Lilien abschliessen. Ornam. zwischen den Doppelbogen & dem Perlrund, darum Umschrift. unter Ba.wa. keine Lilien. — «domine † conserva † nos † in † pace †» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen. Reichsapfel, darüber Kreuz, darin unten «60», alles auf der Adlerbrust. Adler sehr ornamentiert, darum gew. Rund, Perlrund & Umschrift. Gew. 24,21 gr. Durchm. 3,89 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916. † mz.
2711			218. Guldenthaler 1566, arg. H. 1544. «moneta (5 flgl. St.) nova (5 flgl. St.) vrbis (5 flgl. St.) basiliensis (5 flgl. St.) 1566» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die Endpunkte des Schildes werden v. je einem Bogenwinkel eines Segmentes des darum befindlichen Vierpasses berührt. die zwei unteren Ecken d. Schildes berühren die Bogenguirlanden, die aus 2 durch eine Lilie verbundenen Bogen bestehen. zwischen jeder Bogenguirlanden-Lilie & dem innern Bogen des Vierpasses ein 5 flgl. Stern. Ornament zwischen den Doppelbogen & dem Perlrund, darum Umschrift. unter d. Ba.wa. keine Lilie, nur 1 Stern. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel, darüber Kreuz, darin unten «60», Perlrund & darum Umschrift. Gew. 24,36 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, Stempelriss.				Legat Ewig 1916. † mz.
2712			219. Guldenthaler 1567, arg. H. 1546. (3 Ex. v. 1567). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 67» gr. Kreuz. n. aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen obere Endpunkte die Bogenwinkel eines Segmentes des darum befindl. Vierpasses berühren. die unteren abgerundeten Ecken berühren die Doppelbogen, welche durch Lilien verbunden sind. 5 flgl. Stern zwischen der Bogenguirlanden-Lilie & dem innern Bogen des Vierpasses. unter dem Ba.wa. nur Stern, keine Lilie. Ornament zwischen d. Doppelbogen & dem Perlrund, darum Umschrift. — «domine (5 flgl. St.) conserva (Ornam., viell. Buchst.?) nos (St.) in (St.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf der Brust Reichsapfel, darüber Kreuz, darin unten «60», darum gew. Rund, Perlrund & Umschrift. Gew. 23,565 gr. Durchm. 3,2 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Coragg. XXI. 25.				Legat Ewig 1916. † mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2713	Dec	31	<p>220. Guldenthaler 1567, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis 1567» gr. Kreuz. nach aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen 4 Endpunkte den innern Kreis des Vierpasses berühren, innerhalb jeder doppelbogigen Vierpass-Abtheilung ein Doppelbogen gegen das Schild zu durch eine Lilie verbunden, darüber ein 5fgl. Stern, unten keine Lilie, nur ein 5fgl. Stern. Ornament zwischen den Doppelbogen & dem Perlrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine (5 fgl. St.) conserva (Ornam., viell. Buchst.?) nos (St.) in (St.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf der Brust Reichsapfel, darüber Kreuz, darin unten «60», darum gew. Rund, Perlrund & Umschrift. Gew. 24,26 gr. Durchm. 3,89 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, Prägung zum Theil mangelhaft, verprägt.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p> <p>Münz.</p>
2714			<p>221. Guldenthaler 1567, arg. «moneta † no † vrbis † basiliensis . 1567» gr. Kreuz, davon linker Flügel in «7». nach aussen: zum Theil abgeschl. Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 96, aber, anstatt 5fgl. Stern zwischen den inneren Doppelbogen & den inneren Vierpass-Bogen, links, oben & rechts ein Ring, unten ein dicker Punkt (Kugel).</p> <p>— Umschrift: ähnlich wie bei N. 96. nach aussen: zum Theil verprägtes & abgeschl. Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 96. Gew. 24,27 gr. Durchm. 3,78 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas verprägt & abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>
2715			<p>222. Guldenthaler 1568, arg. (2 Ex. v. 1568). «moneta † no † vrbis † basiliensis 1568» gr. Kreuz. nach aussen: zum Theil abgeschl. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, darum Doppelbogen, links, oben & rechts durch Lilien mit dem Schild verbunden, zwischen den Doppelbogen & dem innern Theil des Doppel-Vierpasses kl. Kreuze, ebenso unten; zwischen Vierpass & Perlrund Ornament, darum Umschrift.</p> <p>— «domine (gr. 5 fgl. St.) conserva (Ornam.) nos (St.) in (St.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: zum Theil abgeschl. Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel, darüber Kreuz, darin «60», um Adler gew. Rund, Perlrund & Umschrift. Gew. 24,38 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. zieml. gut erhalten, sehr abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>
2716			<p>223. Guldenthaler 1568, arg. «moneta † no † vrbis † basiliensis † 1568» gr. Kreuz. nach aussen: abgeschl. Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 98.</p> <p>— Umschrift: ähnlich wie bei N. 98. nach aussen: zum Theil abgeschl. Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 98. um Adler aber kein gew. Rund, sondern nur Perlrund & Umschrift. Gew. 24,15 gr. Durchm. 3,76 cm. Ex. mässig erhalten, etwas verprägt, sehr schmutzig & abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>
2717			<p>224. Guldenthaler 1570, arg. H. 1547. (2 Ex. v. 1570). «moneta † no † vrbis † basiliensis † 70» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die oberen 2 Ecken des Schildes berühren den innern Bogen des Vierpasses, die unteren runden Endpunkte ebenfalls. die inneren Doppelbogen zwischen Schild & innern Bogen des Vierpasses sind links, oben & rechts durch eine Lilie verbunden, an diesen drei Orten steht ein kl. Kreuz in der Fläche zwischen Doppelbogen & innern Vierpass-Bogen, unten kein Kreuz, um den Vierpass Perlrund & Umschrift.</p> <p>— «domine † conserva † nos † pace (Dpp.-Kreuz)» gr. Kreuz (ohne «in»), nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust Reichsapfel m. «60»; kein Kreuz. darum Perlrund & Umschrift. Gew. 24,28 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. gut erhalten.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>
2718			<p>225. Guldenthaler 1570, arg. «moneta † no † vrbis † basiliensis † 70» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 100, aber das kl. Kreuz steht an 4 Orten, also auch unter dem Doppelbogen unter dem Schild.</p> <p>— Umschrift: ähnlich wie bei N. 100, nur m. «in» zwischen «nos» & «pace» (verprägtes «in»), nach «pace» nur ein gr. Kreuz, kein Dpp.-Kreuz wie bei N. 100. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 100, auch ohne Kreuz über Reichsapfel. Gew. 24,11 gr. Durchm. 3,80 cm. Ex. gut erhalten, Risse, Stempelriess, etwas abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>
2719			<p>226. Guldenthaler 1571, arg. H. 1548 (5 Ex. v. 1571). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 71» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, das kl. Kreuz steht links, oben & rechts, unten nicht. sonst ähnlich wie bei N. 101. Perlrund & Schrift.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: wie bei N. 101 (ohne Kreuz). Gew. 23,70 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. gut erhalten.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Mz.</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2720	Dez	31	<p>227. Guldenthaler 1571, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 71» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen obere Ecken den innern Kreis des Vierpasses berühren, der linke Endpunkt ebenfalls, derjenige rechts berührt den äussern Kreis des Vierpasses. die inneren Doppelbogen sind durch Lilien verbunden, links, oben & rechts; unten dagegen direkt m. dem Schild-Rund. vier Lilien an den Vierpass-Ecken zwischen Vierpass & Perlrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine † conserva † nos † pace †» gr. Kreuz. (kein «in»). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel & darin «60», darum Perlrd. & Schrift. Gew. 24,21 gr. Durchm. 3,78 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, gerissen (Fundstück?).</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p> <p>† Münz</p>
2721			<p>228. Guldenthaler 1571, arg. H. 1549? «moneta † no † vrbis † basiliensis † 71» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen obere Ecken den innern Kreis des Vierpasses berühren, ebenso die beiden unteren Endpunkte; die inneren Doppelbogen sind links, oben & rechts durch Lilien verbunden, unten direkt m. dem Schild-Rund. zw. den inneren Doppelbogen & den inneren Vierpass-Kreisen in den 4 Einbiegungen je ein kl. Kreuz. 4 Lilien an den Vierpass-Ecken zwischen Vierpass & Perlrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine † conserva † nos † pace» gr. Kreuz. (kein «in»). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel & darauf (unt. Theil): «60», darum Perlrund & Umschrift. bei Kopfschein rechts & «do» von domine: verprägt. Gew. 24,03 gr. Durchm. 3,9 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas verprägt & gerissen. (Zahl «60» unsichtbar).</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>† Mz.</p>
2722			<p>229. Guldenthaler 1571, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 71» gr. Kreuz. (das «n» von «nova» verprägt, das «v» von «vrbis» 2mal, das «s» von «vrbis» ganz klein). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen obere Ecken den innern Kreis des Vierpasses berühren, unten verprägt, sonst ähnlich wie bei N. 104.</p> <p>— «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 104, nichts verprägt, aber schlecht ausgeprägte Seite. Gew. 23,84 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, theilweise abgeschliffen & verprägt, wie auch theilweise mangelhafte Ausprägung (Fundstück?).</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>† Mz.</p>
2723			<p>230. Guldenthaler 1571, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 71» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnlich wie bei N. 104, die rechte Seite undeutlich & beinahe unleserlich.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. (ohne «in»). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 105, aber oberer innerer Theil des rechten Flügels unausgeprägt. Gew. 24,31 gr. Durchm. 3,76 cm. Ex. zieml. gut erhalten, etwas abgeschliffen, zum Theil mangelhafter Prägung (Fundstück?).</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>† Mz.</p>
2724			<p>231. Guldenthaler 1572, «moneta † nova † vrbis † basiliensis . 72» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die 4 Endpunkte des Schildes berühren den innern Vierpass-Kreis, links, oben & rechts bilden Lilien die Verbindung der inneren Doppelbogen. zwischen den Ecken der äusseren Vierpass-Kreise & dem Perlrund Ornam., um Perlrund Umschrift.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel m. (unt. Theil) «60». Gew. 24,11 gr. Durchm. 3,86 cm. Ex. zieml. gut erhalten, etwas abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>† Mz.</p>
2725			<p>232. Guldenthaler 1573, arg. H. 1551. (3 Ex. v. 1573). «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 73» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrd. & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, die obere Ecke links & der untere (runde) Endpunkt des Schildes rechts berühren den äussern Kreis des Vierpasses, die obere Ecke rechts den innern Vierpass-Kreis & die runde Ecke links unten das Ende des innern Doppelbogens. der innere Doppelbogen fehlt unten ganz, dagegen ist die Lilie, welche die anderen Doppelbogen verbindet, auch unten vorhanden. Ornamente zwischen dem äussern Vierpass-Kreise, an den Ecken & dem Perlrund. darum Umschrift.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel & darin unten «60», Perlrund & Umschrift. Adlerschwanz-ende auf «r» v. «conserva», Gew. 24,27 gr. Durchm. 3,92 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, z. Th. schlecht ausgeprägt.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>† Mz.</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2726	Dec	31	<p>233. Guldenthaler 1573, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis † 73» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild. die 4 Endpunkte des Schildes berühren d. innern Vierpass-Kreis. die 3 Doppelbogen links, oben & rechts werden durch Lilien verknüpft. zwischen den äusseren Vierpass-Bogen & dem Perlrund an den 4 Ecken Ornamente, darum Perlrund & Umschrift.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 108, «m» v. «domine» verprägt. Gew. 24,135 gr. Durchm. 3,37 cm. Ex. gut erhalten, Stempelriss, zum Theil verprägt (Adler), zum Theil abgeschliffen.</p>				<p>Legat Ewig 1916, <i>Münz.</i></p> <p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p>
2727			<p>234. Guldenthaler 1573, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis (Dpp.-Krz.) 73.» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild. die 4 Endpunkte des Schildes berühren den innern Vierpass-Kreis. die 3 Doppelbogen links, oben & rechts werden durch Lilien verknüpft. eine Lilie ohne Doppelbogen zwischen Schild-Rund & innern Vierpass-Bogen. zwischen dem äusseren Vierpass-Bogen & dem Perlrund an den 4 Ecken Ornamente, darum Perlrund & Umschrift.</p> <p>— «domine † conserva † nos † in † pace †» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Scheinen, auf seiner Brust Reichsapfel, auf dessen unterer Hälfte «60», darum Perlrund & Umschrift. das Adlerschwanz-ende auf «a» von «conserva». Gew. 24,26 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen, bes. auf der Seite des Ba.wa.</p>				<p>Legat Ewig 1916, <i>Mz.</i></p>
2728			<p>235. Guldenthaler 1574, arg. (3 Ex. v. 1574). «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 74» gr. Kreuz. («s» ganz an «7») nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, dessen Ecken die inneren Bogen des Vierpasses berühren, resp. darüber hinausgehn, links, oben & rechts Doppelbogen, die durch eine Lilie verbunden sind, unten eine Lilie ohne Doppelbogen. an den 4 Ecken der äusseren Vierpass-Bogen ein Ornament zwischen denselben & dem Perlrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. («e» von «pace» verprägt). n. aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler, auf seiner Brust Reichsapfel, auf dessen untern Theil «60». Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Gew. 24,3 gr. Durchm. 3,3 cm, Ex. sehr gut erhalten, wenig abgeschliffen.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2729			<p>236. Guldenthaler 1574, arg. H. 1552. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis † 74» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 111, nur gehn die oberen Ecken des Schildes bis zum äusseren Vierpass-Bogen.</p> <p>— «domine † conserva † nos † in † pace †» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 111, Adlerschwanz-ende auf «a» v. «conserva». Gew. 24,35 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. gut erhalten, wenig abgeschliffen, ein wenig verprägt, schwarz (Fundstück?).</p>				<p>Legat Ewig 1916, <i>Mz.</i></p>
2730			<p>237. Guldenthaler 1574, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 1574» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. Ns. 111 & 112, unten am Schild Anfänge des Doppelbogens sichtbar.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 111, Adlerschwanz-ende ebenfalls auf «r» v. «conserva». Gew. 24,22 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. sehr gut erhalten, ein wenig abgeschliffen (war gehenkelt).</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2731			<p>238. Guldenthaler 1575, arg. H. 1553. (5 Ex. v. 1575). «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 1575» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 113.</p> <p>— «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 113; Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». Adler m. Kopfscheinen. Gew. 24,31 gr. Durchm. 3,77 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, Stempelriss.</p>				<p>Legat Ewig 1916, <i>Mz.</i></p>
2732			<p>239. Guldenthaler 1575, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis 1575» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 114.</p> <p>— «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 114. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v», aber mehr gegen den Anfang von «v» von «conserva». Adler ohne Kopfscheine. Gew. 24,15 gr. Durchm. 3,8 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten, verprägt, verletzt, abgeschliffen, schwarz (Fundstück?).</p>				<p>Legat Ewig 1916, <i>Mz.</i></p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2733	Dec	31	240. Guldenhaler 1575, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis 75». 116. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, nur keine Anfänge von Doppelbogen unten. — † «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.) †» Lilie. («e» von «domine» & «c» von «conserva» verprägt). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 24,42 gr. Durchm. 3,9 cm. Ex. à fleur de coin, aber bei «con» von «conserva» sehr verprägt.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2734			241. Guldenhaler 1575, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 75» 117. gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, nur keine Anfänge v. Doppelbogen unten. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.) †» Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf Anfang von «a» von «conserva». Gew. 23,97 gr. Durchm. 3,87 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, verletzt, schwarz (Fundstück?).				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2735			242. Guldenhaler 1575, arg. ähnl. w. b. N. 117. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, aber mit Anfängen von Doppelbogen. 118. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf Anfang von verprägtem «v» v. «conserva». Gew. 24,38 gr. Durchm. 3,75 cm. Ex. zieml. gut erhalten, sehr abgeschliffen (Fundstück?).				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2736			243. Guldenhaler 1576, arg. H. 1555 (?), (6 Ex. v. 1576). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 76» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, aber m. Anfängen von Doppelbogen. Ornament über das Perlrund hinaus greifend. 119. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Adler m. Kopfscheinen. Gew. 24,19 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, zieml. abgeschliffen, schlecht geformt, verprägt & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück	
2737			244. Guldenhaler 1576, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 76» 120. gr. Kreuz. («o» & «v» von «nova», das † & das «v» von «vrbis» & «n» & «e» von «moneta» in einander geprägt, entweder fehlerhafter Stempel oder Nachahmung). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, ohne Anfänge von Doppelbogen. Ornamente über das Perlrund hinaus. — «domine † conserva † nos † in † pace» Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Adler m. Kopfscheinen. Gew. 24,17 gr. Durchm. 3,77 cm. Ex. zieml. gut erhalten, etwas abgeschliffen & beschnitten, schwarz (Fundstück?).				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2738			245. Guldenhaler 1576, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 76» 121. gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. schlecht ausgeprägt. Mitte: ebenfalls zum Theil verprägt. ähnl. w. b. N. 115, m. Anfängen von Doppelbogen. Ornament zum Theil über Perlrund hinaus. — «† domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.) †» Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Adler m. Kopfscheinen. Gew. 24,12 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, sehr beschnitten, keine scharfe Prägung.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2739			246. Guldenhaler 1576, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 76» 122. gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, ohne Anfänge von Doppelbogen. Ornamente zum Theil über Perlrund hinaus. — «domine † conserva † nos † in † pace (Dpp.-Krz.)» Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adler m. Kopfscheinen. Kreuz über Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf «v» v. «conserva». Gew. 24,31 gr. Durchm. 3,79 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, aber viel beschnitten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.
2740			247. Guldenhaler 1576, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 76» 123. gr. Kreuz (zum Theil verprägt). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115; m. ganzen Doppelbogen. — «† domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.) †» Lilie. (vor «domine»: «†»). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, schlecht ausgeprägtes Ex., Adler m. Kopfscheinen, Schwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». Gew. 24,28 gr. Durchm. 3,88 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen, m. einem gr. Risse.				Legat Ewig 1916.	✓ Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2741	Dec	31	248. Guldenthaler 1576, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis (Dpp.-Krz.) 76» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, m. ganzen Doppelbogen. Ornam. über Perlrund hinaus. — «domine † conserva † nos † in † pace (Dpp.-Krz.)» Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, Adler m. Kopfscheinen. Kreuz über Reichsapfel, Adlerschwanz-ende auf «v» von conserva». Gew. 23,92 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916.	Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 v Münz.
2742			249. Guldenthaler 1577, arg. H. 1557. (5 Ex. von 1577). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 77» gr. Kreuz. (Kreuz an «b» von «basiliensis»). n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, ohne Doppelbogen. verprägt bei «ne» von «moneta». Perlrund. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adler m. Kopfscheinen. die Münze so schlecht ausgeprägt, dass nicht unterschieden werden kann, ob über dem Reichsapfel ein Kreuz steht oder nicht. Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Gew. 23,98 gr. Durchm. 3,8 cm. Ex. zieml. gut erhalten, beschnitten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.	mz.
2743			250. Guldenthaler 1577, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 77» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, auf der rechten untern Seite Anfang von Doppelbogen, verprägt m. d. inneren Vierpassbogen. die Spitzen der Ornamente zwischen d. äusseren Vierpassbogen & d. Perlrund gehn über das Perlrund hinaus. — «domine † conserva † nos † in † pace (Dpp.-Krz.)» Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adler m. Kopfscheinen. Kreuz über dem Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf Raum zwischen «v» & «a» von «conserva». Gew. 24,1 gr. Durchm. 3,75 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916.	v mz.
2744			251. Guldenthaler 1577, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 77» gr. Kreuz. (Kreuz & «b» von «basiliensis» an einander). nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, kein Doppelbogen unten sichtbar, die Spitzen der Ornamente zwischen den äusseren Vierpassbogen & dem Perlrund gehn über das Perlrund hinaus. — «† domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.) †» gr. Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adler m. Kopfscheinen. Kreuz über Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 23,92 gr. Durchm. 3,77 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, zerrissen.				Legat Ewig 1916.	v mz.
2745			252. Guldenthaler 1577, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova † vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis † 77» gr. Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, rechts unten ein Theil des Doppelbogens sichtbar. die Spitzen der Ornamente auf dem Perlrund. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, Adler m. Kopfscheinen, Kreuz über dem Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf der Mitte zw. «r» & «v» von «conserva». Gew. 23,92 gr. Durchm. 3,7 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück	
2746			253. Guldenthaler 1577, arg. «moneta † nova (Dpp.-Krz.) vrbis † basiliensis (Dpp.-Krz.) 77» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, keine Doppelbogen unten sichtbar. die Spitzen der Ornam. auf dem Perlrund. — «domine † conserva † nos † in † pace (Dpp.-Krz.)» Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, Adler m. Kopfscheinen. Kreuz über dem Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 23,97 gr. Durchm. 3,97 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.	v mz.
2747			254. Guldenthaler 1578, arg. H. 1558. (3 Ex. v. 1578). «moneta † nova † vrbis † basiliensis 78» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, keine Doppelbogen. die Spitzen der Ornamente berühren das Perlrund. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Lilie, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, Adler m. Kopfscheinen. gr. Kreuz, dessen perpendikularer Theil d. ganzen Adlerhals ausfüllt. Adlerschwanz-ende auf Ende v. «r» von «conserva». Gew. 24,16 gr. Durchm. 3,79 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, verprägt.				Legat Ewig 1916.	v mz.
2748			255. Guldenthaler 1578, arg. «moneta † nova † vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis † 78» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, keine Doppelbogen. die Spitzen der Ornam. berühren das Perlrund. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz, nach aussen: Perlrund & gew. Rund, nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115, Adler m. Kopfscheinen. gew. Kreuz über Reichsapfel. Adlerschwanz-ende zw. «r» & «v» von «conserva». Gew. 24,04 gr. Durchm. 3,8 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.	v mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2749	Dec	31	256. Guldenhaler 1578, arg. «moneta † nova † vrbis (Dpp.-Krz.) basi- 132. liensis † 78» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. keine Doppelbogen, die Ornament. berühren das & ragen zum Theil über das Perlrund hinaus. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva † (Dpp.-Krz.) in † pace (Dpp.-Krz.)» gr. Lilie. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 115. Adler m. Kopscheinen, gr. Kreuz, dessen perpendikularer Theil den ganzen Adlerhals bedeckt. Adlerschwanz-ende auf Anfang v. «v» v. «conserva». Gew. 24,08 gr. Durchm. 3,72 cm. Ex. zieml. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. V Münz.
2750			257. Guldenhaler 1580, arg. H. 1560. (4 Ex. v. 1580). «moneta † nova 133. † vrbis † basiliensis † 80» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, um den Schild auf allen Seiten ein innerer Bogen, verbunden durch eine Lilie, darum 2 ungebrochene Bogen eines Vierpasses, die Ecken des Vierpasses durch Ornament. verbunden, die über das Perlrund hinausgehen, darum Umschrift (m. innerm Bogen unten am Schild). — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopscheinen, auf seiner Brust Reichsapfel ohne Kreuz darüber, auf der untern Hälfte des Reichsapfels: «60», darum dickes Rund m. wenig Perlen, darum Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Ende von «v» von «conserva». Gew. 24,22 gr. Durchm. 3,87 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen & etwas verprägt.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2751			258. Guldenhaler 1580, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 133. nach aussen: 134. Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 133, es fehlt aber der innere Bogen unten am Schild, die Lilie ist überall vorhanden. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 133. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 133, auf seiner Brust Reichsapfel m. gr. Kreuz darüber. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Gew. 24,28 gr. Durchm. 3,85 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2752			259. Guldenhaler 1580, arg. Umschrift: wie bei Ns. 133 & 4, verprägt. 135. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. Ns. 133 & 4, aber verprägt; wie b. N. 134, ohne innern Bogen. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. Ns. 133 & 4, aber m. kl. Kreuz über Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». Gew. 24,15 gr. Durchm. 3,84 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen & verprägt.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2753			260. Guldenhaler 1580, arg. Umschrift: ähnl. w. b. Ns. 133, 4 & 5, aber 136. die «0» der Jahrzahl m. dem gr. Kreuz verprägt. & anstatt dem «b» von «vrbis», ein «r» («vrris»). n. aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 133, ohne Kreuz über Reichsapfel. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 24,09 gr. Durchm. 3,87 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, ganz verprägt & beschnitten.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2754			261. Guldenhaler 1581, arg. H. 1562, (3 Ex. v. 1581). «moneta † nova 137. (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis † 8†1» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne Kreis unten. — «domine † conserva † nos † in † pace»: gr. viereckiges Ornament. (wahrschl. verprägtes gr. Kreuz). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «a» von «conserva». Gew. 24,17 gr. Durchm. 3,72 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, verprägt, Stempelriss.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2755			262. Guldenhaler 1581, arg. «moneta (Dpp.-Krz.) nova (Dpp.-Krz.) 138. vrbis (schlechtes b) (Dpp.-Krz.) basiliensis 81» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, schlecht ausgeprägt, bes. unten, ohne innern Kreis unten. — «domine † conserva † nos † in † pace † (Dpp.-Krz.)» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuze. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». Gew. 24,227 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, verprägt, beschnitten.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2756			263. Guldenhaler 1581, arg. «moneta † nova (Dpp.-Krz.) vrris † basi- 139. liensis † 81» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva (Dpp.-Krz.) nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace (Dpp.-Krz.)» gr. Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, die Adlerflügel berühren die Köpfe, die Beine den Schwanz. m. grossem Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 24,29 gr. Durchm. 3,84 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten, verprägt.				Legat Ewig 1916. V Mz.

Depositum von Frau
Ewig-Thurneysen 1896

Legat Ewig 1916.

V Münz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

Legat Ewig 1916.

V Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2757	Dec	31	264. Guldenthaler 1582, arg. H. 1565. (3. Ex. v. 1582). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 82» gr. Lilie. die Jahrzahl verprägt, unter «8» ist eine «2», unter «2» eine «8» ersichtlich. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine † conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «a» von «conserva». Gew. 24,23 gr. Durchm. 3,82 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & verprägt.				Legat Ewig 1916. V Meinz.
2758			265. Guldenthaler 1582, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 8 † 2» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 24,08 gr. Durchm. 3,86 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten, gerissen.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2759			266. Guldenthaler 1582, arg. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 8 † 2» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine † conserva † nos † in † pace † (Dpp.-Krz.)» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». Gew. 24,28 gr. Durchm. 3,75 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2760			267. Guldenthaler 1583, arg. H. 1567. (3. Ex. v. 1583). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 83» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. — «domine † conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf Anfang v. «a» v. «conserva». Gew. 24,14 gr. Durchm. 3,87 cm. Ex. schlecht-mässig erh. (wahrschl. Fundst.), verprägt & abgeschl.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2761			268. Guldenthaler 1583, arg. «moneta † nova (Dpp.-Krz.) vrbis † basiliensis † 83». gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten. Ornam. aussen zum Theil sehr gross. — «domine † conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «a» v. «conserva». Gew. 24,32 gr. Durchm. 3,91 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, gerissen, abgeschl., verprägt. Abgeb. Taf XVII. N. 97.				1916 an Erben Ewig zurück
2762			269. Guldenthaler 1583, arg. «moneta † nova (Dpp.-Krz.) vrbis † basiliensis † 83» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis unten, äussere Ornam. zum Theil sehr gross. — «domine (Dpp.-Krz.) conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Lilie. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «v» v. «conserva». Gew. 24,13 gr. Durchm. 3,9 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen & verprägt.				Legat Ewig 1916. V Mz.
2763			270. Guldenthaler 1584, arg. (2. Ex. v. 1584). «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 84» gr. Kreuz. (zwischen «a» & «v» verprägt). nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, ohne innern Kreis. Ornam. aussen z. Th. gross. — «domine † conserva † nos (Dpp.-Krz.) in (Dpp.-Krz.) pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. gr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf «a» von «conserva». Gew. 24,065 gr. Durchm. 3,93 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, gerissen, verprägt.				1916 an Erben Ewig zurück
2764			271. Guldenthaler 1584, arg. «moneta («a» verprägt) † nova † vrbis † basiliensis . 84» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. innerm Kreis. Ornam. bleiben innerhalb des Raumes zwischen äuss. Vierpassbogen & Perlrund. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 134, m. mittelgr. Kreuz. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Gew. 24,29 gr. Durchm. 3,86 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen, verprägt.				Legat Ewig 1916. V Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2765	Dec	31	<p>272. Guldenthaler 1616, arg. H. 1571. «moneta . nova . vrbis . basiliensis» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, darum dreifacher Bogen m. je 2 Lilien, als Verbindung je innerhalb eines Schild-Theiles, sodann innerer Bogen & dann äusserer Bogen des Vierpasses. die Verbindung zwischen dem äusseren Bogen d. Vierpasses geschieht durch Ornam., welche den freien Raum bis zum gr. Strichrund (darum Umschrift) zum grössten Theil ausfüllen. die 2 oberen scharfen Ecken d. Schildes berühren die äuss. Vierpass-Bogen, die unteren runden Endpunkte die inneren Bogen des Vierpasses. links & rechts, getrennt vom Schild, im freien Raum zwischen d. Schild & den inneren dreifachen Bogen des Zwölfpasses & zwischen den 2 Lilien die Jahrzahl «16/16».</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen; Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust ein gr. Reichsapfel m. einem die beiden Hälse bedeckenden Kreuz. im untern Theile d. Reichsapfels «60». Gew. 24,43 gr. Durchm. 4,24 cm. Ex. à fleur de coin. (viel grösser, als die anderen Guldenthaler, aber viel dünner & nicht viel schwerer). sehr schönes intaktes Ex. einer der seltensten Basler Münzen. Abgeb. Taf. XVII. N. 98.</p>				<p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p> <p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2766			<p>273. Halber Thaler 1542, arg. H. 1533. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., trennend in 2 Theile «15/42». darum Perlrund & darum Umschrift.</p> <p>— «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, die 2 unteren Krallen & das Adlerschwanz-ende das Perlrund berührend. Schwanz-ende auf «r» v. «conserva». darum Perlrund, darum Umschrift. Gew. 14,57 gr. Durchm. 3,44 cm. Ex. gut erhalten, eher abgenutzt, beschnitten, schlecht ausgeprägt. Abgeb. Taf. XVIII. N. 99.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2767			<p>274. Halber Thaler 1621, arg. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis (St.)» nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Strichrund & gew. Rund. Mitte: Ba.-wa., trennend in 2 Theile «16/21», darum gew. Rund, darum Strichrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)» n. aussen: gr. Perlrund. nach innen: Strichrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, reich m. Schuppen verziert. die 2 unteren Krallen jeden Fusses berühren das gew. Rund, ebenso ein linker Theil des Schwanz-endes. das Adlerschwanz-ende auf d. Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». Gew. 15,47 gr. Durchm. 3,83 cm. Ex. sehr gut erhalten, beschnitten, beinahe à fleur de coin. Abgeb. Taf. XVIII. N. 100.</p>				<p>Legat Ewig 1916. <i>mz.</i></p>
2768			<p>275. Halber Thaler 1623, arg. H. 1593. «moneta (St.) nova (St.) vrbis (St.) basiliensis (St.) 1623 (Dpp.-St.)» nach aussen: (abgeschl.) Perlrd. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. ohne innere Verz., darum Vierpass, durch Lilien verbunden, die gegen das Ba.wa. gerichtet sind, darum Perlrund & darum Umschrift.</p> <p>— «(Dpp.-St.) domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (Dpp.-St.)» 5 bltr. Blume. nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrd. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf n. links, frei schwebend. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 13,89 gr. Durchm. 3,47 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2769			<p>276. Halber Thaler 1624, arg. H. 1600. «moneta . nova . vrbis . basiliensis . 1624 .» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: (abgeschl.) Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., ohne innere Verz., darum Vierpass, durch Lilien verbunden, die gegen das Ba.wa. gerichtet sind, darum Perlrund, darum Umschrift.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» 5 blätt. Blume, m. Bogen auf jeder Seite. nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, frei schwebend, Adlerschwanz-ende auf Anfang von «a» von «conserva». Gew. 14,34 gr. Durchm. 3,4 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen (Mitte), beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2770			<p>277. Halber Thaler 1638, arg. H. 1611/12. (3 Ex. v. 1638). «moneta . nova . vrbis . basiliensis 1638.» 5 flgl. St. n. aussen: abgeschl. Perlrund. n. innen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Ba.wa. ohne innere Verz. in einem Vierpass, der durch Lilien verbunden ist, die gegen das Ba.wa. gerichtet sind, darum Perlrund, darum gew. Rund & darum Umschrift. Ba.wa.-ende auf Mitte zwischen «b» & «i» von «vrbis».</p> <p>— «. domine . conserva . nos . in . pace .» 5 flgl. Stern. n. aussen: abgeschliffen. nach innen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, frei schwebend, Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» v. «conserva». Gew. 13,79 gr. Durchm. 3,45 cm. Ex. gut erhalten, m. schlechtem Stempel geprägt, sehr abgeschliffen & beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2771	Dec	31	<p>278. Halber Thaler 1638, arg. H. 1611/2. «moneta . nova . vrbis . ba-sileensis . 1638» 5 flgl. Stern. nach aussen: beschnitten. nach innen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: ähnl. w. b. N. 153, Ba.wa.-ende auf «s» von «vrbis», darum Perlrund, gew. Rund, darum Umschrift.</p> <p>— «St. domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» 5 flgl. St. nach aussen: beschnitten. nach innen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: ähnl. w. bei N. 153, um Adler gew. Rund, dann Perlrund, dann gew. Rund, dann Umschrift. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». Gew. 13,48 gr. Durchm. 3,34 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen & ganz beschnitten.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p> <p>← Menge</p>
2772			<p>279. Halber Thaler 1638, arg. H. 1611/2. «moneta . nova . vrbis . ba-sileensis . 1638» 5 flgl. St. nach aussen: beschnitten. nach innen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 153, Ba.wa.-ende auf Mitte zwischen «b» & «i» von «vrbis», dickes Perlrund, darum gew. Rund & darum Umschrift.</p> <p>— «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)» 5 flgl. Stern. nach aussen: beschnitten. nach innen: gew. Rund, Perlrund & gew. Rund. Mitte: ähnl. w. b. N. 153, um Adler dünnes gew. Rund, dickes Perlrund & ganz dünnes gew. Rund. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» v. «conserva». Gew. 13,42 gr. Durchm. 3,38 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. (Poole N. 62, p. 30).</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2773			<p>280. Halber Thaler 1640, arg. H. 1625. (6 Ex. v. 1640). «moneta (4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis (4 flgl. St.) basileensis» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: gew. Rund. Mitte: Ba.wa. in ovalem sehr einfach verz. Schild. die Zierrathe reichen kaum in das Oval. das Wappen trennt «16/40» in 2 Theile. Ba.wa.-ende auf Mitte zwischen «r» & «b» von «vrbis».</p> <p>— «. domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: abgeschliffen. nach innen: Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, an versch. Punkten d. dicke gew. Rund m. Perlrund berührend. Adlerschwanz-ende auf Ende von «a» von «conserva». Gew. 13,89 gr. Durchm. 3,35 cm. Ex. gut erhalten, abgeschl. & etwas beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2774			<p>281. Halber Thaler 1640, arg. H. 1626/7. «moneta . nova . vrbis . ba-sileensis» 5 blättr. Blume, m. Stengel & 2 gr. Blättern in Front. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem sehr einfach verz. Schild. die Zierrathe reichen etwas weiter in das Oval, als b. N. 156. «16/40» getrennt in 2 Theile durch das Ba.wa. Ba.wa.-ende auf Ende von «r» von «vrbis».</p> <p>— «domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Art von Strichrund, nach innen: Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, berührt an versch. Punkten das gew. Rund, das m. dem Perlrund verbunden ist. Adlerschwanz-ende auf Ende von «a» von «conserva». Gew. 13,89 gr. Durchm. 3,35 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, etwas beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2775			<p>282. Halber Thaler 1640, arg. H. 1626/7. «. moneta (4 flgl. St.) nova (4 flgl. St.) vrbis (4 flgl. St.) basileensis» 5 flgl. Stern. nach aussen: eingefasstes Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem reicher verz. Schild (als b. Ns. 156 & 7). Ba.wa. trennt «16/40» in 2 gleiche Theile. Ende des Wappens auf Anfang von «r» von «vrbis».</p> <p>— «. domine (4 flgl. St.) conserva (4 flgl. St.) nos (4 flgl. St.) in (4 flgl. St.) pace . » 5 flgl. Stern. nach aussen: eingefasstes Strichrund.</p> <p>nach innen: Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, berührt am linken Flügel & m. den rechten Krallen das gew. Rund, das mit dem Perlrund verbunden ist. Adlerschwanz-ende auf Ende von «a» von «conserva». Gew. 13,76 gr. Durchm. 3,41 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, wenig beschnitten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2776			<p>283. Halber Thaler 1640, arg. H. 1626/7. «moneta (kl. 6 flgl. St.) nova (kl. 6 flgl. St.) vrbis (kl. 6 flgl. St.) basileensis» 5 blättr. Blume (Rose), m. Stengel & 2 Blättern in Front. nach aussen: Strichrd. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild m. grösseren Zierrathen versehen, welche in das Oval reichen. Ba.wa.-ende auf Anfang von «r» von «vrbis». Ba.wa. trennt «16/40» in 2 gleiche Theile.</p> <p>— «. domine (gr. 4 flgl. St.) conserva (gr. 4 flgl. St.) nos (gr. 4 flgl. St.) in (gr. 4 flgl. St.) pace» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: eingefasstes Strichrund. nach innen: Perlrund & gew. Rund. Mitte: einköpf. Reichsadler m. Kopf nach links, frei schwebend, nur eine Kralle des linken & 2 Krallen des rechten Fusses berühren das m. dem Perlrund verbundene gew. Rund. Adlerschwanz-ende auf Ende von «a» von «conserva». Gew. 13,85 gr. Durchm. 3,37 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Coragg. XXVI. 9.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2777	Dec	31	<p>284. Halber Thaler 1640, arg. H. 1626/7. Umschrift: ähnl. w. b. N. 159. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 159. gr. Zierrath um den ovalen Schild.</p> <p>— Umschrift: ähnl. wie bei N. 159, aber kleine 6 figl. Sterne, nach «pace» ein kleiner Bogen & vor «domine» eine gr. 5 blättr. Rose, kein Punkt zwischen Stern & «domine». nach aussen: gew. Rund & Strichrund. nach innen: dünnes & dickes gew. Rund. Mitte: ganz frei schwebender einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, darum 2 gew. Runde, wovon das innere dicker als das äussere, darum Umschrift, dann gew. Rund & darum Perlrand & dann Rand der Münze. Gew. 14,0 gr. Durchm. 3,36 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas beschnitten. Abgeb. Taf. XVIII. N. 101. (Poole N. 63. p. 30).</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p>
2778			<p>285. Halber Thaler 1640, arg. H. 1626/7. «moneta (gr. 4 blättr. Bl.) nova (gr. 4 blättr. Bl.) vrbis (gr. 4 blättr. Bl.) basileensis». nach aussen: Rund von Perlen & kl. Strichen. Mitte: Ba.wa. in ovalem reich verz. Schild. die Zierrathe bleiben ganz ausserhalb des Schildes. oben zwischen «basileensis» & «moneta», über einer 4 blättr. Blume eine Art Helmzier. Wappen-ende auf «r» von «vrbis». zwischen Ba.wa.: «16/40» in 2 gleiche Theile getheilt. zwischen Zierrath & Umschrift gew. Rund, das oben nicht anschliesst. zwischen Zierrath & diesem Rund auf der Höhe der Jahrzahl auf jeder Seite je ein Punkt.</p> <p>— Umschrift: ähnl. w. b. N. 159. zwischen «pace» & «domine» ein doppeltgl. Ornam. m. 4 blättr. Blume in der Mitte dazwischen. nach aussen: Perlrand & kl. Strichrund. nach innen: Perlrand & gew. Strichrund. Mitte: ganz freischweb. einköpf. Reichsadler, Kopf nach links, Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». darum gew. Rund & Perlrand. Gew. 14,22 gr. Durchm. 3,36 cm. Ex. gut erhalten, ein wenig abgeschliffen. Abgeb. Taf. XVIII. N. 102.</p>				<p>Legat Ewig 1916. Mz.</p>
2779			<p>286. Halber Thaler 1741, H. 1640 ff. (4 Ex. v. 1741). Umschrift: keine.</p> <p>162. nach aussen: Strichrund. Mitte: «basilea», darüber die 8 Vogtelwappen durch Ringe verbunden, darunter Bild der Stadt Basel von Süden m. 2 Schiffen, darunter ein Strich & darüber Gras & Stauden, unter dem Strich «1741», darunter ein Füllhorn, m. einem Eichzweige verbunden.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» kl. Rosette. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: kleineres Ba.wa. in verz. ovalem Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines n. links blickenden beinahe ganz sichtbaren Basilisken. Gew. 13,57 gr. Durchm. 3,39 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten, fast à fleur de coin (vielleicht m. schlechten Stempeln geprägt).</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2780			<p>287. Halber Thaler 1741, arg. H. 1640 ff. Umschrift: ähnl. w. b. N. 162.</p> <p>162. nach aussen: gew. Rund & Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 162.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» 5 figl. Stern. nach aussen: Strichrund. Mitte: grösseres Ba.wa. in Phantasieschild, sonst ähnl. w. b. N. 162. Gew. 12,96 gr. Durchm. 3,43 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2781			<p>288. Halber Thaler 1741, arg. H. 1640 ff. Umschrift: ähnl. w. b. N. 164.</p> <p>162. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 162.</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» 5 figl. Stern. nach aussen: gew. Rund & Strichrd. Mitte: kleines Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach rechts blickenden beschuppten & gefiederten Basilisken, der schwebt. Gew. 13,35 gr. Durchm. 3,5 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. XIX. N. 103.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2782			<p>289. Halber Thaler 1741, arg. H. 1640 ff. Umschrift: ähnl. w. b. N. 165.</p> <p>162. n. aussen: gew. Rund & Strichrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 162.</p> <p>— «domine conserva nos in pace». nach aussen: Perlrand & Strichrund. Mitte: auf Piedestal, darüber grösserer Strich, stehender Basilisk, der in seinen rechten Krallen einen ovalen Schild m. grösserem Ba.wa. hält, links oben am Schild am rechten Basiliskentügel ein kurzer Eichkrz. unten «H» (= Handmann, graveur). Gew. 13,03 gr. Durchm. 3,57 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen (viell. m. schlechtem Stempel geprägt). Abgeb. Taf. XIX. N. 104. (Poole N. 67. p. 31 m. «H» & N. 66 m. «HN»).</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2783			<p>290. Halber Thaler 1757, arg. H. 1646. (2 Ex. v. 1757). Umschrift: keine.</p> <p>166. nach aussen: gew. Rund & gr. Strichrd. Mitte: «basilea» ganz gross. Stadtansicht von Süden m. 2 Schiffen, Grasstauden, darunter Strich & darunter Ornamente, darin «H» (= Handmann, graveur) & in der Mitte eine gr. Muschel, dazwischen in 2 gleiche Theile getrennt: «17/57».</p> <p>— «domine . conserva . nos . in . pace» 5 figl. Stern. nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: grösseres Ba.wa. in verz. Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines freistehenden, nach links blickenden Basilisken. Gew. 12,9 gr. Durchm. 3,42 cm. gekerbter Rand. Ex. beinahe à fleur de coin, etwas abgeschliffen.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2784	Dec	31	291. Halber Thaler 1757, arg. Umschrift: keine. nach aussen: gew. Rund & gr. Strichrund. Mitte: «basilea» ganz gross über Stadtansicht v. Süden, m. 2 Schiffen, Grasstauden, darunter Ornamente, in der Mitte eine gr. Muschel & dazwischen in 2 gleiche Theile getrennt «1757». (ohne «H»).				Legat Ewig 1916. <i>Münz.</i>
2785			168. 292. Halber Thaler 1765, arg. H. 1650. (4 Ex. v. 1765). (mit «H»). «moneta reipub. basileensis», unten «1765». nach aussen: grosses Strichrund. Mitte: «1/2/thaler» in 2 Zeilen, darunter 2 verbundene Kränze, darun 2 Eichkränze, unten durch ein Schleifen-Ornam. verbunden. «H» (= Handmann, graveur) unter Ornam. unter der Werthbezeichnung, innerhalb der Eichzweige.				1916 an Erben Ewig zurück
2786			169. 293. Halber Thaler 1765, arg. H. 1650a. (m. «H»). Umschrift: ähnl. w. b. N. 168. nach aussen: gr. Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 168, aber «H» (= Handmann, graveur) zwischen Band, das die Eichzweige verbindet, & der Jahrszahl, ausserhalb der Eichzweige.				1916 an Erben Ewig zurück
2787			170. 294. Halber Thaler 1765, arg. (ohne «H»). «moneta reipub. basileensis», unten: «1765». nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 168.				1916 an Erben Ewig zurück
2788			171. 295. Halber Thaler 1765, arg. (ohne «H»). Umschrift: ähnl. w. b. N. 170. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 168.				1916 an Erben Ewig zurück
2789			172. 296. Halber Thaler 1785, arg. «basilea/1785» in 2 Zeilen, darunter 2 verbundene Eichzweige, darüber Doppelstrich. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Stadtansicht v. Süden m. 4 Schiffen, oben die 8 Vogteiwa. in Schildern, die hart an einander stehn.				1916 an Erben Ewig zurück
2790			173. 297. Halber Thaler 1786, arg. «basilea/1786» in 2 Zeilen. «basilea» ganz gross, darunter 2 verbundene Eichzweige, darüber Doppelstrich. nach aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: Stadtansicht von Süden m. 4 Schiffen, oben die 8 Vogteiwappen in Schildern, die hart aneinander stehn.				1916 an Erben Ewig zurück
2791			174. 298. Halber Thaler 1797, arg. (2 Ex. v. 1797). «respblica basileensis». nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, umgeben von 2 unten verknüpften Eichkränzen. Ba.wa. grösser als b. N. 175. über dem Schild: 1 weicher Hut m. gr. Krümpe, darauf 3 gr. aus der Mitte hervorragende Federn, die sehr aufrecht stehn.				Legat Ewig 1916. <i>Mz.</i>
2792			175. 299. Halber Thaler 1797, arg. «respblica basileensis». nach aussen: gr. Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 174, aber Ba.wa. kleiner & Hutfedern kleiner & weniger aufrecht, dagegen ist ein grösserer Theil des Hutes sichtbar, als bei N. 174.				Legat Ewig 1916. <i>Mz.</i>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2793	Dec	31	300. Halber Thaler o. J., arg. H. 1491. (8 Ex. o. J.). Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. Mitte: «basilea» oben in einem kleinern aber engern Band, als b. N. 177, unten «1/2» in ovalem Schild, dazwischen Stadtansicht von Norden m. 5 Schiffen. — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., inwendig & darum Verz., rundes Schild m. verz. Rund, darum m. vielen Verz. die verbundenen 8 Vogteiwappen in ovalen Schildern. Gew. 13,87 gr. Durchm. 3,4 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen. Abgeb. Taf. XX. N. 109.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2794			301. Halber Thaler o. J., arg. H. 1492. Umschrift: keine. n. aussen: 177. Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 176, aber im grösserm & kürzern Band, als b. N. 176. «1/2» in eckigem Schild, dazwischen Stadtansicht, ähnl. w. b. N. 176, m. 7 Schiffen. — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 176, die Verz. befinden sich an dem verz. Schild-Rund & nicht, w. b. N. 176, inwendig im Rund. Gew. 14,41 gr. Durchm. 3,39 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten, schwärzlich.				1916 an Erben Ewig zurück
2795			302. Halber Thaler o. J., arg. H. 1493. Umschrift: keine. n. aussen: 178. Perlrund. Mitte: «basilea», auf jeder Seite ein 5fgl. Sern, nicht in Band, darunter Stadtansicht von Nordosten mit 4 Schiffen. unten «1/2» in ovalem Schild, darum Ornamente. — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in gew. rundem Schild, darum zackiges Rund & darum d. verbundenen 8 Vogteiwappen in ovalen Schildern. Gew. 13,87 gr. Durchm. 3,46 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen. (Poole Ns. 64 & 65. p. 30).				1916 an Erben Ewig zurück
2796			303. Halber Thaler o. J., arg. H. 1494. Umschrift: keine. n. aussen: 179. Strichrund. Mitte: «basilea» in Band, darunter Stadtansicht von Nordosten m. 3 Fahrzeugen. — «domine . conserva . nos . in . pace» Blumen. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. kurz aber dick, in Phantasieschild gehalten von 2 Basilisken m. abgewandten Köpfen, deren Häuse sich beinahe berühren. Gew. 13,95 gr. Durchm. 3,38 cm. Ex. gut erhalten, schlecht ausgeprägt, zum Theil abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. XXI. N. 111.				1916 an Erben Ewig zurück
2797			304. Halber Thaler o. J., arg. H. 1496. Umschrift: keine. nach aussen: 180. Perlrund. Mitte: ähnl. w. bei N. 179, darunter Stadtansicht von Norden m. 9 Fahrzeugen. — «domine (8fgl. St.) conserva (8fgl. St.) nos (8fgl. St.) in (8fgl. St.) pace (8fgl. St.)». nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., lang in gr. Phantasieschild, gehalten von 2 Basilisken m. abgewandten, aufrecht gerichteten Köpfen, ihre Häuse am Schild. Gew. 14,1 gr. Durchm. 3,38 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten, wenig gut ausgeprägt. Abgeb. Taf. XX. N. 110.				1916 an Erben Ewig zurück
2798			305. Halber Thaler o. J., arg. H. 1497. Umschrift: keine. nach aussen: 181. Perlrund. Mitte: Ba.wa. in verz. ovalem Schild m. Bändern, darunter: Stadtansicht von Norden m. 6 Schiffen. — «domine . conserva . nos . in . pace» verz. Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa., Schild & Basilisken ähnl. w. b. N. 180, aber alles feiner & kleiner. Gew. 13,39 gr. Durchm. 3,36 cm. Ex. sehr gut erhalten, aber zum Theil nicht besonders gut ausgeprägt. (Essai?)				1916 an Erben Ewig zurück
2799			306. Halber Thaler o. J., arg. H. 1498. Umschrift: keine. nach aussen: 182. Strichrund. Mitte: «monet: / nova / reipvbl: / basil:» in 4 Zeilen, darum diverse Ornam., auf beiden Seiten von «reipvbl» eine 5 blättr. Blume. — «domine . conserva . nos . in . pace» Phantasie-Stern. n. aussen: Strichrund. Mitte: gr. Ba.wa. in ornam. Phantasieschild, darüber 1 Phantasie-Stern. Gew. 13,7 gr. Durchm. 3,38 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, zum Theil schlecht ausgeprägt, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2800			307. Halber Thaler o. J., arg. H. 1499. Umschrift: keine. nach aussen: 183. Strichrund. Mitte: «monet:» etc., ähnl. w. b. N. 182. — «domine» etc., ähnl. w. b. N. 182. nach aussen: Strichrund. Mitte: gr. Ba.wa. in reich ornam. Phantasie-Schild, anstatt des Phantasie-Sterns, ähnl. w. b. N. 182, eine Art von Helmzier. Gew. 14,0 gr. Durchm. 3,32 cm. Ex. gut erhalten, zum Theil wenig gut ausgeprägt, abgeschliffen, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2801			308. Halber Guldenthaler 1565, arg. H. 1543a. «mon † no † vrbis † basiliensis † 1565» gr. Kreuz. nach aussen & innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, an den 4 Theilen ein Kreuz von 3 verbundenen Bogen, dann inneres & dann äusseres Rund des Vierpasses, an den inneren Verbindungspunkten des äusseren Rundes des Vierpasses grössere Ornam., darum Perlrund & Umschrift. — «domine † conserva † nos † in † pace †» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust ein Reichsapfel m. kl. Kreuz auf dem Hals, im untern Theil des Apfels «80». Gew. 12,02 gr. Durchm. 3,46 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Taf. XXI. N. 112.				

Legat Ewig 1916.

V mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2802	Dec	31	309. Halber Guldenthaler 1506, arg. H. 1545. «moneta † no † vrbis † basiliensis † 1566» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184, aber, anstatt 3 innere Bogen & 2 Lilien, 2 Bogen & 1 Lilie. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 184. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184, Adlerschwanz-ende über Perlrd bis auf Ende von «r» von «conserva» hinunter reichend. Gew. 12,10 gr. Durchm. 3,46 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas weniger verprägt, abgeschliffen & beschnitten.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 Legat Ewig 1916.	✓ Münz
2803			310. Halber Guldenthaler 1568, arg. «moneta † no † vrbis † basiliensis 68» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184, aber im Zwischenraum zwischen den Bogen (hier 2) & dem innern Rund des Vierpasses auf den 4 Seiten ein Kreuz, sodann unter dem Schild-Bogen keine Lilie. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 184. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Gew. 12,0 gr. Durchm. 3,46 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, etwas verprägt, recht beschnitten. (Fundstück?).				Legat Ewig 1916.	✓ mz.
2804			311. Halber Guldenthaler 1571, arg. H. 1549 a. «mon † no † vrbis † basiliensis † 71» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: w. b. N. 184, aber nur 2 Bogen & nicht angeschlossen, & eine Lilie, unten keine. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 184. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Gew. 12,05 gr. Durchm. 3,40 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, nicht gut ausgeprägt & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück	
2805			312. Halber Guldenthaler 1572, arg. H. 1550. «mon (Dpp.-Krz.) no (Dpp.-Krz.) vrbis (Dpp.-Krz.) basiliensis (Dpp.-Krz.) 72» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 187. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Gew. 11,83 gr. Durchm. 3,44 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, sehr abgeschliffen, überhaupt mässig ausgeprägt.				1916 an Erben Ewig zurück	
2806			313. Halber Guldenthaler 1576, arg. H. 1556. «mon † no † vrbis † basiliensis † 1576» mittelgrosses Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, aber keine inneren Bogen unten, dagegen eine Lilie. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Gew. 12,10 gr. Durchm. 3,43 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, verprägt, stark beschnitten. (auf einer Seite des Ba.wa.: «V», auf der andern «B» graviert.)				1916 an Erben Ewig zurück	
2807			314. Halber Guldenthaler 1577, arg. «mon † no † vrbis † basiliensis † 7 † 7» gr. Kreuz. (etwas verprägte Schrift.) nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, innere Bogen & Lilie auch unter dem Schildrund, die 2 Vierpassbogen, oben rechts, reichen bei der oberen Ecke rechts in den Schild hinein. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. (das «n» von «domine» verprägt.) nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Gew. 11,98 gr. Durchm. 3,48 cm. Ex. zieml. gut erhalten, verprägt, abgeschliffen & beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück	
2808			315. Halber Guldenthaler 1578, arg. H. 1559. «mon † no † vrbis † basiliensis † 78» mittelgr. & gew. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, aber unten nur Lilie & keine inneren-Bogen. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184 & Adlerschwanz-ende w. b. N. 190, geht aber über das Perlrd bis in das «v» von «conserva». Gew. 11,91 gr. Durchm. 3,40 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, ein wenig abgeschliffen & verprägt.				1916 an Erben Ewig zurück	
2809			316. Halber Guldenthaler 1581, arg. H. 1563. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 81» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, aber unten Lilie m. Anfängen von innerm Bogen, während die inneren Bogen links, oben & rechts an ihrem Ende gekrümmt sind, ist es der untere nicht, er verbindet sich m. der Ecke des Rundes des Schildbogens & den 2 Bogen des Vierpasses. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 184. Adlerschwanz-ende w. b. N. 191. Gew. 11,92 gr. Durchm. 3,43 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, zum Theil sehr abgeschliffen.				Legat Ewig 1916.	✓ mz.
2810			317. Halber Guldenthaler 1582, arg. H. 1565. «moneta † nova † vrbis † basiliensis † 82» gr. Kreuz. («is» von «vrbis» & das «†» & «ba» etwas verprägt («†» in «b»). nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. Ns. 187 & 192, der innere Bogen (m. Lilie in der Mitte) ist am Ende nicht gekrümmt, unten geht er an beiden Enden direkt in das Schildrund über, die Ornam. an den äusseren Vierpass-Bogen gehn über das unregelmässige Perlrd in den Schrift-Raum über. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 192. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 192. Gew. 12,0 gr. Durchm. 3,45 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen, verprägt, schwarz (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück	

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2811	Dec	31	<p>318. Halber Guldenthaler 1584, arg. «moneta † nova † vrbis † basi- 194. liensis†84» gr. nicht verz. Kreuz. («s» von «basiensis», «†» & «84» & gr. Kreuz, alle ganz nahe bei einander). nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, etwas verprägt, kein unterer innerer Bogen, nur Lilie, die äusseren Ornamente reichen in das Perlrund, das Ornam. links oben berührt das «i» von «basiensis».</p> <p>— Umschrift: ähnl. w. b. N. 192. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 192. Gew. 11,90 gr. Durchm. 3,47 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, beinahe à fleur de coin, aber schlecht ausgeprägt (schlechter abgenützter Stempel), ver- prägt, beschnitten.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896</p> <p>✓ Münz.</p>
2812			<p>319. Halber Guldenthaler o. J., arg. «moneta † no † vrbis † basiensis» 195. gr. Kreuz. («e» von «moneta» & «b» von «basiensis» ganz ver- prägt.) nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 187, die äusseren Ornam. reichen in das Perlrund, zwischen den inneren Vierpassbogen & der Lilien-Verbindung der inneren Bogen auf allen Seiten ein Kreuz, unten nur die verbundenen inneren Bogen & keine Lilie, die inneren Bogen links, oben & rechts verbinden sich an den Enden zum Theil m. den Enden der 2 Vierpassbogen, unten gehn sie direkt zum Schild-Rund.</p> <p>— «domine e † conserva † nos † † (verprägt m. einem «i») in † pace †» gr. Kreuz. (verprägt, besonders durch das «d» & «o» von «domine»). nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 192, Adlerkopf rechts m. Perlrund verprägt. Gew. 11,97 gr. Durchm. 3,40 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>✓ Mz.</p>
2813			<p>320. Dicken 1499, goth. arg. (3 Ex. v. 1499). «moneta (zwei 5 flgl. St.) basi- 196. liensis (zwei 5 flgl. St.) 1499» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten m. den linken & rechten Krallen von 2 gegen einander blickenden Basilisken m. verschlungenen Schwänzen, darum Perlrund.</p> <p>— «ave (zwei 5 flgl. St.) maria (5 flgl. St.) gracia (zwei 5 flgl. St.) p'». n. ausen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Mad. m. Kind, stehend auf Halbmond, auf beiden Seiten Strahlen, darum Perlrund. Gew. 7,14 gr. Durchm. 2,9 cm. Ex. sehr gut erhalten, früher gelocht. Abgeb. Coragg. XXV. 13. (Poole N. 74. p. 32.)</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2814			<p>321. Dicken 1499, goth. arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 196. n. aussen: 197. Perlrund. & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 196.</p> <p>— Umschrift: ähnl. w. b. N. 196, aber nach «maria» zwei 5 flgl. St. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 196. Gew. 7,08 gr. Durchm. 2,92 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2815			<p>322. Dicken 1499, goth. arg. «moneta (zwei 5 flgl. St.) basiensis (zwei 198. 5 flgl. St.) 1499» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 196.</p> <p>— «5 flgl. St.) ave (zwei 5 flgl. St.) maria (zwei 5 flgl. St.) gracia (zwei 5 flgl. St.) p' (5 flgl. St.)». («a» von «gracia» etwas verprägt.) nach aussen: Strichrund. Mitte: sitz. Mad. (Brustbild), gross, m. gr. Kopf m. Krone & Schein. Kind m. 3 Strahlen auf Kopf. Perlrund & Umschrift. Gew. 9,51 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. sehr gut erhalten. (Fundst.?) Abgeb. Taf. XXI. N. 114. abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>
2816			<p>323. Dicken 1520, goth. arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 198, aber «1520» 199. anstatt «1499». («ne» von «moneta» verprägt.) nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Drei- pass m. einem dünnen & einem dicken Strich, an den Einbieg- ungen je ein Ornam., darum Perlrund & darum Umschrift.</p> <p>— Umschrift: ähnl. w. b. N. 198. nach aussen: Strichrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund (ausser beim Kopfe & unten). Mitte: ähnl. w. b. N. 198. Gew. 14,39 gr. Durchm. 3,08 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. VI. N. 54. (als «Dickthaler»). abgeb. Monn. en arg. Vienne 1769. p. 486. abgeb. Coragg. XXV. 12 (als «Dickthaler»).</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>✓ Mz.</p>
2817			<p>324. Halber Dicken (in Dickengrösse, aber $\frac{1}{2}$ Dicke) 1520, goth. arg. 200. «moneta (zwei 5 flgl. St.) basiensis (zwei 5 flgl. St.) 1520» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 199.</p> <p>— «5 flgl. St.) ave (zwei 5 flgl. St.) maria gracia (zwei 5 flgl. St.) pl (zwei 5 flgl. St.)» n. aussen: Perlrund & gew. Rund. n. innen: Perlrund. Mitte: stehende Mad. m. Krone & darüber Schein, das Kind m. Schein in den Armen haltend, m. vielen Faltenwürfen ohne Strahlen, darum Perlrund. Gew. 4,74 gr. Durchm. 3,0 cm. Ex. sehr gut erhalten, beinahe à fleur de coin, aber zum Theil mangelhafter Prägung. Abgeb. Taf. XXII. N. 121.</p>				<p>Legat Ewig 1916.</p> <p>✓ Mz.</p>
2818			<p>325. Dicken 1521, goth. arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 200, aber, anstatt 201. «1520»: «1521». nach aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. w. b. N. 200.</p> <p>— Umschrift: ähnl. w. b. N. 200. n. aussen: Perlrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund (ausser beim Kopf & unten). Mitte: ähnl. w. b. N. 200. Gew. 9,46 gr. Durchm. 3,1 cm. Ex. sehr gut er- halten, etwas schwarz (Fundstück?). Abgeb. Taf. XXI. N. 115. abgeb. Coragg. XXV. 14.</p>				<p>1916 an Erben Ewig zurück</p>

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2819	Dec	31	326. Dicken-Klippe in $\frac{1}{2}$ Dicke 1621, lat. arg. (viereckig. Essai?). 202. «moneta (St.) nova (St.) basiliensis (St.) 1621» gr. Kreuz. n. aussen: Perlrund. nach innen: Strichrund. Mitte: Ba.wa., in doppeltem Schild, darum Vierpass, der an den 4 Kreuzpunkten durch ein Ornam. verbunden ist, zwischen den Bogen des Vierpasses & des Schildes links oben & rechts Lilien, die m. dem Schild direkt verbunden sind & m. den Bogen durch 2 Seiten-Bogen. seilart. Perlrund. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace (St.)», nach aussen: Perlrund. nach innen: Perlrund & gew. Rund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Doppeladler berührt inneres Rund, darum Perlrund. Gew. 8,17 gr. Durchm. 3,12—3,14 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Taf. XXII. N. 117.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2820			327. Dicken 1623, lat. arg. «moneta (St.) nova (St.) basiliensis» Kreuz. 203. nach aussen: Strichrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in dopp. Schild, darum Vierpass, durch Ornam. verbunden, links, oben & rechts zwischen den Vierpass-Bogen & dem Schild gr. Lilien, die von den einen zu den anderen reichen. Perlrund, das unten durch einen Strich unterbrochen ist, darunter: «(St.) 1623 (St.)». — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» gr. 4 blättr. Rose. nach aussen: Strichrund & gew. Rund. nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen, darum Perlrund. Adlerschwanz-ende auf Ende v. «r» von «conserva». Gew. 8,40 gr. Durchm. 3,04 cm. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2821			328. Dicken 1623, lat. arg. «moneta . nova . basileensis» 5fgl. Stern. 204. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, darum oben & unten je 2 ganze & links & rechts 2 durch Ornam. verbundene Bogen. an den 4 äusseren Bogenverbindungen ebenfalls Ornam. & sodann solche grössere links, oben & rechts zw. Schild & Bogen. über dem obern Ornam. ein Punkt, an Stelle der links & rechts befindl. inneren Bogen Ornam. (Lilien). ein Strich unterbricht das Perlrund, darunter: «1632». — «domine . conserva . nos . in . pace» 5fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». Gew. 8,12 gr. Durchm. 3,2 cm. Ex. gut erhalten. (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück
2822			329. Dicken 1633, arg. (11 Ex. v. 1633). «moneta . nova . basileensis» 205. 6fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, ähnl. w. b. N. 204, aber unter dem Strich «1633». m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 204, nach «pace» 6fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 204. Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Adlerfüsse hinauf. Mitte der rechten Krallen auf «c» v. «conserva». Gew. 8,23 gr. Durchm. 3,02 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten. (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück
2823			330. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & 206. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Adlerfüsse hinunter, Mitte der rechten Krallen auf «o» von «conserva». Gew. 7,78 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. schlecht erhalten, beschnitten & abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. ✓ mz.
2824			331. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & 207. innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Mitte der rechten Krallen auf Mitte zw. «c» & «o» v. «conserva». Gew. 7,57 gr. Durchm. 2,96 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & stark beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ mz.
2825			332. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & 208. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Mitte der rechten Krallen auf Mitte zw. «c» & «o» v. «conserva». NB. zwischen Ns. 208 & 209 Varietäten in der Jahrszahl etc. (z. B. b. N. 208 Punkt «rechts von «3» hoch.) Gew. 7,89 gr. Durchm. 2,97 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. ✓ mz.
2826			333. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & 209. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205. nach aussen & nach innen: Perlrd. Mitte: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «r» & «v» von «conserva». NB. zwischen Ns. 208 & 209 Varietäten in der Jahrszahl etc. (z. B. b. N. 209: Punkt rechts von «3» viel niedriger als b. N. 208. Gew. 8,37 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. gut erhalten, beschnitten & abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. ✓ mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2827	Dec	31	334. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, zwischen «moneta» & «nova» kein Punkt, zwischen «nova» & «basileensis» nur ein Punkt nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, m. Punkt über dem obern Ornam. über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, aber nach «pace» Punkt vor dem 6 fgl. Stern. Mitte: ähnl. wie bei N. 205. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Mitte der rechten Kralle auf «o» von «conserva». NB. zwischen Ns. 210, 11 & 12, welche alle 3 das Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva» haben, bestehn folg. Unterschiede: N. 210 hat auf beiden Seiten nach d. Umschrift einen 6 fgl. Stern, Ns. 211 & 212 je einen 5 fgl. Stern auf der «moneta» Seite, auf der «domine»-Seite N. 211 einen 6 fgl. Stern, N. 212 einen 5 fgl. Stern. Gew. 8,18 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. gut erhalten, etwas wenig abgesc. Taf. XXII. N. 118.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2828			335. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, aber nach «basileensis» 5 fgl. Stern m. Punkt über d. obern Ornam. über d. Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, aber nach «pace» Punkt vor dem 6 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Mitte d. rechten Kralle auf «o» v. «conserva». Gew. 8,27 gr. Durchm. 2,99 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgesc.				1916 an Erben Ewig zurück
2829			336. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, zwischen «nova» & «basileensis» nur 1 Punkt, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205, oben ein 5 fgl. Stern. m. Punkt über dem obern Ornam. über Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 205, nach «pace» kein Punkt, nur ein 5 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 205. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Mitte der rechten Kralle auf «o» von «conserva». Gew. 8,98 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. zieml. gut erhalten, sehr abgesc.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2830			337. Dicken 1633, arg. «moneta nova .. basileensis» 5 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 204, aber kein Punkt über dem obern Ornam. über dem Schild. unter dem Strich: «1633». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 204, aber nach «pace» 6 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 204. Adlerschwanz-ende auf Ende von «v» von «conserva». Mitte der rechten Kralle auf Ende von «c» von «conserva». Gew. 8,10 gr. Durchm. 3,0 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, etwas abgesc. & zieml. stark beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2831			338. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 213, aber 6 fgl. Stern nach «basileensis». nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 213, kein Punkt über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 213. Mitte der rechten Kralle auf Ende von «c» von «conserva». Gew. 7,66 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgesc., beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2832			339. Dicken 1633, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 213, aber 6 fgl. Stern nach «basileensis». nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 213, kein Punkt über dem Ba.wa. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 213. Adlerschwanz-ende auf «r» & Mitte der rechten Kralle auf Mitte zwischen «c» & «o» von «conserva». Gew. 8,02 gr. Durchm. 2,90 cm. Ex. mässig erhalten, stark beschnitten & abgesc.				1916 an Erben Ewig zurück
2833			340. Dicken 1634, arg. (3 Ex. v. 1634). «moneta . nova .. basileensis» 6 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 204, aber kein Punkt über dem obern Ornam. über dem Wappenschild. unter dem Strich «1634». das Schildrund & der Strich sind von einander zieml. weit entfernt. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 213. 5 fgl. Stern nach «pace» m. 2 Bogen auf jeder Seite. nach aussen & innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 213. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 8,01 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. mässig erhalten, abgesc., gr. Stempelriss in der Mitte, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück
2834			341. Dicken 1634, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 216, das Schildrund & der Strich sind nahe bei einander. «-1634». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, nach «pace» 5 fgl. Stern & 2 Bogen auf jeder Seite. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Mitte: ähnl. w. b. N. 216. Gew. 7,86 gr. Durchm. 3,0 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgesc., stark beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2835			342. Dicken 1634, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 217. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 216, aber kein Bogen um 5 fgl. Stern. Adlerschwanz-ende auf Anfang von «r» von «conserva». Gew. 7,42 gr. Durchm. 2,93 cm. Ex. mässig erhalten, abgesc., stark beschnitten.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2836			343. Dicken 1635, arg. (3 Ex. v. 1635). «moneta . nova . basileensis» 5 fgl. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 217, unten «1635» ohne Punkte. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, kein Bogen um 5 fgl. Stern. Adlerschwanz-ende auf «v» v. «conserva». Gew. 7,76 gr. Durchm. 2,99 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgesc., beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2837	Dec.	31	344. Dicken 1635, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 217, unten «.1635.». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, kein Bogen um 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 216. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Schwanz berührt das gew. Rund nicht. Perlrund. kaum angedeutet. Gew. 8,38 gr. Durchm. 2,99 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, zum Theil stark beschnitten & abgeschliffen.				Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2838			345. Dicken 1635, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 222, unten «.1635.». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 216, aber 2 Bogen um 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 211. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». Schwanz-ende berührt d. Perlrund. (kein gew. Rund). Gew. 8,77 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten, schwarz (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück	
2839			346. Dicken 1636, arg. (7 Ex. v. 1636). Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, 222. 5 flgl. St. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in 2 Schildern, wovon der innere von dem obern & den 3 Enden des Baselstabs durchbrochen ist, links, oben & rechts des Schildes Arabesken, ganzes Bogen-Ornam. oben & unten am Schild, links & rechts in 2 Theile getheilte & einwärts gegen die Ornamente führende, durch Lilien verbundene Bogen; 4 andere Lilien gegen das Perlrund verbinden die 3 ganzen m. den gebrochenen Bogen. Perlrund durch Strich unten durchbrochen, unter dem Strich: «.1636.». — «domine . conserva . nos . in . pace» 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen berührt an Schwanz & Kopfscheinen das dicke Perlrund. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Gew. 8,38 gr. Durchm. 2,93 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück	
2840			347. Dicken 1636, arg. «moneta nova basileensis» (keine Punkte zw. den Wörtern) 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, der aus einer dicken & einer dünnen aussen unten kaum angedeuteten Linie besteht, sonst ähnl. w. b. N. 222. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 222, links unten & rechts oben des 5 flgl. Sterns ein bogenförm. Strich, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 222, Doppeladler berührt das dicke Perlrund nur m. dem Schwanz. Adlerschwanz-ende auf Ende von «r» von «conserva». Gew. 8,37 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. zieml. gut erhalten, zum Theil recht abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2841			348. Dicken 1636, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 222, m. 2 Schildern. — «domine . conserva . nos . in . pace .» 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, welche letztere das Perlrund berühren. Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 7,43 gr. Durchm. 3,0 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				1916 an Erben Ewig zurück	
2842			349. Dicken 1636, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 223, Ba.wa. in 1 Schild. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 224, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 224. Gew. 8,86 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen & beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2843			350. Dicken 1636, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 223. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 223, ohne bogenförm. Strich, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: frei schwebender Doppeladler m. Kopfscheinen. Adlerschwanz-ende auf Mitte zwischen «v» & «a» von «conserva». Gew. 8,09 gr. Durchm. 2,93 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, zum Theil sehr abgeschliffen & beschnitten, ein Riss.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2844			351. Dicken 1636, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 223. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 223, ohne bogenförm. Strich, aber zwischen «pace» & 6 flgl. Stern ein liegender Zweig, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, welche das Perlrund berühren. Adlerschwanz-ende auf «a» von «conserva». Gew. 8,45 gr. Durchm. 2,98 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten. Abgeb. Coragg. XXV. 15.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz.
2845			352. Dicken 1636, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 219, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 223. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 223, ohne Zugaben zum 5 flgl. Stern, nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen berührt das gew. Rund an versch. Stellen. Adlerschwanz-ende auf Punkt zwischen «conserva» & «nos». Gew. 7,73 gr. Durchm. 2,92 cm. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen, beschnitten.				Legat Ewig 1916.	✓ Münz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2846	Dec	31	353. Dicken 168(?) arg. ? (ob eu?) sehr dubioses Ex., trotz des nicht allzu schlechten Klanges. «moneta nova . . basileensis» 6 flgl. Stern. Mitte: in schlechtem Zustande, ähnl. Ns. 223 bis 226, unter Strich: «: 168(?)». — «domine . conserva . nos . in . pace» 6 flgl. Stern. undeutlich. Mitte: doppelköpf. Reichsadler m. Kopfscheinen. Adlerschwanzende auf «v» von «conserva». Gew. 7,21 gr. Durchm. 3,04 cm. Ex. zieml. gut erhalten, m. gr. Riss durch die Einerzahl, etwas abgeschliffen (Falsifikat?).				Legat Ewig 1916. Münz.
2847			354. Drittel Thaler 1764, arg. (5 Ex. v. 1764). «moneta reipub. basileensis». nach aussen: Perlrund. Mitte: «1/3» in 2 durch eine Schleife verbundenen Eichkränzen, unten «1764». — «domine . conserva . nos . in . pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden, beinahe ganz sichtbaren Basilisken. Gew. 7,91 gr. Durchm. 2,96 cm. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. XXII. N. 116.				1916 an Erben Ewig zu rück
2848			355. Drittel Thaler 1764, arg. «moneta reipub. basileensis». n. aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 230. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 230. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 230. Gew. 8,73 gr. Durchm. 2,90 cm. gekerbter Rand. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. Mz.
2849			356. Drittel Thaler 1764, lat. arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 231. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 230. — «domine conserva nos in pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 230. die rechten Krallen, m. denen der Basilisk das Wappen hält, sind viel grösser, als bei den Ns. 230 & 231. Gew. 7,51 gr. Durchm. 2,95 cm. gekerbter Rand abgeschliffen. Ex. zieml. gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. Mz.
2850			357. Drittel Thaler 1764, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 231. n. aussen: Perlrund. Mitte: abgenützt & unleserlich. — «domine . conserva : nos . in . pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: abgenützt, sonst ähnl. w. b. N. 230. Gew. 8,87 gr. Durchm. 3,0 cm. gekerbter Rand, abgeschliffen. Ex. mässig erhalten, sehr abgeschliffen, zum Theil unleserlich.				Legat Ewig 1916. Mz.
2851			358. Drittel Thaler 1764, arg. Ex. umgeprägt auf eine abgeschl. Berner Münze von 1716, deren Stempel noch theilweise sichtbar ist. auf beiden Seiten nach aussen: Perlrund. Gew. 7,10 gr. Durchm. 3,05 cm. Ex. gut erhalten, (für eine kalt(?) umgeprägte Münze).				Legat Ewig 1916. Mz.
2852			359. Drittel Thaler 1766, arg. (3 Ex. v. 1766). «moneta reipub. basileensis». nach aussen: Strichrund. Mitte: «1/3» in 2 m. einer Schleife verbundenen Eichkränzen, zwischen d. Schleifen unten «H» (= Handmann, graveur) ganz nahe bei der «6» (Zehnerzahl) von «1766». die Jahrzahl unter dem «H». — «domine conserva nos in pace». nach aussen: Strichrund. Mitte: Basilisk nach links blickend, hält m. den rechten (grossen) Krallen das in einem phantast. Wappenschild befindl. Ba.wa. in der Nähe des linken Basilisken-Fusses ein 5 flgl. St. Gew. 8,25 gr. Durchm. 2,90 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zu rück
2853			360. Drittel Thaler 1766, arg. in allem ähnlich w. b. N. 235. Hauptunterschiede in den Eichkränzen & besonders in den Schleifen unten. auf beiden Seiten; nach aussen: gekerbtes Rund, während b. N. 235 das «H» (= Handmann, graveur) bei «6» (Zehnerzahl) von «1766» steht, ist b. N. 236 eine grössere Entfernung beider sichtbar. Gew. 8,79 gr. Durchm. 2,89 cm. gekerbter Rand. Ex. zieml. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2854			361. Drittel Thaler 1766, arg. Umschrift: ähnl. w. b. Ns. 235 & 236. das «H» (= Handmann, graveur) unter den Schleifen der Eichkränze nahe dem «6» (Zehnerzahl) von «1766». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 235. Mitte: Eichkränze & Schleifen ähnlicher N. 235, als N. 236, auf beiden Seiten; nach aussen: gekerbtes Rund, die Lage des 5 flgl. Sterns bei dem linken Basilisken-Beine ganz verschieden von Ns. 235 & 236, die darin sich ähnlich sind. Gew. 7,84 gr. Durchm. 2,9 cm. gekerbter Rand. Ex. zieml. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. Mz.
2855			362. Viertel Thaler 1640, arg. «moneta (4 flgl.-St.) nova (4 flgl. Stern) basileensis» gr. 5 flgl. Stern. n. aussen zwischen 2 gew. Rund 1 Strichrund. Mitte: Ba.wa., trennend «16/40» in 2 Theile, in ovalem Schild, darum Ornamente. — «domine . conserva . nos . in . pace» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: zwischen 2 gew. Rund ein Strichrund. nach innen: Perlrund. Mitte: links blickender, einköpf. Reichsadler, auf seiner Brust «1/4». Adlerschwanzende auf «v» von «conserva». Gew. 7,03 gr. Durchm. 2,82 cm. Ex. gut erhalten, etwas geschwärzt, kein Rand. (Essai?). Abgeb. Taf. XXII. N. 119.				1916 an Erben Ewig zurück
2856			363. Viertel Thaler 1740, arg. (3 Ex. v. 1740). «basilea» ohne Band in gr. Buchstaben, darüber die durch 2 Striche verbundenen 8 Vogtelwappen, darunter Stadtansicht von Osten m. 2 Schiffen, darunter Gras & Stauden & Strich, darunter «1740», darunter links Füllhorn m. (rechts) Eichzweigen verbunden, darunter etwas links «H» (= Handmann, graveur). nach aussen: gew. Rund & Perlrund. — «domine . conserva . nos . in . pace» kl. 5 flgl. Stern. n. aussen: ein gew. Rund & ein Perlrund. Mitte: Basilisk m. Kopf nach links, hält m. (unsichtbaren) rechten Krallen das in einem ovalen m. Ornamenten umgebenen Schild befindl. kleine Ba.wa. Gew. 6,59 gr. Durchm. 2,85 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. XXII. N. 120. (NB. die Abb. bei Coragg. XXVII. 3 betrifft eine Variante von N. 239).				1916 an Erben Ewig zu rück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2857	Dec	31	364. Viertel Thaler 1740, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 239. nach 240. aussen: gew. Rund & Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 239. — «domine conserva nos in pace» grösserer 5 flgl. Stern. nach aussen: gew. Rund. Mitte: ähnl. w. b. N. 239, aber gr. Ba.wa. Gew. 6,37 gr. Durchm. 2,89 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten, zum Theil schlecht geprägt.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2858			365. Viertel Thaler o. J., arg. (2 Ex. o. J.). «basilea» in Band, m. Frans. nach aussen: Perlrund. Mitte: Stadtansicht von Norden, m. 5 Schiffen, darunter «1/4» in rundem Schild, inmitten einer Landschaft m. Bäumen, Gestrüchern & Gras. — Umschrift: keine. nach aussen: bogenförm. Rund. Mitte: Ba.wa. in rundem am Rund verz. Schild, darum die 8 Vogteiwappen. alles m. Verz. Gew. 6,97 gr. Durchm. 2,78 cm. gekerbter Rand. Ex. sehr gut erhalten, geschwärzt (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück
2859			366. Viertel Thaler o. J., arg. «basilea» in Band, das m. Bogen endigt. 242. «b» berührt beinahe einen der Münsterthürme. Mitte: Stadtansicht von Norden m. 6 Schiffen, darunter «1/4» in einem verz. viel-eckigen Schild, inmitten einer Landschaft m. Bäumen, Gestrüchern & Gras, links vom Schild: «D», rechts «B» (= De Beyer, graveur). — Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, darin Verz., darum die 8 Vogteiwappen, alles m. Verz. Gew. 6,61 gr. Durchm. 2,80 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Coragg. XXVII. 1.				1916 an Erben Ewig zurück
2860			367. Grossus 1499, goth. arg. (3 Ex. v. 1499). «grossvs (5 flgl. Dpp.-St.) basiliens' (5 flgl. Dpp.-St.) 1499» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild in doppelinigem Sechspass, darum Perlrund, darum Umschrift, darum Perlrund. — «(5 flgl. St.) salve (5 flgl. Dpp.-St.) regi/ na (5 flgl. Dpp.-St.) mise (5 flgl. St.)» in 2 Zeilen. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Mad. m. gekröntem Haupt in Kopfschein, m. wallendem langem Haar, im Arm das Christuskind m. Kopfschein, auf beiden Seiten gr. Strahlen, stehend auf Halbmond, der «regina» in «regi» & «na» theilt. Gew. 4,63 gr. Durchm. 2,80 cm. Ex. sehr gut erhalten, abgeschliffen, schwarz, (Fundstück?). Abgeb. Taf. XXIII. N. 123.				1916 an Erben Ewig zurück
2861			368. Grossus 1499, goth. arg. Zwittermünze. «grossvs (5 flgl. Dpp.-St.) basiliens' (5 flgl. Dpp.-St.) 1499» gr. Kreuz. n. aussen & innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild m. doppelter Linie in doppelinigem Sechspass, darum Perlrund, darum Umschrift, darum Perlrund. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 243: Vorderseite. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 243: Vorderseite. Gew. 4,75 gr. Durchm. 2,75 cm. Ex. sehr gut erhalten, zum Theil abgeschliffen (Fundstück?).				Legat Ewig 1916. v Mz.
2862			369. Grossus 1499, goth. arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 244. n. aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 244. 245. — «salve (5 flgl. Dpp.-St.) regina (5 flgl. Dpp.-St.) misericordia (5 flgl. Dpp.-St.) vi» gr. Kreuz. Mitte: «dol/ced/oet/ta (5 flgl. Dpp.-St.)», getrennt durch ein grosses einfaches Kreuz. ausser den 4 Kreuz-schenkeln inwendig leer, darum Perlrund, dann Schrift, darum Perlrund, dann die Umschrift & darum Perlrund. Gew. 3,79 gr. Durchm. 2,88 cm. Ex. sehr gut erhalten, ein wenig abgeschliffen & beschnitten (Fundstück?). (Imitationsmünze?) Abgeb. Taf. XXIII. N. 124. abgeb. Coragg. XXVI. 16.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2863			370. Grossus o. J., goth. arg. «grossvs basiliensis» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild in einem doppelinigigen Achtpass. 246. — «salve (5 flgl. St.) regina (5 flgl. St.) misericordia» gr. Kreuz. Mitte: «d/vlc/edo/vit/a» (5 flgl. St.), sonst ähnl. w. b. N. 245. Gew. 3,26 gr. Durchm. 2,6 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten (Fundstück?). Abgeb. Taf. XXIII. N. 126.				1916 an Erben Ewig zurück
2864			371. Grossus o. J., goth. arg. «(5 flgl. St.) salve (5 flgl. Dpp.-St.) mise (5 flgl. Dpp.-St.)» nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Mad. m. Krone & darüber Kopfschein, m. Christuskind im Arm (m. Kopfschein), wallendes Haar & Strahlen, stehend auf Halbmond. 247. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 245. beide Umschriften in je einem Perlrund (5). Mitte: ähnl. w. b. N. 245. Gew. 4,48 gr. Durchm. 2,74 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen & beschnitten (ein Loch durch die Münze). (Imitationsmünze?, ohne Bezeichnung von Basel, als Provenienz.) Abgeb. Taf. XXIII. N. 125.				1916 an Erben Ewig zurück
2865			372. Sechstal Thaler 1764, arg. (2 Ex. v. 1764). Umschrift: keine. n. aussen: Perlrund. Mitte: «1/6 / moneta / reipublice / basileensis / 1764» in 5 Zeilen, darum 2 Eichkränze, unten durch eine Schleife verbunden. 248. — «domine . conserva . nos . in . pace» ein Pfeil, 5 flgl. Stern & ein Pfeil. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilsken. Gew. 5,25 gr. Durchm. 2,64 cm. Ex. schlecht ausgeprägt, wie abgeschnitten. (Essai?) (laut Büchel-Falkeisen p. 16: «verworfenes Gepräge».)				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2866	Dec.	31	373. Sechstel Thaler 1764, arg. Umschrift: keine. nach aussen: Strichrund. Mitte: « ¹ / ₆ », umgeben von 2 durch eine Schleife verbundenen Eichkränzen. um d. Kränze: «moneta reipub. basileensis». zwischen den beiden Enden der Eichkränze «1764». — «domine conserva nos in pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken. Gew. 5,14 gr. Durchm. 2,60 cm. gekerbter Rand. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen, beschnitten, geschwärzt (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2867			374. Sechstel Thaler 1766, arg. (3 Ex. v. 1766). Umschrift: keine. nach aussen: Perlrund. Mitte: « ¹ / ₆ », umgeben v. 2 durch eine Schleife verbundenen Eichkränzen. um die Kränze: «moneta reipub. basileensis». zwischen d. beiden Enden d. Eichkränze unten: «1766». — «domine conserva nos in pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken. Basilisken-Schwanz über «ac» von «pace». Gew. 4,85 gr. Durchm. 2,60 cm. gekerbter Rand. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen. Abgeb. Coragg. XXVII. 4.				1916 an Erben Ewig zurück
2868			375. Sechstel Thaler 1766, arg. Umschrift: keine. n. aussen: Perlrund. 251. Mitte: « ¹ / ₆ », umgeben von 2 durch eine Schleife verbundenen Eichkränzen. um d. Kränze: «moneta reipub. basileensis». zwischen den beiden Enden der Eichkränze unten: «1766» & Schleife. — «domine conserva nos in pace» 5 flgl. Stern. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken. Basilisken-Schwanz über «pa» von «pace». Gew. 4,76 gr. Durchm. 2,59 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. XXIV. N. 131.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2869			376. Sechstel Thaler 1766, arg. Umschrift: keine. n. aussen: Perlrund. 252. Mitte: « ¹ / ₆ », umgeben von 2 durch eine Schleife verbundenen Eichkränzen. um d. Kränze: «moneta reipub. basileensis». zwischen den beiden Enden der Eichkränze unten: «1766» & Schleife. — «domine conserva nos in pace» 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Phantasieschild, gehalten m. den rechten Krallen eines nach links blickenden Basilisken. Basilisken-schwanz über «pa» von «pace». Gew. 5,435 gr. Durchm. 2,59 cm. gekerbter Rand. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2870			377. 5 Batzen 1809, arg. «domine conserva nos in pace † 1809 †». nach aussen: Perlrund. Mitte: «5. batz.», darunter ein doppelbogenförmiges Ornam., darum 2 m. einer ganz kleinen Schleife verbundene Eichkränze. — «canton basel». zwischen «canton» & «basel» d. hinaufblickende Kopf des die Mitte bildenden, auf einem Piedestal stehenden, nach links blickenden Basilisken, der m. den rechten Krallen den Schild m. dem Ba.wa. hält. Gew. 4,59 gr. Durchm. 2,61 cm. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. XXIII. N. 130.				1916 an Erben Ewig zurück
2871			378. 5 Batzen 1810, arg. «domine conserva nos in pace † 1810 †». nach aussen: Strichrund. Mitte: «5. batz.», darunter doppelbogenförm. Ornam., darum 2 m. einer kl. Schleife verbundene Eichkränze. — «canton basel». zwischen «canton» & «basel» d. hinaufblickende Kopf des die Mitte bildenden, auf Piedestal stehenden, nach links blickenden Basilisken, der m. den rechten Krallen den Schild m. dem Ba.wa. hält. nach aussen: Strichrund. Gew. 4,55 gr. Durchm. 2,58 cm. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Coragg. XXVII. 5.				1916 an Erben Ewig zurück
2872			379. 5 Batzen 1826, arg. (7 Ex. v. 1826). Umschrift: oben: «canton basel», getrennt durch eine kreuzartige Verz. m. 8 Kugeln über dem Schild. unten: «5.batz.». n. aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, darum links Palm-, rechts Eich-zweig, beide unten m. einander verbunden. — «concord cantone der schweiz. 1826 .». nach aussen: Perlrund. Mitte: Kreuz verz., in seiner Mitte ein Rund, darin: «C». zwischen dem obern Schenkel des Kreuzes je eine Rosette & zwischen dem untern: «5/bz.». Gew. 4,92 gr. Durchm. 2,68 cm. Ex. sehr gut erhalten. (Essai einer Konkordatsmünze?).				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2873			380. 5 Batzen 1826, arg. Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. N. 255, aber über dem ovalen Schild m. Ba.wa. hat die Verz. (anstatt 8) 6 Kugeln. auf beiden Seiten: nach aussen: Perlrund. Gew. 4,48 gr. Durchm. 2,71 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. XXIII. N. 129.				Legat Ewig 1916. ✓ Mz.
2874			381. 5 Batzen 1826, arg. Umschr.: oben: «canton basel», unten: «5.batz.». nach aussen: Strichrund. 257. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, der von 2 durch eine kleine Schleife verbundenen Eichkränzen umgeben ist. — «concord. cantone der schweiz. 1826 .». nach aussen: Strichrund. Mitte: Kreuz verz., in seiner Mitte ein Rund, darin «c». zwischen dem obern Schenkel des Kreuzes je eine Rosette & zwischen dem untern: «5/bz.». 2 durch eine kleine Schleife verbundene Eichkränze umgeben das Kreuz. Gew. 4,50 gr. Durchm. 2,66 cm. Ex. sehr gut erhalten. (Essai einer Konkordatsmünze?)				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2875	Dec	31	382. 5 Batzen 1826, arg. Umschrift: oben: «canton basel», unten: «5 batzen». nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, der von 2 durch eine kl. Schleife verbundenen Eichkränzen umgeben ist. oben greifen die beiden Kränze in einander über. — Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. N. 257. die Eichkränze greifen in einander über. nach aussen: Perlrund. Gew. 4,565 gr. Durchm. 2,65 cm. Ex. sehr gut erhalten, beschmutzt. Abgeb. Coragg. XXVIII. 6.				Legat Ewig 1916. <i>v Mg</i>
2876			383. 5 Batzen 1826, arg. Umschrift: oben: «canton basel», unten: «5 batzen». n. aussen: Strichrund. Mitte: Ba.wa. in ovalem Schild, der von 2 durch eine kleine Schleife verbundenen Eichkränzen umgeben ist. die beiden Kränze berühren sich nicht. die beiden Enden der Kranzweige enden bogenförmig. — Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. N. 257. die Eichkränze berühren sich. nach aussen: Strichrund. Gew. 4,73 gr. Durchm. 2,72 cm. Ex. à fleur de coin.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2877			384. 5 Batzen 1826, arg. Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. 259. die Eichkränze berühren sich beinahe. nach aussen: Strichrund. — Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. 257. die Eichkränze berühren sich beinahe. nach aussen: Strichrund. Gew. 5,11 gr. Durchm. 2,70 cm. Ex. à fleur de coin, oben beschnitten. Abgeb. Taf. XXIII. N. 128.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2878			385. 5 Batzen 1826, arg. Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. N. 259. die Eichkränze berühren sich nicht. nach aussen: Perlrund. — Umschrift & Mitte: ähnl. w. b. N. 257. die Eichkränze berühren sich nicht. nach aussen: Perlrund. Gew. 4,66 gr. Durchm. 2,68 cm. Ex. sehr gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2879			386. Silbermünze in 5 Batzengrösse, ohne nähere Bezeichnung, ausser auf der einen Seite unten: «zu» (dazwischen Ba.wa. in Schild) «rück»; um «zu-rück» & den Schild Striche (darin eingemacht), also Stempeldruck. kein Datum. Gew. 4,45 gr. Durchm. 2,62 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2880			387. Zwölferklippe o. J., arg. (2 Ex. o. J.). «moneta (5 flgl. St.) nova (5 flgl. St.) basiliensis» gr. 5 flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. nach innen: Bogen, durch Lilien verbunden, die gegen den Schild des Ba.wa. gerichtet sind, dazwischen ein Perlrund. Mitte: Ba.wa. in etwas phantastischem eckigem Schild. — «domine (5 flgl. St.) conserva (5 flgl. St.) nos (5 flgl. St.) in (5 flgl. St.) pace» gr. 5 flgl. Stern, welcher das «d» von «domine» berührt. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust «12». Adlerschwanz-ende auf «v» von «conserva». Gew. 12,5 gr. Durchm. 2,95 cm. Ex. sehr gut erhalten, schmutzig.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2881			388. Zwölferklippe o. J., arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 263. Mitte: ähnl. w. b. N. 263. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 263. der gr. 5 flgl. Stern berührt das «e» v. «pace». Mitte: ähnl. w. b. N. 263, aber das Adlerschwanz-ende auf «r» von «conserva». Gew. 12,0 gr. Durchm. 2,87 cm. Ex. beinahe à fleur de coin, Stempelriess. Abgeb. Taf. XXIII. N. 127.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2882			389. Zwölferklippe 1621, arg. «moneta \times nova \times basilien: 1621 \times », nach aussen: gr. Strichrund. nach innen: Perlrund & gew. Rund, dann Bogen, nach innen mit einander verbunden, gegen den Schild des Ba.wa. gerichtet. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild, unter dem untern Theil des Schildes keine Bogen, er berührt das gew. Rund & das Perlrund. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: Strichrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust «12». Gew. 9,56 gr. Durchm. 2,74—2,86 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2883			390. Zwölferklippe (dünne) 1622, arg. «moneta (St.) nova (St.) basiliensis» Stern. nach aussen: dickes Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in doppellin. Schild, dazwischen: «16/22», getrennt durch den Schild. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pace» Stern. nach aussen: dickes Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen. auf seiner Brust «12». Gew. 4,55 gr. Durchm. 2,75—2,80 cm. Ex. à fleur de coin, schwach ausgeprägt. Abgeb. Taf. XXIV. N. 133.				1916 an Erben Ewig zurück
2884			391. Zwölferklippe 1621, arg. (2 Ex. v. 1621). «moneta (St.) nova (St.) basilien: 1621» gr. Kreuz. nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund, gew. Rund & verbundene Bogen (offen gegen Ba.wa.), beides nur bis zum untern Theil des Schildes, der das Perlrund berührt. Mitte: in doppellin. Schild das Ba.wa., das, über die innere Schildlinie hinausgehend, die äussere berührt. — «domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pa:» gr. Kreuz. sonst ähnl. w. b. N. 266. Mitte: ähnl. w. b. N. 266. Gew. 2,64 gr. Durchm. 2,60 cm. Ex. gut erhalten, etwas abgeschliffen (Fundstück?). Abgeb. Taf. XXIV. N. 132.				Legat Ewig 1916. <i>v Mz.</i>
2885			392. Zwölferklippe 1621, arg. «moneta (St.) nova (St.) basilien: 1621» Stern. nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund, darum gew. Rund etc., ähnl. w. b. N. 267. Mitte: ähnl. w. b. N. 267. — domine (St.) conserva (St.) nos (St.) in (St.) pac» Stern. ähnl. w. b. N. 267, nur dass, ausser Veränderungen in der Zeichnung, innerhalb d. Perlrundes noch ein gew. Rund vorhanden ist. Mitte: ähnl. w. b. N. 267. Gew. 3,02 gr. Durchm. 2,66 cm. Ex. sehr gut erhalten (Fundstück?).				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2886	Dec	31	393. Zwölferklippe 1622, arg. (2 Ex. v. 1622). «moneta (St.) nova (St.) 269. basilien: 1622» Stern. nach aussen: Perlrund. nach innen: Perlrund & dann Bogen, w. b. N. 267. — «domine . conserva . nos . in . pa» gr. Kreuz. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 267. Gew. 2,56 gr. Durchm. 2,50 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. Mz.
2887			394. Zwölfer 1622, arg. «moneta . nova . basilienis» gr. Stern. nach aussen & nach innen: Perlrund. sonst ähnl. w. b. N. 266. Mitte: ähnl. w. b. N. 266, aber «16/22». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 269. Mitte: ähnl. w. b. N. 269, aber nach «pa», & entfernter davon: kl. Kreuz. Gew. 2,98 gr. Durchm. 2,99 cm. Ex. zieml. gut—gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. Mz.
2888			395. Zwölfer 1623, arg. (3 Ex. v. 1623). «moneta (St.) no / va (St.) 271. basile» Doppelstern. nach aussen: gr. Strichrund. nach innen: gr. Perlrund. Mitte: Vierpass. jeder der 3 Bogen durch in einer Lilie ausgehende kl. runde Striche in 2 Theile getheilt, der untere Vierpassbogen nur angedeutet, darin doppellin. Schild m. Ba.wa., das oben die innere Linie durchbricht & unten sie berührt, unten Doppelstrich, «no / va» in 2 Theile theilend & darunter: «(St.) 1623 (St.)». — «dom (St.) conse / r (St.) nos (St.) in (St.) pa» Doppel-Stern. nach aussen: gr. Strichrund. nach innen: gr. Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen. unten Strich trennend «conse / r» & darunter: «(kl. Krz.) 12 (kl. Krz.)». Gew. 4,32 gr. Durchm. 2,68 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2889			396. Zwölfer 1623, arg. «moneta (St.) no / va (St.) basile» grosses Kreuz. nach aussen: gr. Strichrund. nach innen: gr. Perlrund. Mitte: Vierpass. der untere Bogen fehlt ganz. jeder der 3 Bogen besitzt gegen den Schild zu 2 aus seiner Mitte auslaufende kl. Seitenbogen, die von einander abgewandt sind. in der Mitte ein Punkt. sonst ähnl. w. b. N. 271. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 271. Mitte: ähnl. w. b. N. 271, unter dem Strich: «(gr. Krz.) 12 (gr. Krz.)». Gew. 4,05 gr. Durchm. 2,67 cm. Ex. sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. XXIV. N. 134.				1916 an Erben Ewig zurück
2890			397. Zwölfer 1623, arg. «moneta (St.) no (St.) basile». gr. Kreuz. nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 272, dagegen kein Punkt in der Mitte der kl. Seitenbogen. ähnl. w. b. N. 271, aber die Form des doppellin. Wappenschildes ist unten anders. das Ba.wa. ist schlanker. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 271. Mitte: ähnl. w. b. N. 271 & unten w. b. N. 272. auf beiden Seiten von «12» kl. Kreuze. Gew. 3,84 gr. Durchm. 2,7 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2891			398. Zwölfer o. J., arg. «moneta . nova . vrbis . basilienis». nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund & gew. Rund, dann bogenförmige Verz., die gegen den Schild des Ba.wa. offen ist. Mitte: Ba.wa. in phantast. Schild. — «domine . conserva . nos . in . pace». nach aussen: gr. Perlrund. nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen. auf seiner Brust «12». Gew. 3,6 gr. Durchm. 2,62 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. Mz.
2892			399. 3 Batzen 1724, arg. (?) (4 Ex. v. 1724). «moneta . nova . basileensis». nach aussen: Perlrund. Mitte: in einem phantast. Ornamente: «III / batzen / 1724» in 3 Zeilen. in kl. Buchstaben & Zahlen. — «domine . conserva . nos . in . pace» 5flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, gehalten von einem nach links blickenden Basilisken, der beinahe ganz sichtbar ist. Gew. 4,52 gr. Durchm. 2,45 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2893			400. 3 Batzen 1724, arg. (?) Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Mitte: ähnl. w. b. N. 275. die Buchstaben & Zahlen aber grösser, das Ornam. etwas versch. von N. 275. um die Buchstaben & Zahlen einfachere Ornam., als bei den Ns. 275 & 277. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Mitte: ähnl. w. b. N. 275. Gew. 4,55 gr. Durchm. 2,52 cm. Ex. zieml. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück
2894			401. 3 Batzen 1724, arg. (?) Umschrift: ähnl. w. b. N. 274. Mitte: ähnl. w. b. N. 276, das Ornam. viel complizierter, als b. N. 276. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Mitte: ähnl. w. b. N. 275. Gew. 4,64 gr. Durchm. 2,52 cm. Ex. gut—sehr gut erhalten. Abgeb. Taf. XXIV. N. 135.				Legat Ewig 1916. Mz.
2895			402. 3 Batzen 1724, arg. (?) einseitig. keine Werthangabe. auf einer Seite verkehrter Abdruck der bedruckten Seite: «domine . conserva nos . in . pace» 5flgl. Stern. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 275. Gew. 4,45 gr. Durchm. 2,4 cm. Ex. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. Mz.
2896			403. 3 Batzen 1726, arg. (?) (2 Ex. v. 1726). Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Mitte: in einem phantast. Ornam. (kleiner als bei N. 280, bezügl. der untern Muschel): «III / batzen / 1726» in 3 Zeilen. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Gew. 4,22 gr. Durchm. 2,48 cm. Ex. zieml. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2897	Dec	31	404. 3 Batzen 1726, arg. (?) Umschrift: ähnl. w. b. N. 295. Mitte: 289. ähnl. w. b. N. 279, aber untere Muschel des Ornam. um Schrift & Zahlen viel grösser, als b. N. 279, auch sind die Zahlen (-III-) viel näher bei einander, als b. N. 279. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 275. Mitte: ähnl. w. b. N. 275, während aber b. N. 279 der Ba.wa.schild beinahe aufrecht da steht, ist er b. N. 280 ganz nach links gerichtet, der Basilisk ist b. N. 280 viel geschuppter, als b. N. 279. Gew. 4,58 gr. Durchm. 2,48 cm. Ex. gut erhalten.				1916 an Erben Ewig zurück Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896
2898			405. 3 Batzen 1764, arg. (3 Ex. v. 1764). «moneta reipub basileensis» nach «reipub» kein Punkt. n. aussen: Perlrund. Mitte: Ornam., darin «III/batzen/1764» in 3 Zeilen. Ornam. untere Schleife rechts hauptsächlich über dem zweiten «i» von «basileensis». Unterschiede zwischen den Ns. 281, 2 & 3: N. 283 hat in dem Ornam. über dem Ba.wa., gegen das Wappen zu, einen kl. Bogen, den Ns. 281 & 2 nicht haben. — «domine . conserva . nos . in . pace». nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. ohne Schild in Ornam. Gew. 4,15 gr. Durchm. 2,49 cm. Ex. à fleur de coin, schlecht ausgeprägt.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2899			406. 3 Batzen 1764, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 281, aber nach 282. «reipub» ein Punkt. Mitte: ähnl. w. b. N. 281, aber untere Schleife rechts über das zweite «si» von «basileensis». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 281. Mitte: ähnl. w. b. N. 281. Gew. 4,04 gr. Durchm. 2,5 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschliffen.				1916 an Erben Ewig zurück
2900			407. 3 Batzen 1764, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 281, aber nach 283. «reipub» ein Punkt. Mitte: ähnl. w. b. N. 281, Ornam. untere Schleife w. b. N. 282. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 281. Mitte: ähnl. w. b. N. 281, Bogen über Ba.wa. aus dem Ornam. herauswachsend. (einen neuen kl. Bogen bildend). Gew. 3,8 gr. Durchm. 2,49 cm. Ex. à fleur de coin, schlecht ausgeprägt.				1916 an Erben Ewig zurück
2901			408. 3 Batzen 1765, arg. (8 Ex. v. 1765). «moneta reipub. basileensis» 284. nach aussen: Strichrund. Mitte: «III/batzen/1765» in 3 Zeilen, darum Ornam. m. Muschel unten. Ornam. untere Schleife rechts auf das zweite «s» von «basileensis». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 281. Ns. 284, 5, 6, & 7 haben Ornam. m. 3 Blumen oben. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 281. Ba.wa. unterer Theil besonders spitz & lang (so auch b. N. 285). Gew. 3,95 gr. Durchm. 2,5 cm. Ex. sehr gut erhalten, schlecht ausgeprägt. Abgeb. Taf. XXIV. N. 136.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2902			409. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 285. w. b. N. 284. Ornam. Schleife rechts auf Mitte zwischen «s» & «i» von «basileensis». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 284 (m. 3 Blumen). Mitte: ähnl. w. b. N. 284. Gew. 3,74 gr. Durchm. 2,52 cm. Ex. gut erhalten, abgeschliffen, mangelhafte Prägung.				1916 an Erben Ewig zurück
2903			410. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 286. w. b. N. 285. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 284 (3 Blumen). Mitte: ähnl. w. b. N. 284, aber Ba.wa. unterer Theil viel kürzer, als b. Ns. 284 & 285. Gew. 4,08 gr. Durchm. 2,56 cm. Ex. sehr gut erhalten, mangelhaft ausgeprägt & abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2904			411. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 287. w. b. N. 284, aber keine Schleife. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 284 (3 Blumen). Mitte: ähnl. w. b. N. 286 m. kürzerm Ba.wa. Gew. 3,82 gr. Durchm. 2,52 cm. Ex. sehr gut erhalten, etwas abgeschliffen.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2905			412. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 288. w. b. N. 284. Ornam. untere Schleife rechts auf die Mitte zwischen «n» & «s» von «basileensis». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 284, aber keine 3 Blumen, sondern ein sonstiges Ornam. m. 2 von einander abgewandten Bogen (Muschel?). Mitte: ähnl. w. b. N. 284 (spitzes & langes Ba.wa.). Gew. 4,43 gr. Durchm. 2,42 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten, sieht wie gefälscht aus.				Legat Ewig 1916. v Mz.
2906			413. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 289. w. b. N. 284. Ornam. untere Schleife auf zweites «s» v. «basileensis». — Umschrift: ähnl. w. b. N. 288. 2 von einander abgewandte Bogen, keine Blumen. Mitte: ähnl. w. b. N. 286 (kürzeres Ba.wa.). Gew. 4,03 gr. Durchm. 2,42 cm. Ex. zieml. gut erhalten, abgeschl.				1916 an Erben Ewig zurück
2907			414. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 290. w. b. N. 284, keine Schleifen. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. 2 von einander abgewandte Bogen, keine Blumen. Mitte: ähnl. w. b. N. 288 (spitzeres & längeres Ba.wa.) Gew. 4,0 gr. Durchm. 2,47 cm. Ex. sehr gut erhalten, schlecht ausgeprägt.				1916 an Erben Ewig zurück
2908			415. 3 Batzen 1765, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 284. Mitte: ähnl. 291. w. b. N. 284, keine Schleifen. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 288. 2 von einander abgewandte Bogen, keine Blumen. Mitte: ähnl. w. b. N. 289, etwas kürzeres Ba.wa., als b. N. 290. Gew. 3,66 gr. Durchm. 2,48 cm. Ex. mässig—zieml. gut erhalten.				Legat Ewig 1916. v Mz.

1905

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahr-hundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen
2909	Dec	31	416. 3 Batzen 1809, arg. (5 Ex. v. 1809). «canton basel». nach aussen: Strichrund. Mitte: «3/batz:/1809» in 3 Zeilen, in 2 durch eine Schleife verbundenen Eich- & Lorbeer-zweigen. — «domine conserva nos in pace». nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in Schild, über dem Schild nach links Eich-, nach rechts Lorbeer-zweig, aufstehend & verbunden durch eine an dem Schild haftende Schleife. unter dem Schild 2 kleine durch eine Schleife verbundene Lorbeerzweige. oberer Lorbeerzweig nahe bei «v» von «conserva», näher als b. Ns. 293, 4, 5 & 6. Gew. 3,295 gr. Durchm. 2,40 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin.				Legat Ewig 1916. Depositum von Frau Ewig-Thurneysen 1896 v Mg.
2910			417. 3 Batzen 1809, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: 293. Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. oberer Eichkranz nahe bei der Umschrift. oberer Zweig des obern Lorbeerkränzes nahe b. «n» von «nos». Gew. 4,035 gr. Durchm. 2,45 cm. gekerbter Rand. Ex. mässig erhalten, abgeschliffen, schwarz. Abgeb. Coragg. XXVII. 7.				Legat Ewig 1916. v mz.
2911			418. 3 Batzen 1809, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: 294. Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. oberer Eichkranz nahe bei der Umschrift, ähnl. w. b. N. 293. Lorbeerkranz aber etwas weiter von «n» von «nos», als b. N. 293. Gew. 4,025 gr. Durchm. 2,46 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin.				1916 an Erben Ewig zurück
2912			419. 3 Batzen 1809, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: 295. Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: Perlrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. Eichkranz oben weiter von Umschrift, aber je ein Blatt davon zieml. nahe b. «s» & b. «o» von «conserva». Lorbeerkranz oben gedrängter, als b. Ns. 292, 3 & 4. Gew. 3,97 gr. Durchm. 2,45 cm. gekerbter Rand. Ex. gut erhalten, wenig abgeschliffen, schmutzig.				Legat Ewig 1916. v mz.
2913			420. 3 Batzen 1809, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: 296. Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 292. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 292. Eichkranz oben weiter v. Umschrift, aber je ein Blatt davon zieml. nahe bei der Mitte von «n» & «s» & v. «s» & «e» von «conserva». Lorbeerkranz ähnl. w. b. N. 295. Gew. 4,14 gr. Durchm. 2,46 cm. Ex. à fleur de coin, schlecht ausgeprägt.				1916 an Erben Ewig zurück
2914			421. 3 Batzen 1810, arg. (2 Ex. v. 1810). «canton basel». nach aussen: 297. Strichrund. Mitte: «3/batz:/1810» in 2 durch eine Schleife verbundenen Lorbeer- & Eich-kränzen. — «domine conserva nos in pace». nach aussen: Perlrund. Mitte: Ba.wa. in einem Schild w. b. N. 292. über dem Schild nach links ein Eich- & ein Lorbeer-zweig, aufstehend & verbunden durch eine an dem Schild haftende Schleife. unter dem Schild 2 kleine durch eine Schleife verbundene Lorbeerzweige. oben 2 Theile der Eichzweige nahe bei «s» & «e» v. «conserva». aus dem Lorbeerzweig gehn 2 Theile gegen oben, ein kleiner berührt beinahe einen Theil des Eichzweiges, unten Lorbeerzweige m. vielen nahe bei einander stehenden Blättern. Gew. 4,12 gr. Durchm. 2,41 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin. Abgeb. Taf. XXIV. N. 137.				1916 an Erben Ewig zurück
2915			422. 5 Batzen 1810, arg. Umschrift: ähnl. w. b. N. 297. nach aussen: 298. Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 297. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 297. nach aussen: Strichrund. Mitte: ähnl. w. b. N. 297, aber oben nähern sich 2 Theile des Eichzweiges den Buchstaben «e» & «n» von «conserva». aus dem Lorbeerzweig geht nur ein Theil nach oben gegen einen Theil des Eichzweiges, unten haben die Lorbeerzweige weniger Blätter, als b. N. 297. Gew. 4,27 gr. Durchm. 2,42 cm. gekerbter Rand. Ex. à fleur de coin, Stempel gesprungen.				Legat Ewig 1916. v mz.
2916			423. Zehnkreuzerstück 1565, lat. arg. «mon † no † vrbis † basiliensis † 1565» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: 299. innerhalb des Perlrun des ein doppelliniger Vierpass, der gegen das Perlrund durch Lilien, deren Spitze bis dahin reichen, verbunden & gegen den Wappenschild m. je einem durch Kreuze verbundenen Dreipass abgeschlossen ist. das Innere bildet das einfache Wappenschild m. dem Ba.wa. — «domine † conserva † nos † in † pace» gr. Kreuz. nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: Doppeladler m. Kopfscheinen, auf seiner Brust «10» in einem Reichsapfel. Gew. 4,05 gr. Durchm. 2,72 cm. Ex. gut erhalten, sehr abgeschliffen. Abgeb. Taf. XXIV. N. 138.				1916 an Erben Ewig zurück
2917			424. Zehnkreuzerstück 1565, lat. arg. «moneta (kl. Perlkrz.) no (kl. Perlkrz.) vrbis (kl. Perlkrz.) basiliens. 1565». nach aussen & nach innen: Perlrund. Mitte: innerhalb d. Perlrun des ein doppelliniger Vierpass, der gegen das Perlrund durch Lilien, deren Spitzen bis dazu reichen, verbunden & gegen den Wappenschild m. je einem links, oben & rechts durch Lilien verbundenen Zweipass abgeschlossen ist. der untere Zweipass berührt den untern Bogen des Wappenschildes, sonst ähnl. w. b. N. 299. — Umschrift: ähnl. w. b. N. 299. Mitte: ähnl. w. b. N. 299. Gew. 3,43 gr. Durchm. 2,8 cm. Ex. gut erhalten, sehr abgeschliffen, durchlöchert.				1916 an Erben Ewig zurück